

jeunesse

musik.erleben



ABOS

Wien

2020 | 21

Selina Ott Featured Artist 2020 | 21

Vermehrt Schönes!

**Wir unterstützen auch die Jeunesse.
Als Hauptsponsor.**



Liebe Musikbegeisterte!

Herzlich willkommen zur Jeunesse-Saison 2020|21, in der Sie die vielseitige Palette an Klangfarben internationaler Spitzenorchester, renommierter Stars und aufstrebender junger Talente sowie außergewöhnliche Projekte im Bereich der Musikvermittlung erwarten! Vorhang auf für unseren »Featured Artist«, die junge Trompeterin Selina Ott, die als Gewinnerin des angesehenen ARD-Musikwettbewerbs die Saison mit dem Wiener Jeunesse Orchester im Musikverein Wien eröffnen wird. In vielen weiteren Konzerten und Formaten in Wien sowie im Jeunesse-Netzwerk in ganz Österreich präsentieren wir auch das junge Celloquartett »Die Kolophonistinnen« als begeisternd-spritziges »Featured Ensemble«.

Musikalische Entdeckungsreisen in allen Facetten und höchster Qualität warten auf Sie beim Schmökern durch das Programm: Freuen Sie sich auf neue Zyklen wie »On Tour! – Musik auf Reisen«, »Tanzfieber« oder »Genieblitze«, Klassikstars wie Elisabeth Leonskaja, Andreas Ottensamer oder Daniel Hope, das Cincinnati Symphony Orchestra, das Orquestra Gulbenkian unter Lorenzo Viotti oder das vom Pianisten Denis Matsuev neu gegründete Russian National Youth Symphony Orchestra. Mit dem Ensemble Amarcord Wien und dem von der Jeunesse mitgegründeten Jugendchor »Neue Wiener Stimmen« feiern wir in verschiedenen Konzerten und Locations deren 20- bzw. 10-jähriges Bestehen.

Besonders schön finden wir es, Sie, liebes Publikum, zum Mitmachen einzuladen: Stimmen Sie im neu konzipierten Zyklus »Abenteuer Chor« mit ein oder unternehmen Sie im beliebten Workshop-Format »Mitten im Klang« inspirierende Ausflüge, etwa in den Wasserturm im 10. Bezirk. Hinaus in die Stadt heißt es auch für unser junges Publikum: Triolino lädt ihre Gäste ein, ihr in ein neues Zuhause, das Porgy & Bess, zu folgen und dort spannende musikalische Abenteuer zu erleben! Im Reaktor im 17. Bezirk präsentieren wir im Format »Das klingende Wohnzimmer« wieder musikalische Geschichten für die ganze Familie in entspannter Atmosphäre.

Möchten Sie uns als Teil der Jeunesse-Community in unseren zentralen Anliegen unterstützen? Mit dem Erwerb einer Jeunesse-Card genießen Sie exklusive Angebote und Vorteile und ermöglichen damit speziell Kindern und Jugendlichen durch ein nachhaltiges und wertvolles **musik.erleben** kulturelle Teilhabe! Mehr Infos zu unserem erweiterten Mitgliedschaftskonzept finden Sie auf den Seiten 12 bis 15.

Wir freuen uns auf Sie in der Saison 2020|21!

Antonia Grüner

Künstlerische Leitung

Alexandra Jachim

Kaufmännische Leitung

und das **Team der Jeunesse**

Die Jeunesse

Seite

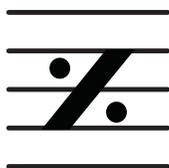
- 4 **Jeunesse
Musikalische Jugend Österreichs**
- 6 **Featured Artist**
- 7 **Featured Ensemble**
- 8 **JEUNESSE⁺**
- 12 **Jeunesse Cards**

Service

Seite

- 84 **Jeunesse in ganz Österreich**
- 85 **Jeunesse, das sind ...**
- 86 **Veranstaltungsorte**
- 88 **Jeunesse Kartenbüro**
- X20 **Wie komme ich zu meinem Abo? %**
- X21 **Abonnement-Bedingungen %**

Inhalt



Für Kinder-
und Jugendabos
bitte die
Abo-Broschüre
drehen!



Abos

	Seite
ABO 01	16 Wiener Philharmoniker und Gäste
ABO 02	18 Wiener Symphoniker und Gäste
ABO 03	20 Jugendorchester
ABO 04	22 Internationale Orchester
ABO 05	24 Tanzfieber NEU!
ABO 06	26 Genieblitze NEU!
ABO 07	28 Pultmagie
ABO 08	30 Russische Seele NEU!
ABO 09	32 Musik erzählt
ABO 10	34 On Tour! Musik auf Reisen NEU!
ABO 11	36 Klavierkonzerte
ABO 12	38 Auf einen Streich
ABO 13	40 Faszination Musik
ABO 14	43 Abenteuer Chor NEU!
ABO 15	46 Himmel und Hölle NEU!
ABO 16	48 Klassik
ABO 17	52 Romantik
ABO REB	54 Resound Beethoven
ABO RE	55 Resound
ABO 18	56 Zeitsprünge
ABO 19	58 Fast Forward
ABO 20	60 Fremde Welten
ABO 21	62 Alte Meister
ABO 22	64 Kammerton
ABO 23	66 Orgel
ABO 24	68 Gitarre
ABO 25	70 Mitten im Klang
ABO 26	73 Discover Vienna
ABO 27	74 JazzAlive!
	77 Jeunesse Special
ABO 28	78 Oper
ABO 29	81 Theater an der Wien in der Kammeroper
ABO 4up + 7up	82 Vier um einen Preis Sieben um einen Preis
ABO ?!	83 Surprise

Jeunesse

Musikalische Jugend Österreichs

Vorstand

Mag. Katharina Regner
Obfrau
Philipp Comploi, BA MA
Thomas-Martin Hapala, BA
Mag. Pia Maria Krebs
Sophie Müller, BEd
Dr. Agnes Pirker-Kees
Jakob Rendl
MMag. Werner Scheibenpflug
David Schüller-Reichl, MSc
Elena Vladima Shala
Fabiola Sidonie Simek
Mag. Franz-Josef Wagner

Kuratorium

MR Mag. Hildegard Siess
Vorsitzende
Wolfgang Berner
Mag. Wolfgang Dibiasi
Mag. Barbara Faltl
Mag. Roland Geister
Dr. Friedrich Hörmann
MMag. Dr. Ernest Hoetzl
Mag. Thomas Rendl
Dkfm. Herbert Sellner
Dr. Irene Suchy
Günther Wenz
MMag. Gottfried Zawichowski

Rechnungsprüfer

Mag. Werner Fleischer
Ass. Prof. Mag. Dr. Otto Janschek

Ehrenmitglied

Dkfm. Dr. Hannes Androsch

Ehrensatz

Dr. Thomas Angyan
Matthias Naske
Franz Welser-Möst

Senat

Sven Boltenstern †
Dr. Maximilian Eiselsberg
Zubin Mehta
Dr. Franz Vranitzky

Ehrenkuratorium

Dr. Horst Böhm
Gerhard Forster
em. o. Univ.-Prof. MMag. Dr. Hartmut Krones
o. Prof. Erwin G. Ortner



Die Jeunesse dankt ihren Subventionspartnern, Sponsoren und Kooperationspartnern in Wien.

Subventionspartner

Bundesministerium Kunst, Kultur,
öffentlicher Dienst und Sport
Wien Kultur
SKE austro mehana

Hauptsponsor

Erste Bank

Kooperationspartner

Gesellschaft der Musikfreunde in Wien
Wiener Konzerthausgesellschaft
Wiener Philharmoniker
Wiener Symphoniker
ORF Radio-Symphonieorchester Wien
Orchester Wiener Akademie
Bruckner Orchester Linz
Tonkünstler-Orchester Niederösterreich
Neue Wiener Stimmen
Wiener Staatsoper
Volksoper Wien
Theater an der Wien
Porgy & Bess
ORF RadioKulturhaus

Gartenbaukino
Kunsthistorisches Museum Wien
Bonartes Privatstiftung
Pühringer Familie und Mitarbeiter Stiftung
Universität für Musik und darstellende
Kunst Wien
Musik und Kunst Privatuniversität der
Stadt Wien
Bildungsdirektion Wien
OeAD | Kulturvermittlung mit Schulen
Stadt Wien | Wiener Wasser
Musik der Jugend – prima la musica
Neue Oper Wien
Bösendorfer
Die Goldene Stunde
Hunger auf Kunst & Kultur
Kultur für Kinder
REAKTOR
Lorely-Saal

Medienpartner

Der Standard
Ö1
ORF III

»Die Blumengeschichte«
Die Strottern, Martin Ptak,
Christoph Bochdanský
am Jeunesse-Tag 2019



Jubiläumskonzert
»70 Jahre Jeunesse«
Federspiel, Wiener
Jeunesse Orchester,
Markus Poschner

Die Jeunesse

Die Jeunesse – Musikalische Jugend Österreichs ist der führende Musikveranstalter des Landes. Das breit gefächerte Programm umfasst u. a. die Genres Klassik, Weltmusik, Jazz, zeitgenössische Musik und avancierten Pop sowie ein umfangreiches Kinder- und Jugendprogramm.

Die Jeunesse engagiert sich vor allem für ein junges Publikum und für die **Förderung junger Künstler*innen**, denen sie am Beginn ihrer Karriere österreichweit professionelle Auftrittsmöglichkeiten und weiterführende Erfahrungen ermöglicht. Die Jeunesse ist Teil eines weltumspannenden Musiknetzwerks, der Jeunesses Musicales International. Sie wurde nach dem Zweiten Weltkrieg als Friedensprojekt gegründet und verfolgt als **Non-Profit-Organisation** keine kommerziellen Ziele.



Trio Artio
am Jeunesse-Tag 2019

In Wien und an 21 weiteren Standorten bietet die Jeunesse Österreich ein **hochqualitatives, vielfältiges und innovatives Programm**. Besonderes Augenmerk liegt auf einem musikalischen Bildungsangebot für Schulen: Die Jeunesse ermöglicht in den Formaten **Musik zum Angreifen** und **Schulkonzert+** Schüler*innen in ganz Österreich einen niederschweligen Zugang zum Musikerleben.

Aktiv musik.erleben

Pro Saison bietet die Jeunesse österreichweit **rund 600 Konzerte**, interaktive **Workshops** für Kinder, Jugendliche und Erwachsene an – in außergewöhnlichen Locations wie Burgen, Buchhandlungen, Galerien, Kirchen und auf öffentlichen Plätzen oder in renommierten Konzerthäusern wie dem Musikverein Wien, dem Wiener Konzerthaus, der Stiftung Mozarteum in Salzburg, dem Haus der Musik in Innsbruck und dem Schloss Esterházy in Eisenstadt.

Insbesondere in den **mehr als 300 Kinder-, Jugend- und Schulkonzerten** überzeugt die Jeunesse mit einem **innovativen Musikvermittlungsangebot**, welches – begleitet von Tanz, Schauspiel, bildender Kunst und Multimedia-Tools – das junge Publikum ab dem ersten Lebensjahr bis hin zu Jugendlichen mit altersgerechten Inhalten anspricht.

In zwei **Sommer-MusikCamps** bietet die Jeunesse jungen Musiker*innen im Alter von 9 bis 20 Jahren die Möglichkeit zum gemeinsamen Musizieren im Orchester, zur Fortbildung und zum Erfahrungsaustausch.



Selina Ott

Trompete

Als erste Frau hat Selina Ott 2018 auf der Trompete den bedeutenden ARD-Musikwettbewerb gewonnen – als »Featured Artist« der Jeunesse 2020 | 21 freut sie sich auf Konzerte in ganz Österreich.

»Von null auf hundert ist das plötzlich losgegangen«, erinnert sich Selina Ott an den Herbst 2018. Damals gewann die junge Musikerin aus Pottenbrunn (NÖ) als erste Frau mit 20 Jahren den Internationalen ARD-Musikwettbewerb im Fach Trompete. »Ich habe einfach gehofft, die erste Runde zu überstehen – ganz ohne Stress, das war mein Glück.« Nach wenigen Tagen kamen die ersten Konzertanfragen und bereits ein Monat später gastierte sie als Solistin beim WDR Sinfonieorchester in Köln. Als Tochter einer Flötistin und eines Trompeters begann Ott mit fünf Jahren Klavier zu spielen. Mit sechs probierte sie die Instrumente der Eltern aus und blieb bei der Trompete hängen. Ihr erstes Instrument war blau, eine Pockettrompete. Mittlerweile hat Selina Ott acht Mal beim Wettbewerb »prima la musica« gewonnen und zehn Trompeten zuhause. Bald wird noch eine elfte hinzukommen; eine Naturtrompete für die Alte Musik: »Das muss ich auch angehen ...«

Wenn Selina Ott einmal nicht Trompete spielt, »dann bin ich bei meinen zwei Pferden. Für mich ist das wie Urlaub. Ich habe mehr Energie und komme von den Gedanken runter.« Auf ihre Auftritte als »Featured Artist« der Jeunesse freut sie sich schon sehr – eine wunderbare Gelegenheit, nach dem Hype rund um den ARD-Wettbewerb wieder verstärkt in Österreich aufzutreten. Gleich drei Soloauftritte stehen in Wien auf dem Programm: die Saisoneröffnung mit dem

Wiener Jeunesse Orchester sowie Konzerte mit der Haydn Philharmonie und dem Pianisten En-Chia Lin, mit dem sie eine intensive künstlerische Freundschaft verbindet. Gemeinsam mit ihm und mit der jungen ungarischen Organistin Zita Nauratyll wird Selina Ott auch eine ausgedehnte Jeunesse-Tournee durch Österreich unternehmen. »Das Publikum in Österreich ist besonders. Ich freue mich schon sehr, in meinem Heimatland zu spielen.«

7.10. Mi | 19:30 Uhr | Musikverein Wien
2020
abo 1, 3, 6, 8, 17
Wiener Jeunesse Orchester
Selina Ott Trompete
Herbert Böck Dirigent

30.11. Mo | 19:30 Uhr | Ehrbar-Saal
2020
abo 22
Selina Ott Trompete
En-Chia Lin Klavier
Folgetermine für die Jeunesse in Zell am See, Horn, Gmunden, Ried im Innkreis, Lungau und Zwettl

8.4. Do | 19:30 Uhr | Musikverein Wien
2021
abo 16 A
Haydn Philharmonie
Selina Ott Trompete
Enrico Onofri Dirigent



Die Kolophonistinnen

Hannah Amann
Marlene Förstel
Elisabeth Herrmann
Theresa Laun
Celloquartett

Seit vier Jahren verströmen »Die Kolophonistinnen« im besten Sinne gute Laune auf dem Konzertpodium – in der Saison 2020 | 21 auch als »Featured Ensemble« der Jeunesse.

»Nur wenn es einem viel Freude macht, zusammen zu spielen, macht es auch Sinn«, sind Hannah, Marlene, Elisabeth und Theresa überzeugt. Seit vier Jahren verströmen die vier jungen Cellistinnen gute Laune auf dem Konzertpodium; das darf oft witzig sein und gerne auch tiefsinnig. Aber es lässt nie unberührt, denn »wir bleiben uns treu: Spaß auf der Bühne zu haben und uns mit dem Publikum zu connecten.« Dafür leisten die vier einiges: Sie spielen grundsätzlich alles auswendig: »Man kann viel freier kommunizieren, untereinander und mit dem Publikum.« Und sie moderieren ihre Konzerte, spielen, wenn nötig, auch im Stehen und ein Stück sogar zusammen auf einem Cello. Im neuen Programm wird auch noch gesungen und sogar getanzt.

Begonnen hat alles in der Celloklasse von Maria Grün an der J. S. Bach Musikschule in Wien. 2016 gelang den vier Cellistinnen beim »BePhilharmonie«, dem Strauß Music Contest der Wiener Philharmoniker, der Durchbruch. Damals waren die vier Musikerinnen gerade einmal 14 Jahre alt und überraschten die Jury mit einer hinreißenden Bearbeitung der Furioso-Polka von Johann Strauß. Den großen Erfolg brachte schließlich die Mitwirkung im Pausenfilm des Neujahrskonzerts der Wiener Philharmoniker. Damit war der Kolophonistinnen-Sound kreiert, der von Beginn an vor

allem durch die genialen Arrangements von Leonard Rocek bestimmt war. Mittlerweile komponieren auch Musiker-Kolleg*innen wie Matthias Bartolomey für das Ensemble. Als »Featured Ensemble« der Jeunesse präsentieren die vier ihr neues Programm »Let's Dance« in Wien im eleganten Ambiente des Palais Coburg und auf einer Österreich-Tournee. Und für unser jüngstes Publikum musizieren sie – wieder mit viel guter Laune – in den Zyklen »Triolino« und »Das klingende Wohnzimmer«.

-
- 13.** Porgy & Bess
14. abo K3 A–F
15.11. Triolino | Streichertanz und Celloglanz
2020 Folgetermine für die Jeunesse in Innsbruck und Graz
-
- 25. 4.** So | 17:00 + 19:30 Uhr | Palais Coburg
2021 abo 5, 22
Die Kolophonistinnen
Folgetermine für die Jeunesse in Schwaz, Zell am See und Gmunden
-
- 13. 6.** So | 11:00 + 15:00 Uhr | Reaktor
2021 abo K1 A + B
Das klingende Wohnzimmer | vier zu eins
Folgetermine für die Jeunesse in Gmunden

JEUNESSE+

Mit JEUNESSE+ bieten wir Ihnen zu ausgewählten Konzerten kostenlose Zusatzangebote wie Workshops, Kurzkonzerte, Vorträge und Künstler*innengespräche an.

Diese Angebote sind auf den Programmseiten der Abo-Zyklen durch die Bezeichnung JEUNESSE+ ausgewiesen.



Duo Hofmaninger-Schwarz

START UP!

Vorkonzerte: Junge Talente stellen sich vor.

Mit »Start up!« präsentieren wir vor ausgewählten Veranstaltungen aufstrebende österreichische und internationale Musiker*innen im speziellen Konzertformat.



Lollie's Cage Percussion

GET READY!

Das Pre-Concert-Format von music4U

bietet einen persönlichen und musikalischen Einblick unmittelbar vor den Konzerten der Bands – von Louie's Cage Percussion bis zu Wör!



Teresa Vogl

Einführungsvorträge

Expert*innen der jeweiligen musikalischen Genres bereiten Sie vor ausgewählten Veranstaltungen mit spannenden, unterhaltsamen und informativen Vorträgen optimal auf das bevorstehende Musikerlebnis vor.



Ute Pinter

Künstler*innen- und Komponist*innengespräche

Von internationalen Bands und Jazz-Größen bis zu zeitgenössischer Musik: In den Künstler*innen- und Komponist*innengesprächen erleben Sie Musiker*innen im persönlichen Austausch.



Eva Teimel

Moderierte Konzerte

Ö1-Moderatorin Eva Teimel begleitet Sie bei unseren Orgelkonzerten im ORF RadioKulturhaus mit interessanten Künstler*innengesprächen sowie Einblicken in die Musik und ihr Umfeld.

Kostenlose Zählkarten können ab zwei Monate vor dem Konzert im Jeunesse Kartenbüro oder unter +43 1 505 63 56 bestellt werden. Aufgrund des eingeschränkten Platzangebotes sind Zählkarten nur mit einer gültigen Karte für das Abendkonzert erhältlich.

3.11. 2020 | ABO 4, 6, 10, 11, 18

Di | 18:45 Uhr | Musikverein Wien | Metallener Saal

Lukas Sternath Klavier

Johannes Brahms Vier Klavierstücke op. 119

Igor Strawinsky Feuervogel Suite

(Bearbeitung von Guido Agosti)

10.11. 2020 | ABO 27

Di | 19:00 Uhr | Porgy & Bess

Duo Hofmaninger-Schwarz

Lisa Hofmaninger Bassklarinette, Sopransaxophon

Judith Schwarz erweiterte Perkussion

Das Duo Hofmaninger-Schwarz präsentiert ein Wechselspiel zwischen Klangmalerei, Komposition und freier Improvisation.

9.12. 2020 | ABO 3, 10, 14, 16, 17, 25

Mi | 18:45 Uhr | Musikverein Wien | Metallener Saal

Benigna Quartett

Das junge und preisgekrönte Streichquartett aus Niederösterreich mit Werken des Jahresregenten Ludwig van Beethoven u. a.

8.1. 2021 | ABO 12, 21, 22

Fr | 18:45 Uhr | Musikverein Wien | Brahms-Saal

Preisträger*in des Bundeswettbewerbs

prima la musica 2020 Viola

Österreichs musikalische Nachwuchstalente präsentieren sich mit einem abwechslungsreichen Programm auf dem zu Unrecht unterschätzten Instrument.

14.1. 2021 | ABO 9, 15

Do | 18:45 Uhr | Wiener Konzerthaus | Schönberg-Saal

Tocuyito Trio Klaviertrio

Eine musikalische Reise durch Südamerika mit der Neuentdeckung vom Jeunesse-Tag 2019!

7.2. 2021 | ABO 3, 4, 6, 8, 11, 25

So | 18:45 Uhr | Musikverein Wien | Metallener Saal

Johanna Pechmann Akkordeon

Die junge Kärntner Akkordeonistin brilliert mit virtuosem Spiel und außergewöhnlicher Repertoirewahl.

9.3. 2021 | ABO 1, 3, 5, 9, 12

Di | 18:45 Uhr | Musikverein Wien | Metallener Saal

Eduard Steude Violine

Spätromantisches Repertoire und Musik der Jahrhundertwende mit einem Geigenvirtuosen der Zukunft

15.4.
Iris Maaß



25.3. 2021 | ABO 2, 6

Do | 18:45 Uhr | Wiener Konzerthaus | Schönberg-Saal

Jeremias Fliedl Violoncello

Musik von Camille Saint-Saëns und anderen französischen Komponisten, präsentiert von Musica-Juventutis-Preisträger Jeremias Fliedl.

15.4. 2021 | ABO 13, 18

Do | 18:45 Uhr | Wiener Konzerthaus | Schönberg-Saal

Iris Maaß Flöte

Vor Meisterflötist Emmanuel Pahud ist die übernächste Generation am Zug: die junge, bereits mehrfach auch international ausgezeichnete Wienerin Iris Maaß überzeugt mit technischer Brillanz und hochmusikalischem Spiel.

1.6. 2021 | ABO 18, 22

Di | 18:45 Uhr | Lorely-Saal

Duo Marotte

Annette Fritz Violine Valerie Fritz Violoncello

Das Duo Marotte – mit der Gewinnerin des »Sonderpreises der Jeunesse« beim »Tiroler Klassik Instrumentalistenpreis« Annette Fritz – spielt hinter sinnige Schmankerln von Werner Pirchner!

24.6. 2021 | ABO 4, 5, 6, 7, 17

Do | 18:45 Uhr | Musikverein Wien | Metallener Saal

NA+5 Klarinettenquintett

Klarinettenkunst hoch fünf: Die ganze Vielfalt des Instruments vereint in einem Ensemble, das beim Wettbewerb Musica Juventutis reüssierte.

Das Pre-Concert-Format von music4u

»Get ready!« bietet einen persönlichen und musikalischen Einblick unmittelbar vor den Konzerten der Bands. Zutritt mit gültiger Karte für das jeweilige music4u-Konzert. Keine Zählkarten erforderlich.

13.11. 2020 | **ABO J1**

Fr | 18:00 Uhr | Wiener Konzerthaus | Mozart-Saal

Louie's Cage Percussion

Eine actionreiche Percussionshow trifft auf feurige Rhythmen und Schlaginstrumente aus aller Welt.

29.1. 2021 | **ABO J1**

Fr | 18:00 Uhr | Wiener Konzerthaus | Mozart-Saal

Wör

Die belgische Folkband Wör holt alte Glockenspiel-Melodien aus dem 18. ins 21. Jahrhundert.

6.3. 2021 | **ABO J1**

Sa | 18:00 Uhr | Wiener Konzerthaus | Mozart-Saal

Wenzel Beck

Der Newcomer der österreichischen Singer-Songwriter-Szene erzählt mit seinen Songs berührende Geschichten – mal witzig, mal selbstkritisch.

16.4. 2021 | **ABO J1**

Fr | 18:00 Uhr | Wiener Konzerthaus | Mozart-Saal

Young Masters Ensemble

Das »Young Masters Ensemble« macht im In- und Ausland Furore und jetzt Station bei music4u.



6.3.
Wenzel Beck

Kostenlose Zählkarten können ab zwei Monate vor dem Konzert im Jeunesse Kartenbüro (tickets@jeunesse.at, Tel.: +43 1 505 63 56) bestellt werden.

Aufgrund des eingeschränkten Platzangebotes sind Zählkarten nur mit einer gültigen Karte für das Abendkonzert erhältlich.

7.10. 2020 | **ABO 1, 3, 6, 8, 17**

Mi | 18:45 Uhr | Musikverein Wien | Steinerne Saal

Christian Glanz | Wiener Jeunesse Orchester

19.10. 2020 | **ABO 5, 10, 13, 20, 21**

Mo | 18:45 Uhr | Musikverein Wien | Steinerne Saal

Michaela Schierhuber | L'Arpeggiata

16.11. 2020 | **ABO 4, 12, 13, 17**

Mo | 18:45 Uhr | Musikverein Wien | Steinerne Saal

Theresa Steininger | Cincinnati Symphony Orchestra

23.11. 2020 | **ABO 7, 11, 15**

Mo | 18:45 Uhr | Wiener Konzerthaus | Schönberg-Saal

Hartmut Krones | Wiener Symphoniker

27.11. 2020 | **ABO 1**

Fr | 13:15 Uhr | Musikverein Wien | Brahms-Saal

Teresa Vogl | Wiener Philharmoniker

4.12. 2020 | **ABO 2, 18**

Fr | 18:45 Uhr | Musikverein Wien | Steinerne Saal

Harald Hebling | ORF Radio-Symphonieorchester Wien

9.12. 2020 | **ABO 1**

Mi | 14:45 Uhr | Musikverein Wien | Brahms-Saal

Mitglieder der Wiener Philharmoniker

Wiener Philharmoniker

13.12. 2020 | **ABO 9**

So | 18:45 Uhr | Reaktor | Kino

Walter Kobéra | Les Rois Mages

15.12. 2020 | **ABO 5, 19**

Di | 18:45 Uhr | Reaktor | Kino

Walter Kobéra | Les Rois Mages

25.1. 2021 | **ABO 13, 14, 17, 18**

Mo | 18:45 Uhr | Musikverein Wien | Steinerne Saal

Ulla Pilz | Künstlergespräch mit Johannes Hiemetsberger

19.2. 2021 | **ABO 1**

Fr | 9:15 Uhr | Musikverein Wien | Brahms-Saal

Teresa Vogl | Wiener Philharmoniker

11.4. 2021 | **ABO 8, 11**

So | 10:15 Uhr | Musikverein Wien | Steinerne Saal

Hartmut Krones | ORF Radio-Symphonieorchester Wien

16.4.2021 | **ABO 1**

Fr | 9:15 Uhr | Musikverein Wien | Brahms-Saal

Mitglieder der Wiener Philharmoniker

Wiener Philharmoniker

18.4.2021 | **ABO 4, 10, 12, 17**

So | 18:45 Uhr | Musikverein Wien | Steinerne Saal

Hartmut Krones | Zürcher Kammerorchester

4.5.2021 | **ABO 9, 16**

Di | 18:45 Uhr | Musikverein Wien | Steinerne Saal

Marion Eigl | L'Orfeo Barockorchester

14.6.2021 | **ABO 3, 9, 13, 14**

Mo | 18:45 Uhr | Musikverein Wien | Steinerne Saal

Ernest Hoetzl | Neue Wiener Stimmen



EINFÜHRUNGSVORTRÄGE RESOUND

Der Zutritt zu den Einführungsvorträgen des Abos »Resound« ist nur mit einer gültigen Karte für das Abendkonzert möglich. Zahlkarten sind nicht erforderlich. (ausgenommen 6.12.2020 und 8.6.2021: kostenlose Zahlkarten erhältlich an der Konzertkassa des Musikverein Wien)

24.09.2020 | **ABO RE**

Do | 18:45 Uhr | Hofburgkapelle

Birgit Lodes | Orchester Wiener Akademie

6.12.2020 | **ABO RE**

So | 10:15 Uhr | Musikverein Wien | Steinerne Saal

August Valentin Rabe | Orchester Wiener Akademie

25.2.2021 | **ABO RE**

Do | 18:45 Uhr | Hofburgkapelle

Rotraut Krall | Orchester Wiener Akademie

8.6.2021 | **ABO RE**

Di | 18:45 Uhr | Musikverein Wien | Steinerne Saal

Julia Ackermann | Orchester Wiener Akademie

MODERIERTE KONZERTE

11.10.2020 | **ABO 23**

So | 19:30 Uhr | ORF RadioKulturhaus | Großer Sendesaal

Eva Teimel | Melissa Dermastia Orgel

13.12.2020 | **ABO 23**

So | 19:30 Uhr | ORF RadioKulturhaus | Großer Sendesaal

Eva Teimel | Kumi Choi Orgel

21.3.2021 | **ABO 23, 25**

So | 19:30 Uhr | ORF RadioKulturhaus | Großer Sendesaal

Eva Teimel | Aurel Dawidiuk Orgel

KÜNSTLER*INNEN- UND KOMPONIST*INNENGESPRÄCHE

20.3.2021 | **ABO 19**

Sa | 20:00 Uhr | ORF RadioKulturhaus | Großer Sendesaal

Alexander Chernyshkov im Gespräch mit Gina Lisa-Maiwald

21.4.2021 | **ABO 27**

Mi | 19:00 Uhr | Porgy & Bess

MEET THE ARTISTS | Ute Pinter im Gespräch mit dem **Sylvie Courvoisier Trio**

24.4.2021 | **ABO 19**

Sa | 20:00 Uhr | ORF RadioKulturhaus | Großer Sendesaal

Julian Siffert im Gespräch

12.5.2021 | **ABO 27**

Mi | 19:00 Uhr | Porgy & Bess

MEET THE ARTISTS | Ute Pinter im Gespräch mit **Tree**



Willkommen in der Jeunesse Community!



Musik zu Sonderkonditionen genießen und die Projekte der Jeunesse für Kinder und Jugendliche mittragen. Unser Leitspruch musik.erleben wird durch Ihre Teilhabe zu musik.erleben.fördern!

Erinnern Sie sich noch an Ihr erstes Konzert? Erste Eindrücke prägen uns manchmal ein ganzes Leben lang. Die Jeunesse setzt sich seit über 70 Jahren leidenschaftlich dafür ein, dass die erste Erfahrung mit Musik unvergesslich wird. Unser Wunsch: möglichst viele Kinder und Jugendliche in ihren Lebenswelten abzuholen und ihnen Begegnungen mit Musik anzubieten, die nachhaltig begeistern.

Mit dem Erwerb einer Jeunesse Card unterstützen Sie uns ein ganzes Jahr lang bei der Umsetzung unserer zentralen Anliegen. Gleichzeitig werden Sie Teil der Jeunesse Community, auf deren Feedback wir besonders großen Wert legen. Erstmals bieten Ihnen gleich vier verschiedene Jeunesse Cards die Möglichkeit, die für Sie passenden Sonderkonditionen und Zusatzangebote auszuwählen.

Wir freuen uns auf Sie!



jeunesse
musik.erleben
.fördern

JEUNESSE CARD.26

Du bist 26 oder jünger und möchtest Musik in den schönsten Konzertsälen und den angesagtesten Veranstaltungsorten der Stadt zum absoluten Superpreis entdecken? Die **JEUNESSE CARD.26** heißt dich mit vielen Angeboten in DER Musik-Community der Stadt herzlich willkommen!

DEINE VORTEILE

- + Um EUR 7,- ins Konzert*
- + **Garantierte Karte** um EUR 7,- für die **Öffentliche Probe der Wiener Philharmoniker** am 27.11.2020**
- + **»Bring a Friend«** in zwei Konzerte zu deinen Konditionen (Termine zur Wahl)
- + **Get-together** mit dem **Featured Artist** und dem **Featured Ensemble** der Jeunesse
- + **Mobile- und Newsletter-Service** mit Special Offers
- + **Keine Versandkosten** für Karten

* Von der Ermäßigung ausgeschlossen sind Einzelkarten aus den Zyklen Resound Beethoven und Resound 20/21, Oper A und B sowie Theater an der Wien in der Kammeroper.

** bei Reservierung bis eine Woche vor dem Konzert, danach nach Verfügbarkeit. Achtung: Die Karte für die Öffentliche Probe der Wiener Philharmoniker muss persönlich im Jeunesse Kartenbüro abgeholt werden!



EUR 26,- pro Saison

JEUNESSE CARD.classic

Mit einer **JEUNESSE CARD.classic** gehören Sie zur großen Jeunesse-Community, die Musik zu Sonderkonditionen genießt. Ermäßigungen ab dem ersten Abo-Kauf und das schöne Gefühl, parallel auch die Anliegen der Jeunesse zu unterstützen, erwarten Sie.

IHRE VORTEILE

- + **7,5% Ermäßigung auf bis zu zwei Abos** pro Zyklus*
- + **17,5% Ermäßigung auf bis zu zwei** der folgenden Kinder- und Jugend-Abos pro Saison: **Das klingende Wohnzimmer, Triolino, Piccolo, Concertino** und **music4u**
- + **10% Ermäßigung für jeweils 2 Karten** pro Veranstaltung*
- + **Vorkaufsrecht** bei allen Eigenveranstaltungen der Jeunesse
- + **Jeunesse Newsletter** mit aktuellen Veranstaltungstipps
- + **Keine Versandkosten**

* Von der Ermäßigung ausgeschlossen sind die Abos 4up, 7up, Surprise, Resound Beethoven und Resound 20/21, Oper A und B und Theater an der Wien in der Kammeroper sowie Einzelkarten für Veranstaltungen aus den Zyklen Oper A und B, Theater an der Wien in der Kammeroper und des Orchester Wiener Akademie.



EUR 45,- pro Saison



Im Mund tut sich was!

Ob Frühstück, Mittag, Nachmittagsjause oder Abend:
das junge Restaurant Clementine im Glashaus lädt
zu entspanntem Genuss mit dem gewissen Etwas. Im
Glashaus mit Blick auf das Palais Coburg und
im Sommer in einem der schönsten Gärten der Stadt.

reservierung@palais-coburg.com
palais-coburg.com/Clementine

PALAIS
COBURG



JEUNESSE CARD.plus

Mit einer **JEUNESSE CARD.plus** genießen Sie mehr als nur Ermäßigungen. Plus steht nicht nur für Ihre Bereitschaft, uns noch gezielter zu unterstützen. Plus bedeutet auch drei exklusive Bonusveranstaltungen pro Saison.

IHRE VORTEILE

- + **Alle Vorteile** der **JEUNESSE CARD.classic**
- + **Exklusive Bonusveranstaltungen***
 - **Besuch einer Arbeitsprobe** des Ensembles »Die Kolophonistinnen«
Samstag, 24.4.2021 | 10:00 Uhr
Palais Coburg, Hohe Kasematte, Coburgbastei 4, 1010 Wien
 - **Führung durch das Palais Coburg**
Samstag, 24.4.2021 | 11:30 Uhr
Palais Coburg, Hohe Kasematte, Coburgbastei 4, 1010 Wien
 - **Workshop** mit Künstler*innen aus dem Jeunesse-Programm
Termin und Ort werden nachgenannt.

**Wir ersuchen um Anmeldung im Jeunesse Kartenbüro!*



EUR 145,- pro Saison
(davon sind EUR 100,- steuerlich absetzbar)

JEUNESSE CARD.premium

Für besonders großzügige Unterstützer*innen bietet die **JEUNESSE CARD.premium** die Möglichkeit, einen ganz persönlichen Dialog mit der Jeunesse zu beginnen.

Das Jeunesse-Hauskonzert im kleinsten Kreis bietet neben künstlerischer Intimität auch Gelegenheit zum Blick hinter die Kulissen und zum kreativen Austausch mit dem Team der Jeunesse.

IHRE VORTEILE

- + **Alle Vorteile** der **JEUNESSE CARD.plus**
- + **Ihre persönliche Ansprechperson**
- + **Exklusive Einladung:**
 - **Jeunesse Hauskonzert**
in den Räumlichkeiten des Generalsekretariats
Über Termin und Künstler*innen werden Sie persönlich informiert.
Jeunesse Generalsekretariat, Johannesgasse 16/3, 1010 Wien



EUR 1.450,- pro Saison
(davon sind EUR 1.300,- steuerlich absetzbar)

Wiener Philharmoniker und Gäste



Bei den Öffentlichen Proben der Wiener Philharmoniker sind Sie live dabei, wenn die Musiker*innen gemeinsam mit Star-dirigenten ihren Interpretationen den letzten Schliff verleihen.

19.2.
Gustavo
Dudamel

Musikbegeisterte jeden Alters kommen bei den **Öffentlichen Proben der Wiener Philharmoniker** gleichermaßen in den Genuss: Mit einem Jeunesse-Abonnement sind Sie live dabei, wenn Wiens Meisterorchester gemeinsam mit Weltklassedirigenten seinen Interpretationen den letzten Schliff verleiht. Hier wird geprobt, wiederholt und vertieft – in betont lockerer, aber konzentrierter Atmosphäre, die den Blick hinter die Kulissen zur einzigartigen Begegnung mit den Musiker*innen werden lässt.

Erleben Sie die berühmtesten Werke der Klassik in maßstabsetzenden Interpretationen – wenn **Christian Thielemann** den Bruckner-Zyklus der Wiener Philharmoniker mit der dritten Symphonie weiterführt und **Gustavo Dudamel** die schicksalhaften Ahnungen von Tschaikowskys fünfter Symphonie in packende Klänge umsetzt. **Zubin Mehta** musiziert Richard Strauss' Tondichtung »Also sprach Zarathustra« und gemeinsam mit der wunderbaren **Camilla Nylund** Alban Bergs Bruchstücke aus »Wozzeck«. Den philharmonischen Ausklang gestaltet **Franz Welser-Möst** mit zwei Meisterwerken von Schubert und Strauss.

Die drei Gastorchester bieten Ihnen musikalische Begegnungen auf höchstem Niveau und mit viel jugendlichem Überschwang: Das **Wiener Jeunesse Orchester** eröffnet die Saison ganz wienerisch mit der »Rosenkavalier«-Suite von Richard Strauss. Die **Junge Deutsche Philharmonie** taucht ein in die vielfältigen Klangräume der Moderne bis hin zu Strawinskys »Le Sacre du Printemps«. Und das exzellente **Belgrade Philharmonic Orchestra** lässt Meisterwerke von Antonín Dvořák und Peter I. Tschaikowsky in orchestraler Pracht erstrahlen.



9.12. Camilla Nylund

7.10. 2020
Mi | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal
JEUNESSE+ Seite 10

Wiener Jeunesse Orchester

Selina Ott Trompete,
Featured Artist 2020|21
Herbert Böck Dirigent

Richard Strauss
Suite aus »Der Rosenkavalier« AV 145
Sergej Wassilenko
Trompetenkonzert c-Moll op. 113 »Konzert-Poem«
Dmitri Schostakowitsch
Symphonie Nr. 1 f-Moll op. 10

27.11. 2020
Fr | 14:00 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal
JEUNESSE+ Seite 10

Öffentliche Probe der Wiener Philharmoniker

Sophie Dervaux Fagott
Christian Thielemann Dirigent

Carl Maria von Weber Fagottkonzert op. 75
Anton Bruckner Symphonie Nr. 3 d-Moll

9.12. 2020
Mi | 15:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal
JEUNESSE+ Seite 10

Öffentliche Probe der Wiener Philharmoniker

Camilla Nylund Sopran
Zubin Mehta Dirigent

Anton Webern Sechs Orchesterstücke op. 6
Alban Berg Drei Bruchstücke aus »Wozzeck« op. 7
Richard Strauss Also sprach Zarathustra.
Tondichtung op. 30

19.2. 2021
Fr | 10:00 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal
JEUNESSE+ Seite 10

Öffentliche Probe der Wiener Philharmoniker

Gustavo Dudamel Dirigent

Nikolai Rimski-Korsakow
Scheherazade. Suite symphonique op. 35
Peter I. Tschaikowsky
Symphonie Nr. 5 e-Moll op. 64

9.3. 2021
Di | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal
JEUNESSE+ Seite 9

Junge Deutsche Philharmonie

Veronika Eberle Violine
Jonathan Nott Dirigent

Anton Webern Passacaglia d-Moll op. 1
Béla Bartók Violinkonzert Nr. 2 Sz 112
Anton Webern Fünf Stücke für Orchester op. 10
Igor Strawinsky Le Sacre du Printemps. Bilder
aus dem heidnischen Russland

START UP! Vorkonzert mit **Eduard Steude** Violine

16.4. 2021
Fr | 10:00 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal
JEUNESSE+ Seite 11

Öffentliche Probe der Wiener Philharmoniker

Franz Welser-Möst Dirigent

Franz Schubert Symphonie Nr. 2 B-Dur D 125
Richard Strauss Sinfonia domestica F-Dur op. 53

2.6. 2021
Mi | 19:30 Uhr
Wiener Konzerthaus
Großer Saal

Belgrade Philharmonic Orchestra

Narek Hakhnazaryan Violoncello
Gabriel Feltz Dirigent

Peter I. Tschaikowsky
Der Sturm. Symphonische Fantasie op. 18
Variationen über ein Rokoko-Thema A-Dur op. 33
Antonín Dvořák Symphonie Nr. 7 d-Moll op. 70

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass es sich bei den Öffentlichen Proben der Wiener Philharmoniker um Arbeitsproben handelt. Falls es der Probenprozess erfordert, werden Werke unter Umständen mit Unterbrechungen gespielt. Die maximale Probendauer ist mit 2,5 Stunden begrenzt.

ABO-PREISE FÜR 7 VERANSTALTUNGEN

Kategorie		I	II	III	IV	V	VI
Einheitspreis für Jugendliche (≤ 26)	EUR	75,-					
Jeunesse Card (siehe Seite 12)	EUR	322,80	289,50	248,80	208,10	152,60	100,80
Erwachsene	EUR	349,-	313,-	269,-	225,-	165,-	109,-

Wiener Symphoniker und Gäste



» Ich freue mich sehr, eine noch engere
Verbindung zum Wiener Publikum aufzubauen.

Andrés Orozco-Estrada, Chefdirigent der Wiener Symphoniker

10. + 11.2. Andrés Orozco-Estrada

Herzlich willkommen! Andrés Orozco-Estrada startet in seine erste Saison als Chefdirigent der Wiener Symphoniker.

Spannende Akzente zum Auftakt!

Als Wahlwiener, der zuletzt in Houston und Frankfurt höchst erfolgreich Chefpositionen innehatte, war und ist der umtriebige **Andrés Orozco-Estrada** auch in Wien musikalisch sehr präsent. Jetzt steckt der kolumbianisch-österreichische Dirigent voller Ideen für die intensive Zusammenarbeit mit den Wiener Symphonikern und setzt gleich zu Beginn spannende Akzente.

Schwerpunkte sind Antonín Dvořák, Richard Strauss und der Wiener Moderne gewidmet, auf deren Spuren der traditionsreiche Klangkörper die eigene (Gründungs-)Geschichte erkundet: Orozco-Estrada dirigiert Mahlers vierte Symphonie und Dvořáks Violinkonzert mit der unvergleichlichen **Hilary Hahn**. **Alain Altinoglu** entfacht das musikalische Feuer der Symphonie »Aus der Neuen Welt«. Und zum stimmungsvollen Saisonausklang erklingt Alexander Zemlinsky »Lyrische Symphonie«.



30. | 31.10.
Renaud
Capuçon

Von einer neuen, überraschenden Seite präsentiert sich Stargeiger **Renaud Capuçon**: Nach Mozarts Konzert G-Dur wechselt er für Strauss und Schubert erstmals ans Dirigentenpult der Wiener Symphoniker. Weitere Debüts geben der deutsche Cellist **Maximilian Hornung**, die niederländische Geigerin **Simone Lamsma** und die amerikanische Dirigentin **Karina Canellakis**, die schon in Bregenz erfolgreich mit dem Orchester gearbeitet hat.

Zu Gast im Zyklus sind das mitreißende **Waseda Symphony Orchestra**, u. a. mit einem Konzert für japanische Trommeln und Orchester und Gustav Mahlers erster Symphonie, und das **ORF Radio-Symphonieorchester Wien**, das unter der Leitung von John Storgårds den Spuren des jungen, visionären Symphonikers Dmitri Schostakowitsch folgt.



6.5. Simone Lamsma

A | **B**
Fr | Sa
30. | **31.10.** 2020
19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal

Schubert | Symphonie Nr. 5

Wiener Symphoniker
Renaud Capuçon Violine, Dirigent

Wolfgang Amadeus Mozart
Violinkonzert G-Dur KV 216
Richard Strauss Metamorphosen AV 142
Franz Schubert Symphonie Nr. 5 B-Dur D 485

▶ Bitte wählen Sie bei der Bestellung einen der beiden Konzerttermine (A/B)

4.12. 2020
Fr | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal
JEUNESSE+ Seite 10

Schostakowitsch | Symphonien Nr. 2 und 3

ORF Radio-Symphonieorchester Wien
Wiener Singverein
Kirill Gerstein Klavier
John Storgårds Dirigent

Dmitri Schostakowitsch Symphonie Nr. 2
H-Dur op. 14 »Widmung an den Oktober«
Thomas Adès Klavierkonzert
Dmitri Schostakowitsch Symphonie Nr. 3
Es-Dur op. 20 »Der 1. Mai«

9.1. 2021
Sa | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal

Dvořák | Symphonie Nr. 9 »Aus der Neuen Welt«

Wiener Symphoniker
Baiba Skride Violine
Alain Altinoglu Dirigent

Gustav Mahler Blumine
(2. Satz der Erstfassung der Symphonie Nr. 1)
Alban Berg Violinkonzert
»Dem Andenken eines Engels«
Antonín Dvořák Symphonie Nr. 9 e-Moll op. 95
»Aus der Neuen Welt«

C | **D**
Mi | Do
10. | **11.2.** 2021
19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal

Mahler | Symphonie Nr. 4

Wiener Symphoniker
Hilary Hahn Violine
Genia Kühmeier Sopran
Andrés Orozco-Estrada Dirigent

Antonín Dvořák Violinkonzert a-Moll op. 53
Gustav Mahler Symphonie Nr. 4 G-Dur

▶ Bitte wählen Sie bei der Bestellung einen der beiden Konzerttermine (C/D)

3.3. 2021
Mi | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal

Mahler | Symphonie Nr. 1 »Titan«

Waseda Symphony Orchestra
Alina Pogostkina Violine
Kiyotaka Teraoka Dirigent

Isao Matsushita Hi-Ten-Yu (Die Rettung aus dem Himmel). Konzert für japanische Trommeln und Orchester
Erich Wolfgang Korngold Violinkonzert op. 35
Gustav Mahler Symphonie Nr. 1 D-Dur »Titan«

25.3. 2021
Do | 19:30 Uhr
Wiener Konzerthaus
Großer Saal
JEUNESSE+ Seite 9

Berlioz | Symphonie fantastique

Wiener Symphoniker
Maximilian Hornung Violoncello
Antonello Manacorda Dirigent
START UP! Vorkonzert mit **Jeremias Friedl** Violoncello

Camille Saint-Saëns
Cellokonzert Nr. 2 d-Moll op. 119
Hector Berlioz Symphonie fantastique op. 14

6.5. 2021
Do | 19:30 Uhr
Wiener Konzerthaus
Großer Saal

Bartók | Konzert für Orchester

Wiener Symphoniker
Simone Lamsma Violine
Karina Canellakis Dirigentin

Richard Wagner Vorspiel zu »Tristan und Isolde«
Benjamin Britten Violinkonzert d-Moll op. 15
Béla Bartók Konzert für Orchester Sz 116

5.6. 2021
Sa | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal

Mozart | Klavierkonzert d-Moll KV 466

Wiener Symphoniker
Jasminka Stancul Klavier
Andrea Danková Sopran
Adam Plachetka Bariton
Tomáš Netopil Dirigent

Wolfgang Amadeus Mozart
Klavierkonzert d-Moll KV 466
Alexander Zemlinsky
Lyrische Symphonie op. 18

ABO-PREISE FÜR 8 KONZERTE

Kategorie		I	II	III	IV	V	VI
Jugendliche (≤ 26)	EUR	222,-	197,-	169,-	142,-	110,-	75,-
Jeunesse Card (siehe Seite 12)	EUR	402,40	356,10	304,30	254,40	195,20	130,40
Erwachsene	EUR	435,-	385,-	329,-	275,-	211,-	141,-



Junge Klänge voller Charisma und Begeisterung mit heimischen und internationalen Toporchestern

9.3.
Junge Deutsche
Philharmonie

» Diese jungen
Menschen stecken
all ihr Herzblut
in die Musik.

Bratschist Antoine Tamestit
über die Junge Deutsche Philharmonie

So viel Power muss man einmal auf das Konzertpodium bringen: Die **Junge Deutsche Philharmonie** gehört nicht nur zu den besten Jugendorchestern Europas und weiß berühmte Dirigent*innen wie Jonathan Nott, Lothar Zagrosek und Susanna Mälkki für sich zu begeistern. Die jungen Musiker*innen, die aus mehr als 30 Nationen kommen, verfügen auch sonst über eine enorme künstlerische Strahlkraft. Immerhin sind aus dem 1974 gegründeten Ensemble so exzellente Orchester wie die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen, das Freiburger Barockorchester und das Ensemble Modern hervorgegangen.

Auf ihrer Frühjahrs tournee gastiert die Junge Deutsche Philharmonie mit Chefdirigent Jonathan Nott und der jungen, bereits vielfach ausgezeichneten deutschen Geigerin Veronika Eberle im Zyklus »Jugendorchester«, der auch sonst jugendlichen Esprit und musikalische Exzellenz versprüht. Starpianist Denis Matsuev kommt erstmals mit dem von ihm gegründeten **Russian National Youth Symphony Orchestra** nach Wien. Das **MUK.sinfonieorchester** feiert den Jubilar

Beethoven mit einer euphorischen Aufführung der neunten Symphonie. Mitreißende Musikalität und große Gefühle versprechen Andrés Orozco-Estrada und das **Webern Symphonie Orchester** bei Beethovens vierter und Tschaikowskys sechster Symphonie, der »Pathétique«. Und das **Wiener Jeunesse Orchester** eröffnet die Saison gemeinsam mit unserem »Featured Artist« 2020 | 21, der jungen österreichischen Trompeterin Selina Ott. Fulminantes Finale: Carl Orffs effektvolle Carmina Burana mit dem jungen Chor **Neue Wiener Stimmen**.

9.3. Veronika Eberle



7.10. 2020
Mi | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal
JEUNESSE+ Seite 10

Wiener Jeunesse Orchester
Selina Ott Trompete, Featured Artist 2020|21
Herbert Böck Dirigent

Richard Strauss
Suite aus »Der Rosenkavalier« AV 145
Sergej Wassilenko
Trompetenkonzert c-Moll op. 113 »Konzert-Poem«
Dmitri Schostakowitsch
Symphonie Nr. 1 f-Moll op. 10

9.12. 2020
Mi | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal
JEUNESSE+ Seite 9

MUK.sinfonieorchester
Neue Wiener Stimmen
Wiener Singakademie
Andrea Carroll Sopran
Anna Tyapkina Alt
Franz Gürtelschmied Tenor
Josef Wagner Bass
Andreas Stoehr Dirigent
START UP! Vorkonzert mit dem **Benigna Quartett**

Ludwig van Beethoven
Symphonie Nr. 9 d-Moll op. 125

7.2. 2021
So | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal
JEUNESSE+ Seite 9

Russian National Youth Symphony Orchestra
Denis Matsuev Klavier
Julian Rachlin Dirigent
START UP! Vorkonzert mit
Johanna Pechmann Akkordeon

Mikhail Glinka
Ouvertüre zu »Ruslan und Ludmilla«
Peter I. Tschaikowsky
Klavierkonzert Nr. 1 b-Moll op. 23
Symphonie Nr. 5 e-Moll op. 64

9.3. 2021
Di | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal
JEUNESSE+ Seite 9

Junge Deutsche Philharmonie
Veronika Eberle Violine
Jonathan Nott Dirigent
START UP! Vorkonzert mit **Eduard Steude** Violine

Anton Webern Passacaglia d-Moll op. 1
Fünf Stücke für Orchester op. 10
Béla Bartók Violinkonzert Nr. 2 Sz 112
Igor Strawinsky Le Sacre du Printemps. Bilder aus dem heidnischen Russland

13.4. 2021
Di | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal

Webern Symphonie Orchester
Andrés Orozco-Estrada Dirigent

Ludwig van Beethoven
Symphonie Nr. 4 B-Dur op. 60
Peter I. Tschaikowsky
Symphonie Nr. 6 h-Moll op. 74 »Pathétique«

14.6. 2021
Mo | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal
JEUNESSE+ Seite 11

Neue Wiener Stimmen
Studio Percussion
Günter Meinhart Einstudierung
Solist*innen werden nachgenannt.
Christoph Wiglebeyer Musikalische Leitung

Carl Orff Carmina Burana. Cantiones profanae in der Bearbeitung für Chor, Soli und Schlagwerkensemble von Günter Meinhart

ABO-PREISE FÜR 6 KONZERTE

Kategorie		I	II	III	IV	V	VI
Einheitspreis für Jugendliche (≥26)	EUR	69,-					
Jeunesse Card (siehe Seite 12)	EUR	276,60	247,90	215,50	178,50	137,80	82,30
Erwachsene	EUR	299,-	268,-	233,-	193,-	149,-	89,-

Internationale Orchester



18. 4. Zürcher Kammerorchester

Von Japan bis Portugal und von Amerika bis Russland: Künstlerische Exzellenz und inspirierende Musikalität zu Gast in Wiens schönsten Konzertsälen

Im Zyklus »Internationale Orchester« gastieren herausragende Klangkörper mit erlesenen Programmen und spannenden Solist*innen im Goldenen Saal des Musikverein Wien und im Wiener Konzerthaus. Mit dem exzellenten **Cincinnati Symphony Orchestra** und dem **Orquestra Gulbenkian** aus Lissabon präsentieren sich eines der traditionsreichsten Orchester Amerikas und das führende Sinfonieorchester Portugals exklusiv für die Jeunesse in Wien. Cincinnati's Musikdirektor Louis Langrée und der junge Schweizer Dirigent Lorenzo Viotti entfachen ein Feuerwerk der Klänge von Hector Berlioz' »Symphonie fantastique« bis zu Maurice Ravel's »La Valse« und Sergej Rachmaninow's »Symphonischen Tänzen«.

Das **hr-Sinfonieorchester**, beliebter Stammgast in den Orchesterzyklen der Jeunesse, verabschiedet sich in Wien

von seinem Chefdirigenten Andrés Orozco-Estrada mit der ersten Sinfonie von Johannes Brahms. Ein Wiederhören gibt es auch mit dem fulminanten **Waseda Symphony Orchestra** aus Tokio und Gustav Mahlers »Erster«.

Das **Zürcher Kammerorchester** präsentiert sich erstmals mit seinem musikalischen Leiter, dem Stargeiger Daniel Hope, und einem abwechslungsreichen Programm in Wien, u. a. mit der berühmten Méditation aus der Oper »Thaïs« von Jules Massenet. Große Sinfonien im mitreißenden Orchestersound haben das **Belgrade Philharmonic Orchestra** und das **Russian National Youth Symphony Orchestra**, das unter der Leitung von Julian Rachlin sein Wien-Debüt gibt, mit im Gepäck: Antonín Dvořák's Symphonie Nr. 7 und die »Fünfte« von Peter I. Tschaiowsky.

24. 6.
Andreas Ottensamer



3.11.2020
Di | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal
JEUNESSE+ Seite 9

hr-Sinfonieorchester
Katia Labèque Klavier
Marielle Labèque Klavier
Andrés Orozco-Estrada Dirigent
START UP! Vorkonzert mit **Lukas Sternath** Klavier

Zoltán Kodály Tänze aus Galánta
Bryce Dessner
Konzert für zwei Klaviere und Orchester
Johannes Brahms Symphonie Nr. 1 c-Moll op. 68

16.11.2020
Mo | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal
JEUNESSE+ Seite 10

Cincinnati Symphony Orchestra
Augustin Hadelich Violine
Louis Langrée Dirigent

Samuel Barber
Ouvertüre zu »The School for Scandal« op. 5
Peter I. Tschairowsky Violinkonzert op. 35
Hector Berlioz Symphonie fantastique op. 14

7.2.2021
So | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal
JEUNESSE+ Seite 9

Russian National Youth Symphony Orchestra
Denis Matsuev Klavier
Julian Rachlin Dirigent

Mikhail Glinka
Ouvertüre zu »Ruslan und Ludmilla«
Peter I. Tschairowsky
Klavierkonzert Nr. 1 b-Moll op. 23
Symphonie Nr. 5 e-Moll op. 64

3.3.2021
Mi | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal

Waseda Symphony Orchestra
Alina Pogostkina Violine
Kiyotaka Teraoka Dirigent

Isao Matsushita Hi-Ten-Yu »Die Rettung aus dem Himmel«. Konzert für japanische Trommeln und Orchester
Erich Wolfgang Korngold
Violinkonzert D-Dur op. 35
Gustav Mahler Symphonie Nr. 1 D-Dur »Titan«

18.4.2021
So | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal
JEUNESSE+ Seite 11

Zürcher Kammerorchester
Simon Crawford-Phillips Klavier
Daniel Hope Violine, Musikalische Leitung

Edward Elgar Chanson de Matin op. 15/2
Introduction und Allegro op. 47
Christian Sinding Suite »im alten Stil« op. 10
Jules Massenet Méditation aus der Oper »Thaïs«
Arnold Schönberg Notturmo
Richard Strauss Morgen op. 27/4
(Bearbeitung für Violine und Streicher)
Ernest Chausson Konzert für Klavier, Violine und Streichorchester D-Dur op. 21

2.6.2021
Mi | 19:30 Uhr
Wiener Konzerthaus
Großer Saal

Belgrade Philharmonic Orchestra
Narek Hakhnazaryan Violoncello
Gabriel Feltz Dirigent

Peter I. Tschairowsky Der Sturm.
Symphonische Fantasie op. 18
Variationen über ein Rokoko-Thema A-Dur op. 33
Antonín Dvořák Symphonie Nr. 7 d-Moll op. 70

24.6.2021
Do | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal
JEUNESSE+ Seite 9

Orquestra Gulbenkian
Andreas Ottensamer Klarinette
Lorenzo Viotti Dirigent

Sergej Rachmaninow Symphonische Tänze op. 45
Johann Strauß (Sohn) Kaiser-Walzer op. 437
Claude Debussy Rhapsodie Nr. 1 für Klarinette und Orchester
Maurice Ravel Alborada del Gracioso | La Valse

ABO-PREISE FÜR 7 KONZERTE

Kategorie		I	II	III	IV	V	VI
Jugendliche (≤ 26)	EUR	189,-	172,-	149,-	125,-	97,-	64,-
Jeunesse Card (siehe Seite 12)	EUR	341,30	309,90	267,30	222,90	171,10	110,10
Erwachsene	EUR	369,-	335,-	289,-	241,-	185,-	119,-



»Tanzfieber« bringt den Groove aufs Konzertpodium und lässt uns Musik im ganzen Körper spüren!

Tanzen gehörte für das kleine kanadische Mädchen schon früh zum Alltag. Drei Jahre war **April Verch** alt, als sie im Ottawa Valley beim traditionellen Steptanz mit dabei war. Erst später, mit sechs Jahren, bekam sie ihre erste Fiddle und galt schnell als Wunderkind, das zugleich fiddelte und tanzte – wie einst die ersten Siedler, Iren, Schotten, Franzosen, Deutsche und Polen, die den Ottawa-Valley-Stil berühmt gemacht haben. April Verch verbindet die Fiddle-Kunst ihrer Heimat mit dem amerikanischen Bluegrass-Stil und begeistert als Multitasking-affine Singer-Songwriterin: »Ich kann nicht das eine oder das andere denken. Damit es richtig rüberkommt, muss ich auf Autopilot gehen.«

Der Zyklus »Tanzfieber« entfesselt die Kräfte des Rhythmus und macht zu-

gleich unbändige Lust auf Bewegung – wenn **Die Kolophonistinnen**, das »Featured Ensemble« 2020 | 21, im Programm **Let's Dance!** berühmte Werke der Strauß-Dynastie mit der Urform des Tangos kombinieren und Meisterinterpretieren wie die **Junge Deutsche Philharmonie** und das **Orchestra Gulbenkian** unter **Jonathan Nott** und **Lorenzo Viotti** mit zwei Ballettmusiken, Strawinskys **Le Sacre du Printemps** und Ravels **La Valse**, für klassischen Groove sorgen. Getanzt wird auch im Konzert des Ensembles **L'Arpeggiata**, das die Tänze der mediterranen Welt zu neuem Leben erweckt, bei der **Historia de la danza!** des **Duo Silverchord** und im multimedialen Musiktheater **Les Rois Mages**, in dem **Fabián Panisello** die Geschichte der drei Weisen aus dem Morgenland auf faszinierende Weise weiterdenkt.

19.10. 2020
 Mo | 19:30 Uhr
 Musikverein Wien
 Großer Saal
 JEUNESSE+ Seite 10

Mediterraneo
L'Arpeggiata | **Céline Scheen** Sopran
Vincenzo Capezzuto Altus
Anna Dego Tanz
Christina Pluhar Theorbe, Barockgitarre,
 Barockharfe, Leitung

Werke von **Henri Le Bailly** und **Giovanni Girolamo Kapsperger** sowie traditionelle Musik des Mittelmeerraumes

19.11. 2020
 Do | 19:30 Uhr
 Wiener Konzerthaus
 Schubert-Saal

Historia de la danza!
Duo Silverchord
 Melanie Hosp Gitarre
 Benjamin Müller Flöte
Karin Steinbrugger Tanz

Béla Bartók Rumänische Volkstänze Sz 56
Maurice Ravel Pavane pour une infante défunte
Dilermando Reis Desengano | Eterna Saudade u.a.
Astor Piazzolla Histoire du tango
 sowie Werke u. a. von **Sylvius Leopold Weiss**,
Mauro Giuliani und **Heitor Villa-Lobos**

15.12. 2020
 Di | 19:30 Uhr
 Reaktor
 Großer Saal
 JEUNESSE+ Seite 10

Les Rois Mages
amadeus ensemble-wien
Annette Schönmüller Mezzosopran
Paul Lorenger Tanz, Choreographie
Walter Kobéra Musikalische Leitung
Christina Bauer Klangregie
Chris Ziegler Video, Raum- und
 Lichtinstallation
Norbert Chmel Lichtdesign
Christoph Zauner Regie

Fabián Panisello Les Rois Mages. Musiktheater
 nach Michel Tournier (Libretto: Gilles Rico)

Wo die Bibel sich ausschweigt, spinnst das multi-
 mediale Musiktheater von Fabián Panisello die
 Fäden weiter. Vokale Artistik verbindet sich mit
 Ensembleklang, Live-Elektronik und spektakulären
 Bildern des Hubble-Weltraumteleskops zum
 audiovisuellen Ereignis.

22.2. 2021
 Mo | 19:30 Uhr
 Wiener Konzerthaus
 Mozart-Saal

Fiddle Tunes
April Verch Band
 April Verch Fiddle, Gesang, Steptanz
 Cody Walters Kontrabass, Clawhammer Banjo
 Alex Rubin Gitarre, Mandoline

Virtuose Fiddle Tunes und mitreißender Steptanz
 im traditionellen Stil des Ottawa Valley.

9.3. 2021
 Di | 19:30 Uhr
 Musikverein Wien
 Großer Saal
 JEUNESSE+ Seite 9

Le Sacre du Printemps
Junge Deutsche Philharmonie
Veronika Eberle Violine
Jonathan Nott Dirigent
START UP! Vorkonzert mit **Eduard Steude** Violine

Anton Webern Passacaglia d-Moll op. 1
Béla Bartók Violinkonzert Nr. 2 Sz 112
Anton Webern Fünf Stücke für Orchester op. 10
Igor Strawinsky Le Sacre du Printemps

25.4. 2021
 So | 17:00 Uhr
 Palais Coburg
 Hohe Kasematte*

Let's Dance!
Die Kolophonistinnen
 Featured Ensemble 2020|21
 Hannah Amann Violoncello
 Marlene Förstel Violoncello
 Elisabeth Herrmann Violoncello
 Theresa Laun Violoncello

Johann Strauß (Sohn) Furioso-Polka op. 260
 Frühlingsstimmenwalzer op. 410
 Wiener Blut. Walzer op. 354
Carlos Gardel Por una cabeza. Tango
 sowie Werke u. a. von **Ludwig van Beethoven**,
Franz von Suppé, **Gabriel Fauré**, **Sergej**
Prokofjew und **Dmitri Schostakowitsch**

24.6. 2021
 Do | 19:30 Uhr
 Musikverein Wien
 Großer Saal
 JEUNESSE+ Seite 9

La Valse
Orquestra Gulbenkian
Andreas Ottensamer Klarinette
Lorenzo Viotti Dirigent
START UP! Vorkonzert mit dem Klarinettenquintett **NA+5**

Sergej Rachmaninow Symphonische Tänze op. 45
Johann Strauß (Sohn) Kaiser-Walzer op. 437
Claude Debussy Rhapsodie Nr. 1 für Klarinette
 und Orchester
Maurice Ravel Alborada del Gracioso | La Valse

ABO-PREISE FÜR 7 KONZERTE

Kategorie		I	II	III	IV	V	VI
Jugendliche (≤ 26)	EUR	159,-	145,-	133,-	115,-	98,-	73,-
Jeunesse Card (siehe Seite 12)	EUR	285,80	259,90	237,70	204,40	173,-	126,70
Erwachsene	EUR	309,-	281,-	257,-	221,-	187,-	137,-

* Freie Platzwahl,
 im Abo-Preis
 berücksichtigt



25.3.
Antonello Manacorda

Mit solchen Klängen gelingt Genies ihr Durchbruch! Entdecken Sie die ersten Meisterwerke, mit denen Komponisten berühmt geworden sind.

»Noch bin ich unbekannt«, schrieb Hector Berlioz im Juni 1829 mit nur 25 Jahren. Aber der junge französische Komponist war sich gewiss, mit einem neuen, großen Instrumentalwerk den durchschlagenden Erfolg zu erringen. Inspiriert von seiner Liebe zur gefeierten irischen Shakespeare-Darstellerin Harriet Smithson komponierte **Hector Berlioz** die autobiographischen »Episoden aus einem Künstlerleben«, eine Programm-Symphonie, die alle damaligen Vorstellungen übersteigen sollte. »Die **Symphonie fantastique** ist wahrscheinlich die wunderbarste und ungeheuerlichste erste Symphonie in der Geschichte«, mutmaßt der englische Dirigent Sir Roger Norrington über Berlioz' großen Wurf.

Der Zyklus »Genieblitze« holt den besonderen Moment des ersten Mals zurück aufs Konzertpodium – jene einzigartige Aura, welche Werke wie **Gustav Mahlers Symphonie Nr. 1** oder das

Klavierkonzert Nr. 1 von **Peter I. Tschaikowsky** umgibt. Einen außergewöhnlichen Coup landete auch der 18-jährige **Dmitri Schostakowitsch**: Seine brillante **Symphonie Nr. 1**, entstanden als Abschlussarbeit am Leningrader Konservatorium, begann nach der Uraufführung ihren Siegeszug um die Welt. Von Beethoven und Debussy bis zu Tschaikowsky reicht der jugendliche Furor der »Genieblitze«, die im Jeunesse-Zyklus auf erstklassige Interpreten treffen. Mit dabei sind u. a. das **Orquestra Gulbenkian** aus Lissabon, die **Wiener Symphoniker** und Klarinetist **Andreas Ottensamer**.



3.3.
Alina
Pogostkina

7.10. 2020
 Mi | 19:30 Uhr
 Musikverein Wien
 Großer Saal
 JEUNESSE+ Seite 10

Shostakowitsch | Symphonie Nr. 1

Wiener Jeunesse Orchester

Selina Ott Trompete,
 Featured Artist 2020 | 21
Herbert Böck Dirigent

Richard Strauss

Suite aus »Der Rosenkavalier« AV 145
Sergej Wassilenko
 Trompetenkonzert c-Moll op. 113 »Konzert-Poem«
Dmitri Schostakowitsch
 Symphonie Nr. 1 f-Moll op. 10

3.11. 2020
 Di | 19:30 Uhr
 Musikverein Wien
 Großer Saal
 JEUNESSE+ Seite 9

Brahms | Symphonie Nr. 1

hr-Sinfonieorchester

Katia und **Marielle Labèque** Klaviere
Andrés Orozco-Estrada Dirigent
 START UP! Vorkonzert mit **Lukas Sternath** Klavier

Zoltán Kodály Tänze aus Galánta
Bryce Dessner Konzert für zwei Klaviere
 und Orchester
Johannes Brahms Symphonie Nr. 1 c-Moll op. 68

7.2. 2021
 So | 19:30 Uhr
 Musikverein Wien
 Großer Saal
 JEUNESSE+ Seite 9

Tschaikowsky | Klavierkonzert Nr. 1

Russian National Youth Symphony Orchestra

Denis Matsuev Klavier
Julian Rachlin Dirigent
 START UP! Vorkonzert mit
Johanna Pechmann Akkordeon

Mikhail Glinka
 Ouvertüre zu »Ruslan und Ludmilla«
Peter I. Tschaikowsky
 Klavierkonzert Nr. 1 b-Moll op. 23
 Symphonie Nr. 5 e-Moll op. 64

3.3. 2021
 Mi | 19:30 Uhr
 Musikverein Wien
 Großer Saal

Mahler | Symphonie Nr. 1

Waseda Symphony Orchestra

Alina Pogostkina Violine
Kiyotaka Teraoka Dirigent

Isao Matsushita
 Hi-Ten-Yu »Die Rettung aus dem Himmel«.
 Konzert für japanische Trommeln und Orchester
Erich Wolfgang Korngold
 Violinkonzert D-Dur op. 35
Gustav Mahler Symphonie Nr. 1 D-Dur »Titan«

25.3. 2021
 Do | 19:30 Uhr
 Wiener Konzerthaus
 Großer Saal
 JEUNESSE+ Seite 9

Berlioz | Symphonie fantastique

Wiener Symphoniker

Maximilian Hornung Violoncello
Antonello Manacorda Dirigent
 START UP! Vorkonzert mit **Jeremias Fliedl** Violoncello

Camille Saint-Saëns
 Cellokonzert Nr. 2 d-Moll op. 119
Hector Berlioz Symphonie fantastique op. 14

31.5. 2021
 Mo | 19:30 Uhr
 Wiener Konzerthaus
 Großer Saal

Beethoven | Klavierkonzert Nr. 1

Wiener Symphoniker

Piotr Anderszewski Klavier
David Zinman Dirigent

Ludwig van Beethoven
 Klavierkonzert Nr. 1 C-Dur op. 15
Anton Bruckner Symphonie Nr. 7 E-Dur

24.6. 2021
 Do | 19:30 Uhr
 Musikverein Wien
 Großer Saal
 JEUNESSE+ Seite 9

Debussy | Rhapsodie Nr. 1

Orquestra Gulbenkian

Andreas Ottensamer Klarinette
Lorenzo Viotti Dirigent

Sergej Rachmaninow Symphonische Tänze op. 45
Johann Strauß (Sohn) Kaiser-Walzer op. 437
Claude Debussy Rhapsodie Nr. 1 für Klarinette
 und Orchester
Maurice Ravel Alborada del Gracioso | La Valse

ABO-PREISE FÜR 7 KONZERTE

Kategorie		I	II	III	IV	V	VI
Jugendliche (≤ 26)	EUR	195,-	172,-	148,-	120,-	94,-	64,-
Jeunesse Card (siehe Seite 12)	EUR	352,40	309,90	265,50	213,70	165,60	110,10
Erwachsene	EUR	381,-	335,-	287,-	231,-	179,-	119,-

24.6. Lorenzo Viotti



» Ich spiele nicht. Ich gebe meine Energie an das Orchester weiter und die Musiker*innen spielen für das Publikum.

Lorenzo Viotti
auf Clevelandclassical.com

»Pultmagie« bringt inspirierende und mitreißende Begegnungen mit charismatischen Dirigent*innen.

Frischer Wind auf internationalen Podien: Allenthalben erobern junge Dirigent*innen Chefpositionen bei führenden Klangkörpern und Opernhäusern und sind auch gerne bei der Jeunesse zu Gast. Erst 2018 wurde der in Wien hoch geschätzte Schweizer **Lorenzo Viotti** mit 28 Jahren Musikdirektor des Orquestra Gulbenkian in Lissabon. Schon damals attestierte ihm die Zürcher Zeitung »außerordentliche musikalische Intensität« und »unwiderstehliche Sogkraft« – Qualitäten, die er ab 2021 auch in Amsterdam u. a. als künstlerischer Leiter der Dutch National Opera beweisen kann.

Als die junge New Yorker Geigerin **Karina Canellakis** 2005 zur Orchesterakademie



6.5.
Karina Canellakis

der Berliner Philharmoniker kam, ermunterte sie kein Geringerer als Sir Simon Rattle zum Dirigieren. Zehn Jahre später gelang ihr als Einspringerin für Nikolaus Harnoncourt ein fulminantes Europa-Debüt. Es folgten Konzerte mit dem RSO Berlin, dem BBC Symphony Orchestra und 2019 die Berufung zur Chefdirigentin des niederländischen Radio Filharmonisch Orkest.

»Pultmagie« präsentiert die Newcomer Viotti und Canellakis sowie außergewöhnliche Musikerpersönlichkeiten wie **Adam**

Fischer, Andrés Orozco-Estrada oder **Manfred Honeck**, den Musikdirektor des Pittsburgh Symphony Orchestras, mit Programmen, die Raritäten wie Dvořáks bewegendes Stabat Mater mit orchestralen Hits verbinden. **Marin Alsop** dirigiert Schumanns Symphonien in Bearbeitungen von Gustav Mahler. **Jukka Pekka-Saraste** bändigt Schostakowitschs revolutionäre Symphonie Nr. 4 und der charismatische **Krzysztof Urbanski** hat Igor Strawinskys »Le Sacre du Printemps« mit im Gepäck.



29.1.
Adam Fischer

23.10.2020
Fr | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal

Marin Alsop
ORF Radio-Symphonieorchester Wien
Narek Hakhnazaryan Violoncello

Robert Schumann
Symphonie Nr. 4 d-Moll op. 120
Hans Werner Henze Sieben Liebeslieder
für Violoncello und Orchester
Robert Schumann
Symphonie Nr. 3 Es-Dur op. 97 »Die Rheinische«

23.11.2020
Mo | 19:30 Uhr
Wiener Konzerthaus
Großer Saal
JEUNESSE+ Seite 10

Jukka-Pekka Saraste
Wiener Symphoniker
Elisabeth Leonskaja Klavier

Wolfgang Amadeus Mozart
Klavierkonzert Es-Dur KV 271 »Jenamy«
Dmitri Schostakowitsch
Symphonie Nr. 4 c-Moll op. 43

29.1.2021
Fr | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal

Adam Fischer
Wiener Symphoniker

Gustav Mahler Symphonie Nr. 9

11.4.2021
So | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal

Manfred Honeck
Wiener Symphoniker
Wiener Singverein
Genia Kühmeier Sopran
Wiebke Lehmkuhl Alt
Benjamin Bruns Tenor
Christof Fischesser Bass

Antonín Dvořák Stabat Mater op. 58
für Soli, Chor und Orchester

6.5.2021
Do | 19:30 Uhr
Wiener Konzerthaus
Großer Saal

Karina Canellakis
Wiener Symphoniker
Simone Lamsma Violine

Richard Wagner Vorspiel zu »Tristan und Isolde«
Benjamin Britten Violinkonzert d-Moll op. 15
Béla Bartók Konzert für Orchester Sz 116

24.6.2021
Do | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal

Lorenzo Viotti
Orquestra Gulbenkian
Andreas Ottensamer Klarinette

Sergej Rachmaninow Symphonische Tänze op. 45
Johann Strauß (Sohn) Kaiser-Walzer op. 437
Claude Debussy Rhapsodie Nr. 1 für Klarinette
und Orchester
Maurice Ravel Alborada del Gracioso | La Valse

JEUNESSE+ Seite 9

START UP! Vorkonzert mit dem Klarinettenquintett NA+5

▶ Bitte wählen Sie bei Ihrer Bestellung zusätzlich eines der beiden folgenden Konzerte (A/B)

19.12.2020
Sa | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal

A **Krzysztof Urbaniński**
Tonkünstler-Orchester Niederösterreich
Emmanuel Tjeknavorian Violine

Ludwig van Beethoven
Ouvertüre zu »Egmont« op. 84
Max Bruch Violinkonzert g-Moll op. 26
Igor Strawinsky Le Sacre du Printemps.
Bilder aus dem heidnischen Russland

12.2.2021
Fr | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal

B **Andrés Orozco-Estrada**
Wiener Symphoniker
Hilary Hahn Violine
Genia Kühmeier Sopran

Antonín Dvořák Violinkonzert a-Moll op. 53
Gustav Mahler Symphonie Nr. 4 G-Dur

ABO-PREISE FÜR 7 KONZERTE

Kategorie		I	II	III	IV	V	VI
Jugendliche (≤ 26)	EUR	204,-	180,-	153,-	126,-	97,-	67,-
Jeunesse Card (siehe Seite 12)	EUR	369,10	324,70	274,70	224,80	171,10	115,60
Erwachsene	EUR	399,-	351,-	297,-	243,-	185,-	125,-



7.2.
Russian National Youth
Symphony Orchestra

»Russische Seele« spürt dem Klang der russischen Mentalität nach: Acht Variationen über Melancholie, Schwermut und exotische Stimmungsbilder.

Tief verwurzelt scheinen sie in der russischen Seele, jene sprichwörtliche Schwermut und Melancholie, die Überlieferungen zufolge in den Erschütterungen und Katastrophen der russischen Geschichte begründet liegen. In der Musik schöpfen gesellschaftliche Befindlichkeiten und kulturelle Identität wesentliche Impulse aus der Volksmusik und aus archaischen Mythen. Oder sie lassen sich von der Vielfalt des weiten Landes inspirieren – bis hin zu exotischen Ausflügen in den benachbarten Orient.

In **Igor Strawinskys** skandalträchtigem Ballett **Le Sacre du Printemps** bilden »Bilder aus dem heidnischen Russland« und Anklänge an Volkslieder den Ausgangspunkt für ein rituelles »Frühlingsopfer«. **Alexander Skrjabin** schuf mit der Tondichtung **Prométhée** ein mystisch-religiöses »Gedicht vom Feuer«. Eine Generation davor tauchte **Nikolai Rimski-Korsakow** in der symphonischen Suite **Scheherazade** die kulturelle Nähe Russlands zum Orient in betörende Orchesterfarben.

Im Zyklus »Russische Seele« interpretieren renommierte Dirigent*innen wie **Marin Alsop**, **Krzysztof Urbański** und **Andrés Orozco-Estrada** Hits des russischen Repertoires. Starpianist **Denis Matsuev** hat mit den besten jungen Musiker*innen seiner Heimat das **Russian National Youth Symphony Orchestra** gegründet und ist mit ihnen und **Julian Rachlin** am Dirigentenpult erstmals in Wien zu Gast – u. a. mit **Tschaikowskys Klavierkonzert Nr. 1** und der **Symphonie Nr. 5**. Weiteres Highlight: die Symphonien Nr. 1, 5 und 7 von **Dmitri Schostakowitsch** mit den **Wiener Symphonikern**, dem **Wiener Jeunesse Orchester** und dem **RSO Wien**.



19.12.
Krzysztof
Urbański

7.10. 2020
 Mi | 19:30 Uhr
 Musikverein Wien
 Großer Saal
 JEUNESSE+ Seite 10

Schostakowitsch | Symphonie Nr. 1

Wiener Jeunesse Orchester
Selina Ott Trompete
Herbert Böck Dirigent

Richard Strauss

Suite aus »Der Rosenkavalier« AV 145
Sergej Wassilenko
 Trompetenkonzert c-Moll op. 113 »Konzert-Poem«
Dmitri Schostakowitsch
 Symphonie Nr. 1 f-Moll op. 10

29.11. 2020
 So | 19:30 Uhr
 Musikverein Wien
 Großer Saal

Rachmaninow | Klavierkonzert Nr. 2

Wiener Symphoniker
Beatrice Rana Klavier
Andrés Orozco-Estrada Dirigent

Sergej Rachmaninow

Klavierkonzert Nr. 2 c-Moll op. 18
Dmitri Schostakowitsch
 Symphonie Nr. 5 d-Moll op. 47

19.12. 2020
 Sa | 19:30 Uhr
 Musikverein Wien
 Großer Saal

Strawinsky | Le Sacre du Printemps

Tonkünstler-Orchester Niederösterreich
Emmanuel Tjeknavorian Violine
Krzysztof Urbański Dirigent

Ludwig van Beethoven

Ouvertüre zu »Egmont« op. 84
Max Bruch Violinkonzert g-Moll op. 26
Igor Strawinsky Le Sacre du Printemps.
 Bilder aus dem heidnischen Russland

7.2. 2021
 So | 19:30 Uhr
 Musikverein Wien
 Großer Saal

Tschaikowsky | Klavierkonzert Nr. 1

Russian National Youth Symphony Orchestra
Denis Matsuev Klavier
Julian Rachlin Dirigent
 START UP! Vorkonzert mit
Johanna Pechmann Akkordeon

Mikhail Glinka

Ouvertüre zu »Ruslan und Ludmilla«
Peter I. Tschaikowsky
 Klavierkonzert Nr. 1 b-Moll op. 23
 Symphonie Nr. 5 e-Moll op. 64

5.3. 2021
 Fr | 19:30 Uhr
 Wiener Konzerthaus
 Großer Saal

Schostakowitsch | Symphonie Nr. 7 »Leningrader«

ORF Radio-Symphonieorchester Wien
Kian Soltani Violoncello
Marin Alsop Dirigentin

Judit Varga

Around a Roundabout (UA)
Robert Schumann Cellokonzert a-Moll op. 129
Dmitri Schostakowitsch Symphonie Nr. 7 C-Dur
 op. 60 »Leningraderk«

11.4. 2021
 So | 11:00 Uhr
 Musikverein Wien
 Großer Saal
 JEUNESSE+ Seite 10

Rimski-Korsakow | Scheherazade

ORF Radio-Symphonieorchester Wien
Rafał Blechacz Klavier
Marin Alsop Dirigentin

Julia Purgina

Vortex Peccatorum. The Seven
 Deadly Sins in the Times of Alternative Facts
Robert Schumann Klavierkonzert a-Moll op. 54
Nikolai Rimski-Korsakow Scheherazade op. 35

2.6. 2021
 Mi | 19:30 Uhr
 Wiener Konzerthaus
 Großer Saal

Tschaikowsky | Rokoko-Variationen

Belgrade Philharmonic Orchestra
Narek Hakhnazaryan Violoncello
Gabriel Feltz Dirigent

Peter I. Tschaikowsky

Der Sturm. Symphonische Fantasie op. 18
 Variationen über ein Rokoko-Thema A-Dur op. 33
 für Violoncello und Orchester
Antonín Dvořák Symphonie Nr. 7 d-Moll op. 70

18.6. 2021
 Fr | 19:30 Uhr
 Wiener Konzerthaus
 Großer Saal

Skrjabin | Promethée

ORF Radio-Symphonieorchester Wien
Wiener Singakademie
Christopher Hinterhuber Klavier
Dima Slobodeniouk Dirigent

Alexander Skrjabin

Promethée,
 le poème du feu op. 60
Igor Strawinsky Chant du Rossignol
 Psalmen-Symphonie für Chor und Orchester

ABO-PREISE FÜR 8 KONZERTE

Kategorie		I	II	III	IV	V	VI
Jugendliche (≤ 26)	EUR	214,-	186,-	166,-	141,-	108,-	73,-
Jeunesse Card (siehe Seite 12)	EUR	387,60	335,80	298,80	252,50	191,50	126,70
Erwachsene	EUR	419,-	363,-	323,-	273,-	207,-	137,-

» Witz, Ironie und Provokantes – aber immer mit Herz: Das und noch viel mehr finden wir in Beethovens Musik. *Amarcord Wien*



14.1.
Amarcord Wien

Erleben Sie fantasievolle Geschichtenerzähler wie Amarcord Wien, die Wiener Symphoniker und das L'Orfeo Barockorchester.

»Zöge gern, sofern sie musizierend dahinspazieren wollten ... ganz leise mitpfeifend hinterdrein«, gab Autor Julian Schutting schon vor Jahren den wunderbaren Musikanten von **Amarcord Wien** mit auf den Weg. Dem schließen wir uns gerne an, waren doch die unterhaltsam-gehaltvollen Geschichten der vier Ausnahmeinterpreten – wie Piazzollas Tangos oder Mussorgskis »Bilder einer Ausstellung« – von Beginn an eng mit der Jeunesse verbunden. Zum 20. Geburtstag frönt das Quartett im neuen Programm **»Das Leopoldstädter Testament«** lustvoll dem musikalischen Witz und dem herzhaften Musizieren – u. a. in Werken von Ludwig van Beethoven und Marcus Davy, dem grenzgängerischen Tonsetzer aus der Wiener Leopoldstadt.

Stimmungsvolle musikalische Erzählungen eröffnen dem Publikum fantasievolle Begegnungen mit unterschiedlichen Kulturen, Mythen und Genres: **Carl Orffs »Carmina Burana«** transformieren mittelalterliche Lieder und Tänze aus dem bayerischen Kloster Benediktbeuern in

zündende und kontemplative Klangwelten. In seinem Musiktheater **»Les Rois Mages«** erzählt der spanische Komponist **Fabián Panisello** die Geschichte der drei Weisen aus dem Morgenland mit Videos, Licht und Tanz. Michi Gaigg und Manfred Honeck spüren in **Franz Schuberts »Tragischer Symphonie«** und **Antonín Dvořáks »Stabat Mater«** intensiven Klangerfahrungen nach. Auch **Modest Mussorgskis »Bilder einer Ausstellung«** sind wieder mit dabei – in den zauberhaft leuchtenden Farben des Signum Saxophone Quartet.



4.5. L'Orfeo Barockorchester

10.10. 2020
Sa | 19:30 Uhr
Casino Baumgarten*

Bilder einer Ausstellung
Signum Saxophone Quartet
Blaž Kemperle Sopransaxophon
Hayrapet Arakelyan Altsaxophon
Alan Luzar Tenorsaxophon
Guerino Bellarosa Baritonsaxophon
Matthias Bartolomey Violoncello

Modest Mussorgski Bilder einer Ausstellung
Leonard Bernstein Symphonic Dances
aus »West Side Story«
Peter I. Tschairowsky Variationen über ein
Rokoko-Thema A-Dur op. 33
Florian Willeitner Neues Werk

13.11. 2020
Fr | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal

Das schlaue Füchslein
Wiener Symphoniker
Katerina Knežiková Füchslein Schlaufkopf
Alžbeta Polácková Fuchs **Svatopluk Sem**
Der Förster **Jakub Hruša** Dirigent

Leoš Janáček Große Suite aus der Oper »Das
schlaue Füchslein« (Bearbeitung: Jakob Hruša)
Antonín Dvořák Symphonie Nr. 8 G-Dur op. 88

13.12. 2020
So | 19:30 Uhr
Reaktor
Großer Saal
JEUNESSE+ Seite 10

Les Rois Mages
amadeus ensemble-wien
Annette Schön Müller Mezzosopran
Paul Lorenger Tanz, Choreographie
Walter Kobéra Musikalische Leitung
Chris Ziegler Video **Norbert Chmel** Lichtdesign
Christoph Zauner Regie

Fabián Panisello Les Rois Mages. Musiktheater

Wo die Bibel sich ausschweigt, spinnt Fabián
Panisello die Fäden weiter. Vokale Artistik verbindet
sich mit Live-Elektronik und Bildern des Hubble-
Weltraumteleskops zum audiovisuellen Ereignis.

14.1. 2021
Do | 19:30 Uhr
Wiener Konzerthaus
Mozart-Saal

20 Jahre Amarcord Wien
Sebastian Gürtler Violine
Michael Williams Violoncello
Gerhard Muthspiel Kontrabass
Tommaso Huber Akkordeon
START UP! Vorkonzert mit dem **Tocuyito Trio**

Das Leopoldstädter Testament
Werke von **Ludwig van Beethoven** und
Marcus Davy sowie Eigenkompositionen

JEUNESSE+ Seite 9

9.3. 2021
Di | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal
JEUNESSE+ Seite 9

Le Sacre du Printemps
Junge Deutsche Philharmonie
Veronika Eberle Violine
Jonathan Nott Dirigent
START UP! Vorkonzert mit **Eduard Steude** Violine

Anton Webern Passacaglia d-Moll op. 1
Béla Bartók Violinkonzert Nr. 2 Sz 112
Anton Webern Fünf Stücke für Orchester op. 10
Igor Strawinsky Le Sacre du Printemps

10.4. 2021
Sa | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal

Stabat Mater
Wiener Symphoniker | Wiener Singverein
Genia Kühmeier Sopran **Wiebke**
Lehmkuhl Alt **Benjamin Bruns** Tenor
Christof Fischesser Bass
Manfred Honeck Dirigent

Antonín Dvořák Stabat Mater op. 58

4.5. 2021
Di | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal
JEUNESSE+ Seite 11

Schuberts »Tragische«
L'Orfeo Barockorchester
Martina Fender Sopran
Michi Gaigg Dirigentin

W. A. Mozart Symphonie g-Moll KV 183
Ludwig van Beethoven Primo amore piacer
del ciel WoO 92 | Ah perfido! Szene und Arie op. 65
Franz Schubert Symphonie Nr. 4 D 417 »Tragisches«

14.6. 2021
Mo | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal
JEUNESSE+ Seite 11

Carmina Burana
Neue Wiener Stimmen | Studio Percussion
Solisten werden nachgenannt.
Christoph Wigelbeyer Musikalische Leitung

Carl Orff Carmina Burana
(Bearbeitung für Chor, Soli und Schlagwerk-
ensemble von Günter Meinhardt)

ABO-PREISE FÜR 8 KONZERTE

Kategorie		I	II	III	IV	V	VI
Jugendliche (≤ 26)	EUR	194,-	177,-	150,-	126,-	97,-	66,-
Jeunesse Card (siehe Seite 12)	EUR	350,60	319,10	269,20	224,80	171,10	113,80
Erwachsene	EUR	379,-	345,-	291,-	243,-	185,-	123,-

* Freie Platzwahl,
im Abo-Preis
berücksichtigt

Musik auf Reisen



3.3.
Waseda Symphony
Orchestra

Musik ist eine exquisite Reisebegleiterin und selbst gerne »On Tour!« – Entdecken Sie gemeinsam mit internationalen Stars und Spitzenorchestern musikalische Hot Spots in Japan, den USA und Europa!

Selbst die Berliner Philharmoniker legen den jungen Musiker*innen aus Tokio den roten Teppich aus: Für sie zählt das **Waseda Symphony Orchestra** »zu den besten Studentenorchestern der Welt.« Bereits 1978 war Herbert von Karajan, damals Chefdirigent der Berliner Philharmoniker, auf das phänomenale Orchester der Waseda-Universität aufmerksam geworden und hatte ihm in Berlin die Herbert-von-Karajan-Goldmedaille verliehen. Seither gastiert das Orchester regelmäßig »auf Einladung der Berliner Philharmoniker« in der Berliner Philharmonie – und für die Jeunesse im Musikverein Wien. Diesmal mit im Reisegepäck: das überwältigende **Konzert für japanische Trommeln und Orchester** »Die Rettung aus dem Himmel« von **Isao Matsushita** und Mahlers erste Symphonie.

Im Zyklus »On Tour! Musik auf Reisen« präsentieren herausragende Interpret*innen und Spitzenorchester musikalische Hits aus unterschiedlichen Regionen der Welt. Der Amerikaner **Bryce Dessner**, Gründer und Gitarrist der Rockband »The National« hat

sein **Konzert für zwei Klaviere** für **Katia** und **Marielle Labèque** komponiert und sich dabei von minimalistischen Klängen inspirieren lassen. **Marc Minkowski** dirigiert die **»Symphonie der Klagelieder«** des polnischen Komponisten **Henryk Mikołaj Górecki**, die nach ihrer Uraufführung die Klassik-Charts gestürmt hat. Und **Christina Pluhar** erkundet mit **L'Arpeggiata** musikalische Hot Spots rund ums Mittelmeer.

3.11.
Katia und
Marielle Labèque



19.10.2020
Mo | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal
JEUNESSE+ Seite 10

Mediterraneo
L'Arpeggiata
Anna Dego Tanz
Céline Scheen Sopran
Vincenzo Capezzuto Altus
Christina Pluhar Theorbe, Barockgitarre,
Barockharfe, Leitung

Werke von **Henri Le Bailly** und **Giovanni Girolamo Kapsperger** sowie traditionelle Musik des Mittelmeerraumes

3.11.2020
Di | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal
JEUNESSE+ Seite 9

USA
hr-Sinfonieorchester
Katia und **Marielle Labèque** Klaviere
Andrés Orozco-Estrada Dirigent
START UP! Vorkonzert mit **Lukas Sternath** Klavier

Zoltán Kodály Tänze aus Galánta
Bryce Dessner Konzert für zwei Klaviere und Orchester
Johannes Brahms Symphonie Nr. 1 c-Moll op. 68

9.12.2020
Mi | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal
JEUNESSE+ Seite 9

Europa
MUK.sinfonieorchester
Neue Wiener Stimmen
Wiener Singakademie
Andrea Carroll Sopran
Anna Tyapkina Alt
Franz Gürtelschmied Tenor
Josef Wagner Bass
Andreas Stoehr Dirigent
START UP! Vorkonzert mit dem **Benigna Quartett**

Ludwig van Beethoven
Symphonie Nr. 9 d-Moll op. 125

3.3.2021
Mi | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal
JEUNESSE+ Seite 9

Japan
Waseda Symphony Orchestra
Alina Pogostkina Violine
Kiyotaka Teraoka Dirigent

Isao Matsushita Hi-Ten-Yu »Die Rettung aus dem Himmel«. Konzert für japanische Trommeln und Orchester
Erich W. Korngold Violinkonzert D-Dur op. 35
Gustav Mahler Symphonie Nr. 1 D-Dur »Titan«

18.4.2021
So | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal
JEUNESSE+ Seite 11

Frankreich
Zürcher Kammerorchester
Simon Crawford-Phillips Klavier
Daniel Hope Violine, Musikalische Leitung

Edward Elgar Chanson de Matin op. 15/2
Introduction und Allegro op. 47
Christian Sinding Suite »im alten Stil« op. 10
Jules Massenet Méditation aus der Oper »Thaïs«
Arnold Schönberg Notturmo
Richard Strauss Morgen op. 27/4
(Bearbeitung für Violine und Streicher)
Ernest Chausson Konzert für Klavier, Violine und Streichorchester D-Dur op. 21

6.5.2021
Do | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal
JEUNESSE+ Seite 11

Polen
ORF Radio-Symphonieorchester Wien
Elena Tsallagova Sopran
Marc Minkowski Dirigent

Kurt Weill Symphonie Nr. 2
Henryk Mikołaj Górecki Symphonie Nr. 3 op. 36 »Symphonie der Klagelieder«

10.6.2021
Do | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal
JEUNESSE+ Seite 11

Wien
ORF Radio-Symphonieorchester Wien
Carolyn Widmann Violine
Gábor Káli Dirigent

Alexander Zemlinsky Cymbeline-Suite
Drei Ballettstücke | Suite für Orchester
Friedrich Cerha Violinkonzert
Richard Strauss Tod und Verklärung op. 24

ABO-PREISE FÜR 7 KONZERTE

Kategorie		I	II	III	IV	V	VI
Jugendliche (≤ 26)	EUR	191,-	167,-	151,-	126,-	100,-	65,-
Jeunesse Card (siehe Seite 12)	EUR	345,-	300,60	271,-	224,80	176,70	111,90
Erwachsene	EUR	373,-	325,-	293,-	243,-	191,-	121,-

» Bei Mozart ist die innere Balance sehr wichtig. Seine Musik wirkt nur schlüssig, wenn man als Interpret dieses innere Gleichgewicht findet.

Elisabeth Leonskaja
(pizzicato)

Elisabeth Leonskaja, Piotr Anderszewski & Co. interpretieren Klavierkonzerte von Mozart bis Rachmaninow.

23.11. + 18.3.
Elisabeth
Leonskaja

»Intuition bedeutet auch, dass man sein eigenes Körpergefühl, seinen eigenen Rhythmus für die Musik entdeckt«, betont **Elisabeth Leonskaja** im Interview mit »pizzicato« und gibt sehr persönliche Einblicke in ihr Musizieren. »Wenn ich als Musiker meinem natürlichen Puls folge, dann entwickelt sich die Musik sehr flüssig. Das Werk wirkt schlüssig, weil es einen eigenen Atem besitzt.«

Klavierkonzerte, jenes von Edvard Grieg. Meisterinterpreten wie **Rafał Blechacz**, **Denis Matsuev** und **Piotr Anderszewski** musizieren Werke von Robert Schumann, Peter I. Tschaikowsky und Ludwig van Beethoven. Und die italienische Pianistin **Beatrice Rana**, zweifache Preisträgerin der renommierten Van Cliburn International Piano Competition, debütiert mit Rachmaninows Klavierkonzert Nr. 2 bei den Wiener Symphonikern. Ein weiteres Highlight: das für **Katia** und **Marielle Labèque** entstandene Doppelkonzert von Bryce Dessner, dem Komponisten des Soundtracks zum Oscar-gekrönten Historien-Western-Epos »The Revenant«.



11.4.
Rafał Blechacz

Im Zyklus »Klavierkonzerte« interpretiert die Wiener Pianistin Mozarts kongeniales »Jenamy«-Konzert, das lange unter dem Namen »Jeunehomme« bekannt war, und eines der beliebtesten romantischen



28.11.
Beatrice Rana

3.11. 2020

Di | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal

JEUNESSE+ Seite 9

Dessner | Konzert für zwei Klaviere und Orchester

hr-Sinfonieorchester

Katia Labèque Klavier

Marielle Labèque Klavier

Andrés Orozco-Estrada Dirigent

START UP! Vorkonzert mit **Lukas Sternath** Klavier

Zoltán Kodály Tänze aus Galánta

Bryce Dessner

Konzert für zwei Klaviere und Orchester

Johannes Brahms Symphonie Nr. 1 c-Moll op. 68

28.11. 2020

Sa | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal

Rachmaninow | Klavierkonzert Nr. 2

Wiener Symphoniker

Beatrice Rana Klavier

Andrés Orozco-Estrada Dirigent

Sergej Rachmaninow

Klavierkonzert Nr. 2 c-Moll op. 18

Dmitri Schostakowitsch

Symphonie Nr. 5 d-Moll op. 47

7.2. 2021

So | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal

JEUNESSE+ Seite 9

Tschaikowsky | Klavierkonzert Nr. 1

Russian National Youth Symphony Orchestra

Denis Matsuev Klavier

Julian Rachlin Dirigent

START UP! Vorkonzert mit

Johanna Pechmann Akkordeon

Mikhail Glinka

Ouvertüre zu »Ruslan und Ludmilla«

Peter I. Tschaikowsky

Klavierkonzert Nr. 1 b-Moll op. 23

Symphonie Nr. 5 e-Moll op. 64

18.3. 2021

Do | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal

Grieg | Klavierkonzert a-Moll

NDR Radiophilharmonie Hannover

Elisabeth Leonskaja Klavier

Andrew Manze Dirigent

Robert Schumann

Ouvertüre zu »Manfred« op. 115

Edvard Grieg Klavierkonzert a-Moll op. 16

Peter I. Tschaikowsky Symphonie »Manfred« h-Moll op. 58

11.4. 2021

So | 11:00 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal

JEUNESSE+ Seite 10

Schumann | Klavierkonzert a-Moll

ORF Radio-Symphonieorchester Wien

Rafał Blechacz Klavier

Marin Alsop Dirigentin

Julia Purgina Vortex Peccatorum. The Seven Deadly Sins in the Times of Alternative Facts

Robert Schumann Klavierkonzert a-Moll op. 54

Nikolai Rimski-Korsakow Scheherazade op. 35

31.5. 2021

Mo | 19:30 Uhr
Wiener Konzerthaus
Großer Saal

Beethoven | Klavierkonzert Nr. 1

Wiener Symphoniker

Piotr Anderszewski Klavier

David Zinman Dirigent

Ludwig van Beethoven

Klavierkonzert Nr. 1 C-Dur op. 15

Anton Bruckner Symphonie Nr. 7 E-Dur



Bitte wählen Sie bei Ihrer Bestellung zusätzlich eines der beiden folgenden Konzerte (A/B)

23.11. 2020

Mo | 19:30 Uhr
Wiener Konzerthaus
Großer Saal

JEUNESSE+ Seite 10



Mozart | Klavierkonzert KV 271 »Jenamy«

Wiener Symphoniker

Elisabeth Leonskaja Klavier

Jukka-Pekka Saraste Dirigent

Wolfgang Amadeus Mozart

Klavierkonzert Es-Dur KV 271 »Jenamy«

Dmitri Schostakowitsch

Symphonie Nr. 4 c-Moll op. 43

4.6. 2021

Fr | 19:30 Uhr
Wiener Konzerthaus
Mozart-Saal



Mozart | Klavierkonzert KV 488

Webern Kammerphilharmonie

Stefan Vladar Klavier, Dirigent

Wolfgang Amadeus Mozart

Ballettmusik zu »Idomeneo« KV 367

Klavierkonzert A-Dur KV 488

Franz Schubert Symphonie Nr. 6 C-Dur D 589

ABO-PREISE FÜR 7 KONZERTE

Kategorie		I	II	III	IV	V	VI
Jugendliche (≤26)	EUR	199,-	176,-	152,-	125,-	99,-	65,-
Jeunesse Card (siehe Seite 12)	EUR	359,80	317,30	272,90	222,90	174,80	111,90
Erwachsene	EUR	389,-	343,-	295,-	241,-	189,-	121,-



Erleben Sie »auf einen Streich« Geigen, Bratschen, Celli und sogar ein Violoncello da Spalla – mit internationalen Topinterpret*innen und Klassikern von Bach bis Dvořák!

8.1.
Sergey Malov

So etwas hatte man in unseren Tagen noch nie gesehen: 2014 spielte der belgische Barockgeiger Sigiswald Kuijken in London erstmals live ein nur 60 Zentimeter langes Violoncello, das er mit einem Gurt um den Hals hängen hatte und auf die Schulter gestützt hielt, wie der Name schon verrät: das Violoncello da Spalla. Johann Sebastian Bach hat das Instrument wohl gut gekannt, vielleicht selbst gespielt und vermutlich seine Cellosuiten dafür komponiert, sind Kuijken und der russische Geigenvirtuose **Sergey Malov** überzeugt. Wie Kuijken hat sich Malov sein Violoncello da Spalla (im Bild oben Mitte) bei Dmitry Badiarov in Den Haag bauen lassen. Im Zyklus »Auf einen Streich« gibt der u. a. am Salzburger Mozarteum ausgebildete und vielfach ausgezeichnete Multiinstrumentalist ein Solo-Recital auf **Violine, Bratsche** und **Violoncello da Spalla** u. a. mit Marin Marais' Folies d'Espagne und Bachs Suiten und Partiten.

»Auf einen Streich« spannt den Bogen von Bach bis zu den großen Konzerten für Violine und Violoncello, die außergewöhnliche Künstler*innenpersönlichkeiten auf den

Konzertpodien vereinen: Der deutsch-amerikanische Geiger **Augustin Hadelich** eröffnet den Zyklus mit Tschaikowskys Violinkonzert, **Hilary Hahn** spielt Dvořáks von tschechischen Volksliedern inspiriertes Konzert und **Leonidas Kavakos** ist mit dem Violinkonzert von Johannes Brahms zu Gast. Als spannende Kombination zu erleben: Tschaikowskys Rokoko-Variationen mit **Matthias Bartolomey** und dem **Signum Saxophone Quartet**.

12.2.
Hilary Hahn



16.11. 2020
Mo | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal
JEUNESSE+ Seite 10

Augustin Hadelich
Cincinnati Symphony Orchestra
Augustin Hadelich Violine
Louis Langrée Dirigent

Samuel Barber
Ouvertüre zu »The School for Scandal« op. 5
Peter I. Tschaikowsky Violinkonzert D-Dur op. 35
Hector Berlioz Symphonie fantastique op. 14

10.1. 2021
So | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal

Baiba Skride
Wiener Symphoniker
Baiba Skride Violine
Alain Altinoglu Dirigent

Gustav Mahler Blumine
Alban Berg
Violinkonzert »Dem Andenken eines Engels«
Antonín Dvořák Symphonie Nr. 9 e-Moll op. 95
»Aus der Neuen Welt«

12.2. 2021
Fr | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal

Hilary Hahn
Wiener Symphoniker
Hilary Hahn Violine **Genia Kühmeier** Sopran
Andrés Orozco-Estrada Dirigent

Antonín Dvořák Violinkonzert a-Moll op. 53
Gustav Mahler Symphonie Nr. 4 G-Dur

9.3. 2021
Di | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal
JEUNESSE+ Seite 9

Veronika Eberle
Junge Deutsche Philharmonie
Veronika Eberle Violine
Jonathan Nott Dirigent
START UP! Vorkonzert mit **Eduard Steude** Violine

Anton Webern Passacaglia d-Moll op. 1
Fünf Stücke für Orchester op. 10
Béla Bartók Violinkonzert Nr. 2 Sz 112
Igor Strawinsky Le Sacre du Printemps

18.4. 2021
So | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal
JEUNESSE+ Seite 11

Daniel Hope
Zürcher Kammerorchester
Simon Crawford-Phillips Klavier
Daniel Hope Violine, Musikalische Leitung

Jules Massenet Méditation aus der Oper »Thaïs«
Ernest Chausson Konzert für Klavier, Violine und Streichorchester D-Dur op. 21
Edward Elgar Chanson de Matin op. 15/2 u.a. sowie Werke von **Richard Strauss**, **Arnold Schönberg** und **Christian Sinding**

18.6. 2021
Fr | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal

Leonidas Kavakos
Wiener Symphoniker
Leonidas Kavakos Violine
Lorenzo Viotti Dirigent

Alexander Zemlinsky
Die Seejungfrau. Symphonische Dichtung
Johannes Brahms Violinkonzert D-Dur op. 77

▶ Bitte wählen Sie bei Ihrer Bestellung zusätzlich eines der beiden folgenden Konzerte (A/B)

10.10. 2020
Sa | 19:30 Uhr
Casino Baumgarten*

A **Matthias Bartolomey**
Signum Saxophone Quartet
Blaž Kemperle Sopransaxophon
Hayrapet Arakelyan Altsaxophon
Alan Luzar Tenorsaxophon
Guerino Bellarosa Baritonsaxophon
Matthias Bartolomey Violoncello

Modest Mussorgski Bilder einer Ausstellung
Leonard Bernstein Symphonic Dances aus »West Side Story«
Peter I. Tschaikowsky Variationen über ein Rokoko-Thema A-Dur op. 33
Florian Willleitner Neues Werk

8.1. 2021
Fr | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Brahms-Saal
JEUNESSE+ Seite 9

B **Recital Sergey Malov**
Sergey Malov Violine, Viola,
Violoncello da Spalla
START UP! Vorkonzert: **Preisträger*in des Bundeswettbewerbs prima la musica 2020** Viola

Folies d'Espagne
Heinrich Ignaz Franz Biber Passacaglia
Marin Marais Folies d'Espagne
Johann Sebastian Bach Suite Nr. 6 D-Dur BWV 1012 | Partita Nr. 2 d-Moll BWV 1004

ABO-PREISE FÜR 7 KONZERTE

Kategorie		I	II	III	IV	V	VI
Jugendliche (≤26)	EUR	184,-	165,-	143,-	119,-	93,-	64,-
Jeunesse Card (siehe Seite 12)	EUR	332,10	296,90	256,20	211,80	163,70	110,10
Erwachsene	EUR	359,-	321,-	277,-	229,-	177,-	119,-

* Freie Platzwahl, im Abo-Preis berücksichtigt

» Jedes Konzert ist ein einzigartiges Erlebnis.

Christina Pluhar im Interview mit »Bachtrack«

19.10.
L'Arpeggiata

Mediterrane Klänge treffen auf große Symphonien, intime Liebeslieder und die mitreißende »Carmina Burana«.

Liebe, Sehnsucht und immer wieder das Meer selbst sind die faszinierenden Konstanten im Programm »Mediterraneo«, mit dem **Christina Pluhar** und ihr Ensemble **L'Arpeggiata** sich auf musikalische Spurensuche im Mittelmeerraum begeben und Resonanzen in der Weltmusik unserer Zeit aufspüren. »Das Meer trennt die Kulturen nicht, sondern es verbindet sie«, weiß Pluhar, die weit gereiste österreichische Lautenistin und Harfenistin, die sich von Paris aus eine Weltkarriere aufgebaut hat. Mit »Mediterraneo« eröffnet sie den Zyklus »Faszination Musik«, den wir im Rahmen des *MehrWERT* Sponsoringprogramms unseres Hauptsponsors Erste Bank anbieten.

Exklusive Gastspiele internationaler Klangkörper wie des **Waseda Symphony Orchestra** aus Tokio und des **Cincinnati Symphony Orchestra** sowie Ausnahmeinterpret*innen wie der Flötist **Emmanuel Pahud** und die gefeierte Wiener Pianistin **Elisabeth Leonskaja** spannen einen weiten Bogen von symphonischen Klassikern wie Berlioz' **Symphonie fantastique** und

Edvard Griegs Klavierkonzert bis zu außergewöhnlichen musikalischen Highlights: Erleben Sie Mark-Anthony Turnages »Liebeserklärung an den Jazz« **Blood on the Floor** mit Jazzgrößen wie **Wolfgang Muthspiel**, dem **RSO Wien** und seiner Chefdirigentin **Marin Alsop** oder einen Meilenstein der Klassik, Carl Orffs effektvolle **Carmina Burana** mit den **Neuen Wiener Stimmen** und **Studio Percussion**.

15.4.
Emmanuel
Pahud



Vermeehrt Schönes!

Wir unterstützen auch die Jeunesse. Als Hauptsponsor.

19.10.2020
Mo | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal
JEUNESSE+ Seite 10

Mediterraneo
L'Arpeggiata | **Anna Dego** Tanz
Céline Scheen Sopran
Vincenzo Capezzuto Altus
Christina Pluhar Theorbe, Barockgitarre,
Barockharfe, Leitung

Werke von **Henri Le Bailly** und **Giovanni Girolamo Kapsperger** sowie traditionelle Musik des Mittelmeerraumes

16.11.2020
Mo | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal
JEUNESSE+ Seite 10

Symphonie fantastique
Cincinnati Symphony Orchestra
Augustin Hadelich Violine
Louis Langrée Dirigent

Samuel Barber Ouvertüre zu »The School for Scandal« op. 5
Peter I. Tschaikowsky Violinkonzert D-Dur op. 35
Hector Berlioz Symphonie fantastique op. 14

12.12.2020
Sa | 19:30 Uhr
Wiener Konzerthaus
Großer Saal

Blood on the Floor
ORF Radio-Symphonieorchester Wien
Wolfgang Muthspiel Gitarre
Gerald Preinfalk Saxophon
Manu Mayr E-Bass **Lukas König** Schlagzeug
Marin Alsop Dirigentin

Mark-Anthony Turnage »Blood on the Floor«
Mark-Anthony Turnages »Liebeserklärung an den Jazz« (Rondo-Magazin) nach einem Gemälde von Francis Bacon in Topbesetzung.

25.1.2021
Mo | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal
JEUNESSE+ Seite 10

Ich liebe dich ...
Chorus sine nomine
György Handl Klavier
Johannes Hiemetsberger Dirigent

Werke von **Felix Mendelssohn Bartholdy**, **Johannes Brahms**, **Gustav Mahler**, **Claude Debussy**, **Zoltán Kodály**, **Richard Strauss**, **Ildebrando Pizzetti u. a.**

3.3.2021
Mi | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal

Der Titan
Waseda Symphony Orchestra
Alina Pogostkina Violine
Kiyotaka Teraoka Dirigent

Isao Matsushita Hi-Ten-Yu »Die Rettung aus dem Himmel«. Konzert für japanische Trommeln
Erich W. Korngold Violinkonzert D-Dur op. 35
Gustav Mahler Symphonie Nr. 1 D-Dur »Titan«

18.3.2021
Do | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal

Nordlichter
NDR Radiophilharmonie Hannover
Elisabeth Leonskaja Klavier
Andrew Manze Dirigent

Robert Schumann Ouvertüre zu »Manfred« op. 115
Edvard Grieg Klavierkonzert a-Moll op. 16
P. I. Tschaikowsky Symphonie »Manfred« op. 58

15.4.2021
Do | 19:30 Uhr
Wiener Konzerthaus
Großer Saal
JEUNESSE+ Seite 9

Tod in Venedig
ORF Radio-Symphonieorchester Wien
Emmanuel Pahud Flöte
Marin Alsop Dirigentin
START UP! Vorkonzert mit **Iris Maaß** Flöte

Christopher Rouse Flötenkonzert
Gustav Mahler Symphonie Nr. 5

14.6.2021
Mo | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal
JEUNESSE+ Seite 11

Carmina Burana
Neue Wiener Stimmen
Studio Percussion
Solisten werden nachgenannt
Christoph Wigelbeyer Musikalische Leitung

Carl Orff Carmina Burana. Cantiones profanae Bearbeitung für Chor, Soli und Schlagwerkensemble von Günter Meinhardt

ABO-PREISE FÜR 8 KONZERTE

Kategorie		I	II	III	IV	V	VI
Jugendliche (≤ 26)	EUR	204,-	180,-	159,-	132,-	104,-	67,-
Jeunesse Card (siehe Seite 12)	EUR	369,10	324,70	285,80	235,90	184,10	115,60
Erwachsene	EUR	399,-	351,-	309,-	255,-	199,-	125,-

FÜR ERSTE BANK-KUNDEN MIT IHRER DEBITKARTE: 10% ERMÄSSIGUNG

Jugendliche (≤ 26)	EUR	183,60	162,-	143,10	118,80	93,60	60,30
Erwachsene	EUR	359,10	315,90	278,10	229,50	179,10	112,50

◀ intro

▶ der kultur- öffner



▶ **Ö1 intro**, der neue Club für alle bis 30, öffnet Türen zur Welt der Kunst, Kultur, Wissenschaft und zu neuen Ideen. Mit bis zu 50 % Ermäßigung, Events, Freikarten u. v. m.

Mehr auf [oe1.ORF.at/intro](https://oe1.orf.at/intro)



Im neuen Zyklus »Abenteuer Chor« kommen Chorfans auf ihre Kosten – mit herausragenden Konzerten und der einzigartigen Möglichkeit, bei »Tune in!« selbst mit einzustimmen.

Haben Sie schon einmal im Goldenen Saal des Musikverein Wien gesungen oder gemeinsam mit zwei exzellenten Chören Beethovens »Freude, schöner Götterfunken« angestimmt? Im neuen Zyklus »Abenteuer Chor« können Sie gemeinsam mit Hundertschaften gleichgesinnter Sänger*innen Ihre Stimme erheben und in weiteren Zusatzveranstaltungen interessante Einblicke in die Chemie eines Chores gewinnen. Fünf Konzerte bringen Meisterwerke der Chorliteratur mit den großen Wiener Chören. Ein Filmevent im Gartenbaukino eröffnet den Zyklus mit dem schwedischen Musikfilm »Wie im Himmel«.

Zum großen Abschluss des **Beethoven-**Jahres mit der **Symphonie Nr. 9** musizieren die **Wiener Singakademie**, die **Neuen Wiener Stimmen** und das MUK.sinfonieorchester unter der Leitung von Andreas Stoehr. Abonent*innen des Zyklus sind im Rahmen einer **offenen Probe** schon davor live dabei, gemeinsames Einsingen mit den Chören inklusive. In zwei Themenkonzerten präsentieren sich der **Chorus sine nomine** und der coro siamo mit spannenden Programmen quer durch die Jahrhunderte. Ein **Künstlergespräch** mit **Johannes Hiemetsberger** und ein **Meet & Greet** mit dem **coro siamo** bieten interessante Blicke in das

Innenleben eines Chores. Eine Themenführung im **Kunsthistorischen Museum** stimmt auf **Antonín Dvořáks »Stabat Mater«** mit dem **Wiener Singverein**, den Wiener Symphonikern und Manfred Honeck ein. Zum Zyklus-Finale feiern die **Neuen Wiener Stimmen** mit **Carl Orffs »Carmina Burana«** ihr 10-jähriges Jubiläum – stimmen Sie im **Publikumschor** mit ein!

9.12.
Wiener
Singakademie



25.1.
Johannes Hiemetsberger

11.10.2020
So | 16:00 Uhr
Gartenbaukino

TUNE IN! | **Chor im Hemd**
Chor im Hemd Vokalensemble
Andreas Salzbrunn Musikalische Leitung

Kurzkonzert und Sing-along zur Filmmusik
von »Wie im Himmel« von **Stefan Nilsson**

11.10.2020
So | 16:30 Uhr
Gartenbaukino

Wie im Himmel (Film)

Film **Wie im Himmel**
(Schweden 2004, Regie: Kay Pollak)
Der weltberühmte Dirigent Daniel Dareus kehrt nach
einem Herzinfarkt in sein schwedisches Heimatdorf
zurück. Als Kantor findet er über seine Leidenschaft
für die Musik auch zu den Menschen zurück.
»Ein bewegendes Fest der Musik
und des Lebens.« *KulturSpiegel*

7.12.2020
Mo | 17:30 Uhr
Pfarre Akkonplatz
Großer Saal

TUNE IN! | **Gemeinsames Einsingen und offene Probe**

Beethovens »Freude, schöner Götterfunken« hautnah
erleben – in einer offenen Probe, gemeinsames
Einsingen inklusive!

9.12.2020
Mi | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal

MUK.sinfonieorchester
Neue Wiener Stimmen
Wiener Singakademie
Andrea Carroll Sopran
Anna Tyapkina Alt
Franz Gürtelschmied Tenor
Josef Wagner Bass
Andreas Stoehr Dirigent

Ludwig van Beethoven
Symphonie Nr. 9 d-Moll op. 125

JEUNESSE+ Seite 9

START UP! Vorkonzert mit dem **Benigna Quartett**

"Chor ist mehr als die
Summe der Einzelnen"

EXKLUSIV
FÜR
Jeunesse-
Abonentinnen

ENTDECKEN SIE DIE AKTIVE UND VIELFÄLTIGE
CHORLANDSCHAFT ÖSTERREICHS!

Mit Österreichs führendem Chormagazin "CHOR aktuell" gewinnen Sie exklusive
Einblicke in nationale und internationale Entwicklungen, Projekte und Veranstaltungen.

Jetzt zum Mitgliedspreis von nur EUR 14,-/Jahr (4 Ausgaben)
unter info@chorverband.at bestellen!

Weitere Infos : www.chorverband.at/zeitung



Chorverband Österreich

25.1.2021
Mo | 18:45 Uhr
Musikverein Wien
Steinerne Saal

TUNE IN! | **Künstlergespräch mit Johannes Hiemetsberger**

Ulla Pilz Moderation

Johannes Hiemetsberger, der Gründer und Leiter des Chorus sine nomine, gibt einen Einblick in die faszinierende »Chemie (s)eines Chores«.

25.1.2021
Mo | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal

Chorus sine nomine

György Handl Klavier
Johannes Hiemetsberger Dirigent

»Ich liebe dich ...«

Werke von **Felix Mendelssohn Bartholdy, Johannes Brahms, Gustav Mahler, Claude Debussy, Zoltán Kodály, Richard Strauss, Ildebrando Pizzetti** u. a.

8.4.2021
Do | 18:30 Uhr
Kunsthistorisches Museum
Gemäldegalerie

TUNE IN! | **Kunsthistorisches Museum Wien**

Kunstvermittlung des Kunsthistorischen Museums Wien

Die »Kreuzigung Christi« von Lucas Cranach d. Ä. ist eines der Werke aus dem reichen Schatz der Gemäldegalerie des Kunsthistorischen Museum zum Thema »Stabat Mater«, der in einer Themenführung auf das Konzert der Wiener Symphoniker einstimmt.

10.4.2021
Sa | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal

Stabat Mater

Wiener Symphoniker
Wiener Singverein
Genia Kühmeier Sopran
Wiebke Lehmkühl Alt
Benjamin Bruns Tenor
Christof Fischesser Bass
Manfred Honeck Dirigent

Antonín Dvořák

Stabat Mater op. 58

20.5.2021
Do | 19:00 Uhr
Wasserturm
Favoriten*

coro siamo

Florian Maierl Musikalische Leitung

»durst«

Werke u. a. von **Orlando Gibbons, Giovanni Pierluigi da Palestrina, Charles Villiers Stanford, Max Reger, Willy Burkhard, Eric Whitacre** und **Ildebrando Pizzetti**

20.5.2021
Do | 20:15 Uhr
Wasserturm
Favoriten

TUNE OUT! | **Meet & Greet mit dem coro siamo**

Nach dem Konzert bietet sich eine Gelegenheit zum ausführlichen Gespräch mit den Chormitgliedern und zur Besichtigung des Wasserturms.

Mai | Juni 2021
Musikverein Wien
Metallener Saal
Termin wird nachgenannt.

TUNE IN! | **Publikumschor »O Fortuna«**

Ernest Hoetzl Choreinstudierung

Werden Sie Teil der Aufführung von Carls Orffs »Carmina Burana«: Als Mitglied des Publikumschores studieren Sie ausgewählte Chorpasagen ein und singen beim Konzert im Goldenen Saal des Musikverein Wien mit dem großen Ensemble mit.

14.6.2021
Mo | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal
JEUNESSE+ Seite 10

10 Jahre Neue Wiener Stimmen

Studio Percussion
Solisten werden nachgenannt.
Christoph Wigelbeyer Musikalische Leitung

Carl Orff Carmina Burana. Cantiones profanae (Bearbeitung für Chor, Soli und Schlagwerkensemble von Günter Meinhardt)

ABO-PREISE FÜR 6 VERANSTALTUNGEN + 6 ZUSATZANGEBOTE

Kategorie		I	II	III	IV	V	VI
Jugendliche (≤ 26)	EUR	143,-	130,-	120,-	106,-	91,-	71,-
Jeunesse Card (siehe Seite 12)	EUR	256,20	232,20	213,70	187,80	160,-	123,-
Erwachsene	EUR	277,-	251,-	231,-	203,-	173,-	133,-

* Freie Platzwahl, im Abo-Preis berücksichtigt

Musik berührt uns im Innersten, sie erhöht uns und sie hält der Welt den tönenden Spiegel vor – ein Selbstversuch in sechs Stationen zwischen »Himmel und Hölle«.

10.4.
Wiebke
Lehmkuhl

Moskau, 28. Jänner 1936: In der »Prawda« erscheint der Artikel »Chaos statt Musik«, in dem **Dmitri Schostakowitsch** öffentlich des Formalismus angeprangert wird; eine direkte Reaktion Stalins auf die Modernität in der Oper »Lady Macbeth von Mzensk«. Schostakowitsch befand sich in dieser Zeit mitten in der Komposition seiner **Symphonie Nr. 4**. Später sollte er gestehen, dass dieser Partitur die ganze Angst und der Schrecken dieser Zeit eingeschrieben sind. »In der Periode war ich dem Selbstmord nahe«, schrieb der Komponist in seinen Memoiren. »Die Gefahr schreckte mich und ich sah keinen Ausweg.« Schließlich zog Schostakowitsch das Werk im Dezember 1936 zurück; die Uraufführung sollte erst 1961 in Moskau stattfinden.

Musik ist ein tönender Seismograph, der unsere stärksten Gefühle, tiefste Verzweiflung und höchstes Glück, in klingende Emotionen verwandelt. **Richard Strauss** war noch keine 25 Jahre alt, als er 1890 mit der Tondichtung **Tod und Verklärung** einen wahren Triumph feiern konnte. Drei Jahrzehnte später verarbeitete **Maurice Ravel** das Trauma des Ersten Weltkriegs in **La Valse**. Das Stück »ist wie ein Zug: viel Geschwindigkeit, direkt auf eine Wand zu – und die Wand ist der Erste Weltkrieg«,

sagt der Dirigent **Stéphane Denève**. Er steht bei »La Valse« am Pult der **Wiener Symphoniker**. Diese musizieren mit **Manfred Honeck** das von tschechischen Volksliedern durchwobene **Stabat Mater** von **Antonín Dvořák**, welches mit der Verheißung des Paradieses ausklingt. Turbulenter geht es beim Konzert für japanische Trommeln von **Isao Matsushita** zu, wenn das **Waseda Symphony Orchestra** »Die Rettung aus dem Himmel« verkündet; eine Vision, der sich auch **Amarcord Wien** anschließt, in einer wienerischen Variante, dem »**Leopoldstädter Testament**«.

28.5.
Stéphane
Denève



23.11. 2020
Mo | 19:30 Uhr
Wiener Konzerthaus
Großer Saal
JEUNESSE+ Seite 10

Schostakowitsch | Symphonie Nr. 4

Wiener Symphoniker Orchester
Elisabeth Leonskaja Klavier
Jukka-Pekka Saraste Dirigent

Wolfgang Amadeus Mozart Klavierkonzert
Es-Dur KV 271 »Jenamy« (bisher »Jeunehomme«)
Dmitri Schostakowitsch Symphonie Nr. 4
c-Moll op. 43

14.1. 2021
Do | 19:30 Uhr
Wiener Konzerthaus
Mozart-Saal

Das Leopoldstädter Testament

Amarcord Wien
Sebastian Gürtler Violine
Michael Williams Violoncello
Gerhard Muthspiel Kontrabass
Tommaso Huber Akkordeon
START UP! Vorkonzert mit dem **Tocuyito Trio**

Werke von **Ludwig van Beethoven**,
Marcus Davy sowie Eigenkompositionen

JEUNESSE+ Seite 9

3.3. 2021
Mi | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal

Rettung aus dem Himmel

Waseda Symphony Orchestra
Alina Pogostkina Violine
Kiyotaka Teraoka Dirigent

Isao Matsushita Hi-Ten-Yu »Die Rettung aus dem Himmel«. Konzert für japanische Trommeln und Orchester
Erich Wolfgang Korngold Violinkonzert
D-Dur op. 35
Gustav Mahler Symphonie Nr. 1 D-Dur »Titan«

10.4. 2021
Sa | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal

Stabat Mater

Wiener Symphoniker
Wiener Singverein
Genia Kühmeier Sopran
Wiebke Lehmkuhl Alt
Benjamin Bruns Tenor
Christof Fischesser Bass
Manfred Honeck Dirigent

Antonín Dvořák Stabat Mater op. 58
für Soli, Chor und Orchester

28.5. 2021
Fr | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal

La Valse

Wiener Symphoniker Orchester
Olivier Latry Orgel
Stéphane Denève Dirigent

Francis Poulenc Orgelkonzert g-Moll S 93
Albert Roussel Symphonie Nr. 3 g-Moll op. 42
Maurice Ravel Le tombeau de Couperin
La Valse. Poème chorégraphique

10.6. 2021
Do | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal

Tod und Verklärung

ORF Radio-Symphonieorchester Wien
Carolin Widmann Violine
Gábor Káli Dirigent

Alexander Zemlinsky Cymbeline-Suite
Drei Ballettstücke. Suite für Orchester
Friedrich Cerha Violinkonzert
Richard Strauss Tod und Verklärung.
Tondichtung op. 24

ABO-PREISE FÜR 6 KONZERTE

Kategorie		I	II	III	IV	V	VI
Jugendliche (≤ 26)	EUR	169,-	149,-	129,-	106,-	84,-	57,-
Jeunesse Card (siehe Seite 12)	EUR	304,30	267,30	230,30	187,80	147,10	97,10
Erwachsene	EUR	329,-	289,-	249,-	203,-	159,-	105,-



So kann Klassik heute klingen: mitreißend, spontan, berührend und stilistisch vielseitig!

Mit klassischen »Must-haves« wie **Beethovens »Neunter«** und **Mozarts »Jupiter-Symphonie«** oder dem legendären musikalischen Witz bei **Joseph Haydn** rückt der Zyklus »Klassik« die großen Meisterwerke dieser Epoche ins Zentrum und eröffnet zugleich faszinierende Einblicke in die spannende Erfolgsgeschichte der Trias Haydn-Mozart-Beethoven und ihrer Zeitgenossen.

Zwei Konzertserien Klassik A und B bieten klassisches **musik.erleben** mit gefeierten Originalklang-Ensembles wie dem **Freiburger** oder dem **L'Orfeo Barockorchester** und renommierten Klangkörpern wie den **Wiener Symphonikern** und dem **Bruckner Orchester Linz** mit seinem Chefdirigenten **Markus Poschner**. Weitere Highlights sind Mozarts »Kleine g-Moll-Symphonie« sowie Beethovens Symphonie Nr. 7 und sein Violinkonzert mit Stargeigerin **Isabelle Faust**.

8.4.
Haydn
Philharmonie

» Allzeit habe ich
mich zu den größten
Verehrern Mozarts
gerechnet und werde
es bis zum letzten
Lebenshauch bleiben.

Ludwig van Beethoven

Bis heute inspiriert die Klassik mit einer kongenialen Mischung aus empfindsamen und mitreißenden Momenten die Interpret*innen zu vielseitigen Statements. Das **Stuttgarter Kammerorchester** bringt romantische Lesarten des Titanen Beethoven – u. a. Gustav Mahlers Bearbeitung des Streichquartetts Opus 95 –

nach Wien. Das **MUK.sinfonieorchester** präsentiert eine euphorische Interpretation von Beethovens »Neunter«. Und die Dirigenten **Enrico Onofri** und **Nicolas Altstaedt** widmen sich Haydns pointierter Klangrede.



8.10.
Isabelle Faust

8.10.2020

Do | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal**Mozart | Jupiter-Symphonie****Freiburger Barockorchester**
Isabelle Faust Violine**Rebecca Saunders** Rubricare für Streicher und Orgel
Ludwig van Beethoven Violinkonzert D-Dur op. 61
Wolfgang Amadeus Mozart Symphonie C-Dur KV 551 »Jupiter-Symphonie«

7.11.2020

Sa | 19:30 Uhr
Wiener Konzerthaus
Mozart-Saal**Haydn | Cellokonzert Nr. 1****Webern Kammerphilharmonie**
Istvan Vardai Violoncello
Vladimir Kiradjiev Dirigent**Antonio Salieri** 26 Variationen über
»La Folia di Spagna«
Joseph Haydn Cellokonzert Nr. 1 C-Dur Hob. VIIb:1
Friedrich Gulda Cellokonzert

9.12.2020

Mi | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal**Beethoven | Symphonie Nr. 9****MUK.sinfonieorchester**
Neue Wiener Stimmen
Wiener Singakademie
Andrea Carroll Sopran
Anna Tyapkina Alt
Franz Gürtelschmied Tenor
Josef Wagner Bass
Andreas Stoehr Dirigent**Ludwig van Beethoven** Symphonie Nr. 9
d-Moll op. 125

JEUNESSE+ Seite 9

START UP! Vorkonzert mit dem **Benigna Quartett**

8.4.2021

Do | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Brahms-Saal**Haydn | Symphonie Nr. 37****Haydn Philharmonie**
Selina Ott Trompete,
Featured Artist 2020 | 21
Enrico Onofri Dirigent**Giuseppe Tartini** Violinkonzert D-Dur
(Bearbeitung für Trompete und Orchester)
Joseph Haydn Symphonie C-Dur Hob. I:37
Johann Georg Neruda Trompetenkonzert Es-Dur
Edvard Grieg Aus Holbergs Zeit. Suite op. 40

4.5.2021

Di | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal
JEUNESSE+ Seite 11**Beethoven | Ah perfido!****L'Orfeo Barockorchester**
Martina Fender Sopran
Michi Gaigg Dirigentin**W. A. Mozart** Symphonie g-Moll KV 183
Ludwig van Beethoven
Primo amore piacer del ciel WoO 92
Ah perfido! Szene und Arie op. 65
Franz Schubert Symphonie Nr. 4 c-Moll D 417
»Tragische«

29.5.2021

Sa | 19:30 Uhr
Wiener Konzerthaus
Mozart-Saal**Beethoven | Klavierkonzert Nr. 4****Stuttgarter Kammerorchester**
Gottlieb Wallisch Klavier**Felix Mendelssohn Bartholdy**
Streichersymphonie Nr. 8 D-Dur
Ludwig van Beethoven Streichquartett
f-Moll op. 95 (Bearbeitung von Gustav Mahler)
Klavierkonzert Nr. 4 G-Dur op. 58 (Bearbeitung für
Klavier und Streicher von Vinzenz Lachner)

6.6.2021

So | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal**Mozart | Klavierkonzert d-Moll KV 466****Wiener Symphoniker**
Jasminka Stancul Klavier
Andrea Danková Sopran
Adam Plachetka Bariton
Tomáš Netopil Dirigent**Wolfgang Amadeus Mozart** Klavierkonzert
d-Moll KV 466
Alexander Zemlinsky Lyrische Symphonie op. 18**ABO-PREISE FÜR 7 KONZERTE**

Kategorie		I	II	III	IV	V	VI
Jugendliche (≤26)	EUR	187,-	169,-	147,-	124,-	93,-	64,-
Jeunesse Card (siehe Seite 12)	EUR	337,60	304,30	263,60	221,10	163,70	110,10
Erwachsene	EUR	365,-	329,-	285,-	239,-	177,-	119,-



MUSIK DER
JUGEND

ÖSTERREICHISCHE
JUGENDMUSIKWETTBEWERBE
www.musikderjugend.at

*Zukunft.
Musik.
Österreich.*

prima  *musica*

podium  *Jazz.pop.rock...*

9.10.2020

Fr | 19:30 Uhr

Musikverein Wien

Brahms-Saal

Haydn | Symphonie Nr. 63 »La Roxolane«

Haydn Philharmonie

Nicolas Altstaedt Violoncello, Dirigent

Joseph Haydn

Symphonie C-Dur Hob. I:60 »Il Distratto«

Symphonie C-Dur I:63 »La Roxolane«

Fazil Say Neues Cellokonzert

9.12.2020

Mi | 19:30 Uhr

Musikverein Wien

Großer Saal

Beethoven | Symphonie Nr. 9

MUK.sinfonieorchester

Neue Wiener Stimmen

Wiener Singakademie

Andrea Carroll Sopran

Anna Tyapkina Alt

Franz Gürtelschmied Tenor

Josef Wagner Bass

Andreas Stoehr Dirigent

Ludwig van Beethoven

Symphonie Nr. 9 d-Moll op. 125

JEUNESSE+ Seite 9

START UP! Vorkonzert mit dem **Benigna Quartett**

30.1.2021

Sa | 19:30 Uhr

Musikverein Wien

Großer Saal

Beethoven | Symphonie Nr. 7

Bruckner Orchester Linz

Emmanuel Tjeknavorian Violine

Markus Poschner Dirigent

Karol Szymanowski Violinkonzert Nr. 1 op. 35

Ludwig van Beethoven Ouvertüre c-Moll zu

»Coriolan« op. 62

Symphonie Nr. 7 A-Dur op. 92

14.4.2021

Mi | 19:30 Uhr

Musikverein Wien

Großer Saal

Schubert | Große C-Dur-Symphonie

Tonkünstler-Orchester

Niederösterreich

Arthur und Lucas Jussen Klavier

Jun Märkl Dirigent

Franz Schubert Symphonie Nr. 8 C-Dur D 944

»Große C-Dur-Symphonie«

Béla Bartók Konzert für zwei Klaviere,

Schlagzeug und Orchester Sz 115

4.5.2021

Di | 19:30 Uhr

Musikverein Wien

Großer Saal

JEUNESSE+ Seite 11

Mozart | Symphonie g-Moll KV 183

L'Orfeo Barockorchester

Martina Fender Sopran

Michi Gaigg Dirigentin

Wolfgang Amadeus Mozart

Symphonie g-Moll KV 183

Ludwig van Beethoven

Primo amore piacer del ciel WoO 92

Ah perfido! Szene und Arie op. 65

Franz Schubert

Symphonie Nr. 4 c-Moll D 417 »Tragische«

29.5.2021

Sa | 19:30 Uhr

Wiener Konzerthaus

Mozart-Saal

Beethoven | Streichquartett op. 95

Stuttgarter Kammerorchester

Gottlieb Wallisch Klavier

Felix Mendelssohn Bartholdy

Streichersymphonie Nr. 8 D-Dur

Ludwig van Beethoven

Streichquartett f-Moll op. 95 (Bearbeitung

für Streichorchester von Gustav Mahler)

Klavierkonzert Nr. 4 G-Dur op. 58 (Bearbeitung

für Klavier und Streicher von Vinzenz Lachner)

4.6.2021

Fr | 19:30 Uhr

Wiener Konzerthaus

Mozart-Saal

Mozart | Klavierkonzert A-Dur KV 488

Webern Kammerphilharmonie

Stefan Vladar Klavier, Dirigent

Wolfgang Amadeus Mozart

Ballettmusik zu »Idomeneo« KV 367

Klavierkonzert A-Dur KV 488

Franz Schubert Symphonie Nr. 6 C-Dur D 589

ABO-PREISE FÜR 7 KONZERTE

Kategorie		I	II	III	IV	V	VI
Jugendliche (≤26)	EUR	187,-	169,-	147,-	124,-	93,-	64,-
Jeunesse Card (siehe Seite 12)	EUR	337,60	304,30	263,60	221,10	163,70	110,10
Erwachsene	EUR	365,-	329,-	285,-	239,-	177,-	119,-



» Ich arbeite viel mit Bildern und Stimmungen und möchte dem Publikum diese Gefühle vermitteln.

Selina Ott, »Featured Artist« 2020 | 21
über das Trompetenkonzert von Sergej Wassilenko

7.10. Selina Ott

Revolution der Klänge und Ideen! Mit Beethovens »Neunter« und Berlioz' »Symphonie fantastique« formuliert eine neue musikalische Epoche künstlerische Visionen, die das Publikum bis heute begeistern.

Es scheint fast, als hätte schon der junge **Ludwig van Beethoven** die Geburt einer vollkommen neuen Tonsprache vorausgeahnt: Bereits kurze Zeit nachdem Friedrich Schiller 1786 seine Ode »An die Freude« geschrieben hatte, wollte Beethoven das Gedicht vertonen. »Er wird auch

18.4. Daniel Hope



Schillers Freude bearbeiten«, schrieb sein Freund Bartholomäus Fischenich an Schillers Frau. »Ich erwarte etwas Vollkommenes, denn so viel ich ihn kenne, ist er ganz für das Große und Erhabene.« Es sollte ein ganzes Komponistenleben dauern, bis die »Neunte« mit dem Finale über Schillers Ode 1824 unter frenetischem Jubel in Wien uraufgeführt wurde. Damit

schien die Zeit reif für revolutionäre Klänge und Ideen: **Hector Berlioz** komponierte 1830 in Paris seine »Symphonie fantastique«, die bislang nie gehörte Klänge in den Konzertsaal trug. Und in Deutschland schrieb **Robert Schumann** Symphonien, deren poetischer Gehalt der Musik neue Dimensionen eröffnete.

Im Zyklus »Romantik« widmen sich Meisterinterpret*innen dem Klang dieser einzigartigen Epoche: Mit dabei sind das **Zürcher Kammerorchester** und Stargeiger **Daniel Hope** sowie das **Cincinnati Symphony Orchestra** mit **Augustin Hadelich** und Peter I. Tschaikowskys Violinkonzert. **Elisabeth Leonskaja** interpretiert das berühmte Klavierkonzert von Edvard Grieg und Trompeterin **Selina Ott**, »Featured Artist« 2020 | 21, ist die Solistin im Konzert des russischen Spätromantikers Sergej Wassilenko.

7.10. 2020
Mi | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal
JEUNESSE+ Seite 10

Strauss | Rosenkavalier
Wiener Jeunesse Orchester
Selina Ott Trompete,
Featured Artist 2020 | 21
Herbert Böck Dirigent

Richard Strauss Suite aus »Der Rosenkavalier«
Sergej Wassilenko Trompetenkoncert
c-Moll op. 113 »Konzert-Poem«
Dmitri Schostakowitsch Symphonie Nr. 1 op. 10

23.10. 2020
Fr | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal

Schumann | Symphonien Nr. 3 & 4
ORF Radio-Symphonieorchester Wien
Narek Hakhnazaryan Violoncello
Marin Alsop Dirigent

Robert Schumann Symphonie Nr. 4 d-Moll op. 120
Hans Werner Henze Sieben Liebeslieder
Robert Schumann Symphonie Nr. 3 Es-Dur
op. 97 »Die Rheinische«

16.11. 2020
Mo | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal
JEUNESSE+ Seite 10

Berlioz | Symphonie fantastique
Cincinnati Symphony Orchestra
Augustin Hadelich Violine
Louis Langrée Dirigent

Samuel Barber
Ouvertüre zu »The School for Scandal« op. 5
Peter I. Tschairowsky Violinkonzert D-Dur op. 35
Hector Berlioz Symphonie fantastique op. 14

9.12. 2020
Mi | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal

Beethoven | Symphonie Nr. 9
MUK.sinfonieorchester
Neue Wiener Stimmen
Wiener Singakademie
Andrea Carroll Sopran
Anna Tyapkina Alt
Franz Gürtelschmied Tenor
Josef Wagner Bass
Andreas Stoehr Dirigent

Ludwig van Beethoven Symphonie Nr. 9
d-Moll op. 125

JEUNESSE+ Seite 9

START UP! Vorkonzert mit dem **Benigna Quartett**

25.1. 2021
Mo | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal
JEUNESSE+ Seite 10

Ich liebe dich ...
Chorus sine nomine
György Handl Klavier
Johannes Hiemetsberger Dirigent

Werke von **Felix Mendelssohn Bartholdy**,
Johannes Brahms, **Gustav Mahler**, **Claude**
Debussy, **Zoltán Kodály**, **Richard Strauss** u. a.

18.3. 2021
Do | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal

Tschairowsky | Symphonie »Manfred«
NDR Radiophilharmonie Hannover
Elisabeth Leonskaja Klavier
Andrew Manze Dirigent

Robert Schumann Ouvertüre zu »Manfred« op. 115
Edvard Grieg Klavierkonzert a-Moll op. 16
Peter I. Tschairowsky Symphonie »Manfred« op. 58

18.4. 2021
So | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal
JEUNESSE+ Seite 11

Massenet | Méditation
Zürcher Kammerorchester
Simon Crawford-Phillips Klavier
Daniel Hope Violine, Musikalische Leitung

Edward Elgar Chanson de matin op. 15/2
Ernest Chausson Konzert für Klavier, Violine und
Streichorchester D-Dur op. 21
Jules Massenet Méditation aus der Oper »Thaïs«
sowie Werke von **Richard Strauss**, **Christian**
Sinding und **Arnold Schönberg**

24.6. 2021
Do | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal
JEUNESSE+ Seite 9

Ravel | Alborada del Gracioso
Orquestra Gulbenkian
Andreas Ottensamer Klarinette
Lorenzo Viotti Dirigent
START UP! Vorkonzert mit dem **Klarinettenquintett NA+5**

Sergej Rachmaninow Symphonische Tänze op. 45
Johann Strauß (Sohn) Kaiser-Walzer op. 437
Claude Debussy Rhapsodie Nr. 1 für Klarinette
Maurice Ravel Alborada del Gracioso | La Valse

ABO-PREISE FÜR 8 KONZERTE

Kategorie		I	II	III	IV	V	VI
Jugendliche (≤ 26)	EUR	192,-	173,-	151,-	126,-	94,-	65,-
Jeunesse Card (siehe Seite 12)	EUR	346,90	311,70	271,-	224,80	165,60	111,90
Erwachsene	EUR	375,-	337,-	293,-	243,-	179,-	121,-

RESOUND

BEEHOVEN

MAI – NOV 2020

Martin Haselböck präsentiert:
Die Sinfonien in Kammerfassungen

SO, 17. Mai 2020 | 19:30h

Palais Lobkowitz, Eroica-Saal (bei Schönwetter im Hof)

Oktett für Bläser, op. 103

Sinfonie Nr. 7 in A-Dur, op. 92

Fassung für Nonett von Wenzel Sedláč, 1816

*Bläser des Orchesters Wiener Akademie
(Leitung: Hermann Ebner)*

DI, 19. Mai 2020 | 19:30h

Palais Lobkowitz, Eroica-Saal

Sinfonie Nr. 6 in F-Dur „Pastorale“, op. 68

Fassung für Streichsextett von Michael Gotthard Fischer, 1810

Sinfonie Nr. 5 in c-Moll, op. 67

Fassung für Streichquintett von Carl Friedrich Ebers, 1828

*Anna-Maria Smerd und
Aliona Kalechyts-Piatrouskaya, Violine
Wolfram Fortin und Tamara Štajner, Viola
Jörg Ulrich Krahl und Bianca Riesner, Violoncello*

DO, 5. November 2020 | 19:30h

Musikverein Wien, Brahms-Saal

Sinfonie Nr. 5 in c-Moll, op. 67

Fassung für Klavier solo von Franz Liszt, 1859

Sinfonie Nr. 9 in d-Moll, op. 125

Fassung für zwei Klaviere von Franz Liszt, 1853

*Boris Bloch und Eduard Kirscky und auf zwei historischen
Flügeln (Rönisch und Streicher, um 1870)*

SA, 7. November 2020 | 15:30h

Medizinische Universität Wien, Van Swieten Saal

Sinfonie Nr. 1 in C-Dur, op. 21

Fassung für Flöte, Violine und Klavier von Johann Nepomuk Hummel, 1825

Sinfonie Nr. 8 in F-Dur, op. 93

Fassung für Klavier zu vier Händen von Carl Czerny, 1827

Sinfonie Nr. 4 in B-Dur, op. 60

Fassung für Flöte, Violine, Violoncello und Klavier von Johann Nepomuk Hummel, 1825

Charles Brink, Flöte

Elisabeth Wiesbauer, Violine

Jörg Ulrich Krahl, Violoncello

Erich Traxler und Mikayel Balyan, Hammerflügel

SA, 7. November 2020 | 19:30 Uhr

Medizinische Universität Wien, Van Swieten Saal

Sinfonie Nr. 2 in D-Dur, op. 36

Fassung für Klaviertrio von Ludwig van Beethoven, 1805

Sinfonie Nr. 3 in Es-Dur „Eroica“, op. 55

Fassung für Klavierquartett von Ferdinand Ries

Gottlieb Wallisch, Hammerflügel

Ilija Korol, Violine

Wolfram Fortin, Viola

Philipp Comptoi, Violoncello

Abonnement

5 KONZERTE

Kategorie I: € 250,-

Kategorie II: € 200,-

Ab sofort buchbar

www.jeunesse.at/abos

Termin-, Ort- und Programmänderungen vorbehalten

RESOUND 2020/21

ORCHESTER WIENER AKADEMIE | MARTIN HASELBÖCK

DO, 24. September 2020 | 19:30h

Wiener Hofburgkapelle

Ludwig van Beethoven:

Große Messe in C-Dur, op. 86

Proprium im Gregorianischen Choral

Ekaterina Protsenko, Sopran

Stephanie Houtzeel, Alt

Daniel Johannsen, Tenor

Günter Haumer, Bariton

Wiener Sängerknaben

Chorus Viennensis

Choralschola der Wiener Hofmusikkapelle

Einführungsvortrag von Prof. Dr. Birgit Lodes

um 18:45 Uhr in der Kapelle

DI, 8. Juni 2021 | 19:30h

Musikverein Wien, Großer Saal

Georg Friedrich Händel:

Alexander's Feast (Fassung der Uraufführung 1736 mit Concerto grosso und Orgelkonzert)

Sherezade Panthaki, Sopran

Guy Cutting, Tenor

Florian Boesch, Bass

Jeremy Joseph, Orgel

Wiener Singverein (Leitung: Johannes Prinz)

Einführungsvortrag von Dr. Julia Ackermann um 18:45 Uhr im Musikverein Wien, Steiner Saal

SO, 6. Dezember 2020 | 11:00h

Musikverein Wien, Großer Saal

Johann Sebastian Bach:

Orchestersuite III D-Dur, BWV 1068

Kantate „Geist und Seele wird verwirret“, BWV 35

Kantate „Jauchzet Gott in allen Landen“, BWV 51

Magnificat, BWV 243

Theodora Raftis, Sopran

Patricia Caroline Nolz, Alt

Daniel Johannsen, Tenor

Christoph Filler, Bariton

Jeremy Joseph, Orgel

Chorus Sine Nomine

Einführungsvortrag von Mag. August Valentin Rabe um

10:15 Uhr im Musikverein Wien, Steiner Saal

DO, 25. Februar 2021 | 19:30h

Wiener Hofburgkapelle

Joseph Haydn: Sinfonie in Es-Dur, Nr. 22 („Der Philosoph“)

Johann Michael Haydn: Missa sub titulo Sancti Leopoldi (MH 837)

Johann Michael Haydn: Vesperae pro festo Sanctorum Innocentium (MH 548)

Joseph Haydn: Symphony in C-Dur, Hob. I: 48 („Maria Theresia“)

Wiener Sängerknaben

Einführungsvortrag von Dr. Rotraut Krall um 18:45 Uhr in der Kapelle

Abonnement

4 KONZERTE

Kategorie I: € 320,-

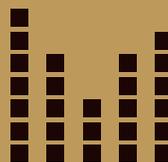
Kategorie II: € 260,-

Buchbar ab 23. März 2020

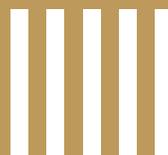
www.jeunesse.at/abos

Termin-, Ort- und Programmänderungen vorbehalten.

RESOUND-AbonentInnen, die auch den Zyklus des Orchester Wiener Akademie im Musikverein gebucht haben, können das Orchester Wiener Akademie kontaktieren: +43 1 712 77 07 oder unter office@wienerrakademie.at.



WIENERAKADEMIE.AT



5.3. Kian Soltani



15.4. Marin Alsop

Musikalische Klassiker treffen auf Meisterwerke unserer Zeit und eröffnen überraschende Hörerlebnisse.

»Am Schluss glaubt man, ein verschmitztes Lächeln zu hören«, befand die »Wiener Zeitung« über das 2004 entstandene Violinkonzert von **Friedrich Cerha**, des Doyens der österreichischen Komponisten. Zuvor eröffnet ein »Nachtstück« die Erinnerung an die versunkene Welt eines Gustav Mahler, Alban Berg und **Alexander Zemlinsky**. Die deutsche Geigerin **Carolin Widmann** und das **RSO Wien** sind Wegbegleiter in diesen Kosmos musikalischer Erinnerungen und Visionen.

Mittels spannender Querbezüge und Assoziationen legen die »Zeitsprünge« musikalische Wahlverwandtschaften offen: Jazzlegende **Chick Corea** und Grenzgänger **Werner Pirchner** denken das Klaviertrio von **Joseph Haydn** weiter. Starpianist **Kirill Gerstein**, die Schwestern **Katia** und **Marielle Labèque** und Flötist **Emmanuel Pahud** stellen neue Konzerte u. a. von **Thomas Adès** und **Christopher Rouse** vor. **Marin Alsop**, Chefdirigentin des RSO Wien, und das **Signum Saxophone Quartet** schlagen Brücken zu Klassikern wie **Gustav Mahler** und **Modest Mussorgski**.



4.12. Kirill Gerstein

10.10.2020
Sa | 19:30 Uhr
Casino Baumgarten*

Mussorgski & Bernstein
Signum Saxophone Quartet
Blaž Kemperle Sopransaxophon
Hayrapet Arakelyan Altsaxophon
Alan Luzar Tenorsaxophon
Guertino Bellarosa Baritonsaxophon
Matthias Bartolomey Violoncello

Modest Mussorgski Bilder einer Ausstellung
Leonard Bernstein Symphonic Dances
aus »West Side Story«
Peter I. Tschairowsky Variationen über
ein Rokoko-Thema A-Dur op. 33
Florian Willeitner Neues Werk

3.11.2020
Di | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal
JEUNESSE+ Seite 9

Brahms & Dessner
hr-Sinfonieorchester
Katia und **Marielle Labèque** Klaviere
Andrés Orozco-Estrada Dirigent
START UP! Vorkonzert mit **Lukas Sternath** Klavier

Zoltán Kodály Tänze aus Galánta
Bryce Dessner Konzert für zwei Klaviere
und Orchester
Johannes Brahms Symphonie Nr. 1 c-Moll op. 68

4.12.2020
Fr | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal
JEUNESSE+ Seite 10

Schostakowitsch & Adès
ORF Radio-Symphonieorchester Wien
Wiener Singverein
Kirill Gerstein Klavier
John Storgårds Dirigent

Dmitri Schostakowitsch Symphonie Nr. 2
H-Dur op. 14 »Widmung an den Oktober«
Thomas Adès Klavierkonzert
Dmitri Schostakowitsch Symphonie Nr. 3
Es-Dur op. 20 »Der 1. Mai«

25.1.2021
Mo | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal
JEUNESSE+ Seite 10

Mendelssohn & Pizzetti
Chorus sine nomine
György Handl Klavier
Johannes Hiemetsberger Dirigent

»Ich liebe dich ...«
Werke von **Felix Mendelssohn Bartholdy**,
Johannes Brahms, **Gustav Mahler**, **Claude**
Debussy, **Zoltán Kodály**, **Richard Strauss**,
Ildebrando Pizzetti u. a.

5.3.2021
Fr | 19:30 Uhr
Wiener Konzerthaus
Großer Saal

Schumann & Varga
ORF Radio-Symphonieorchester Wien
Kian Soltani Violoncello
Marin Alsop Dirigentin

Judit Varga Around a Roundabout (UA)
Robert Schumann Cellokonzert a-Moll op. 129
Dmitri Schostakowitsch Symphonie Nr. 7 C-Dur
op. 60 »Leningraderk«

15.4.2021
Do | 19:30 Uhr
Wiener Konzerthaus
Großer Saal
JEUNESSE+ Seite 9

Mahler & Rouse
ORF Radio-Symphonieorchester Wien
Emmanuel Pahud Flöte
Marin Alsop Dirigentin
START UP! Vorkonzert mit **Iris Maaß** Flöte

Christopher Rouse Flötenkonzert
Gustav Mahler Symphonie Nr. 5

1.6.2021
Di | 19:30 Uhr
Lorely-Saal*
JEUNESSE+ Seite 9

Schubert & Pirchner
Eggner Trio
Georg Eggner Violine
Florian Eggner Violoncello
Christoph Eggner Klavier
START UP! Vorkonzert mit dem **Duo Marotte**

Joseph Haydn Klaviertrio G-Dur Hob. XV:25
Chick Corea Addendum für Klaviertrio
Werner Pirchner
Wem gehört der Mensch...? PWV 31
Franz Schubert Klaviertrio B-Dur D 898

10.6.2021
Do | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal

Zemlinsky & Cerha
ORF Radio-Symphonieorchester Wien
Carolyn Widmann Violine
Gábor Káli Dirigent

Alexander Zemlinsky Cymbeline-Suite
Drei Ballettstücke | Suite für Orchester
Friedrich Cerha Violinkonzert
Richard Strauss Tod und Verklärung.
Tondichtung op. 24

ABO-PREISE FÜR 8 KONZERTE

Kategorie		I	II	III	IV	V	VI
Jugendliche (≤ 26)	EUR	204,-	186,-	162,-	137,-	101,-	67,-
Jeunesse Card (siehe Seite 12)	EUR	369,10	335,80	291,40	245,10	178,50	115,60
Erwachsene	EUR	399,-	363,-	315,-	265,-	193,-	125,-

* Freie Platzwahl,
im Abo-Preis
berücksichtigt



28.1.
NAMES

Unter dem Motto »Musik+« macht »Fast Forward« in dieser Saison Musik an diversen Schnittstellen hautnah erfahrbar!



20.3. Alexander Chernyshkhov

Spannende zeitgenössische Musikprojekte in Verbindung mit Live-Visuals, Performance und Theatralen, Tanz, Text und Diskurs erwarten »open ears, eyes and minds« bei »Fast Forward«. Einmal mehr präsentiert der Jeunesse-Zyklus aktuelle Musik in herausragender Qualität und hält einige Wien-Premieren und Uraufführungen bereit.

So startet die Saison mit dem Wien-Debüt des Londoner **Plus-Minus Ensembles**, das sich vorrangig Musik mit performativem, elektroakustischem und konzeptuellem Schwerpunkt widmet. Mit dabei sind Mitbegründer **Matthew Shlomowitz** als Performer seiner »Lecture« und Studierende des Klangforum Wien. Fantastische junge Musiker*innen aus sechs Nationen und mit Passion für die Musik der Gegenwart haben sich 2014 zum Ensemble **NAMES** zusammengeschlossen. Mit »Sounding Visions« setzen sie ein überzeugendes Statement zu stringenter transdisziplinärer Arbeit im Spannungsbereich

von Bild und Ton. Nebst der neuen Musiktheaterproduktion »**Les Rois Mages**« von **Fabián Panisello** finden sich zwei Komponistenporträts im Programm! Im Fokus stehen **Julian Siffert** und **Alexander Chernyshkhov**, die in ihrer Arbeit kompositorische Ansätze mit konzeptuellen, visuellen, performativen und theatralischen Aspekten verbinden. Mit **Black Page Orchestra**, **Perspektivenbox** und einer **Superhero-Band** bürgen dabei drei profilierte Formationen für kompetent mitreißende Umsetzung. Aktuelle Musik am Puls der Zeit!



22.10.
Plus-Minus Ensemble

22.10.2020
Do | 20:00 Uhr
Porgy & Bess

Lecture about Listening to Music

Plus-Minus Ensemble

Mark Knoop Performer
Serge Vuille Performer
Matthew Shlomowitz Performer

**Studierende der PPCM-Klasse
des Klangforum Wien an der
Kunstuniversität Graz**

Jessie Marino »Interior Morning«
für Performer*in und Video (2018)

Matthew Shlomowitz »Lecture about Listening
to Music« für Vortragende*n, Sopran- und Tenor-
saxophon, Synthesizer und Samples (2017)

Sarah Nemtsov Drummed Variation.

Duo für Junk-Schlagzeugset und Chaospad (2014)

Simon Steen-Andersen Difficulties Putting into
Practice. Duo für zwei Performer*innen (2007/14)

Steve Takasugi Strange Autumn. Duo für
zwei Performer*innen (2002)

15.12.2020
Di | 19:30 Uhr
Reaktor
Großer Saal
JEUNESSE+ Seite 10

Les Rois Mages

amadeus ensemble-wien

Annette Schön Müller Mezzosopran
Paul Lorenger Tanz, Choreographie
Walter Kobéra Musikalische Leitung
Christina Bauer Klangregie
Chris Ziegler Raum- und Lichtinstallation, Video
Norbert Chmel Lichtdesign
Christoph Zauner Regie

Fabián Panisello Les Rois Mages. Musiktheater
nach Michel Tournier (2017–2018)

Wo die Bibel sich ausschweigt, spinnt das Musik-
theater von Fabián Panisello die Fäden weiter.
Vokale Artistik verbindet sich mit Live-Elektronik
und spektakulären Bildern des Hubble-Weltraum-
teleskops zum audiovisuellen Ereignis.

28.1.2021
Do | 20:00 Uhr
Porgy & Bess

NAMES – Sounding Visions

New Art and Music Ensemble Salzburg

Patrik Lechner Live-Video
Matthias Leboucher Live-Video
Conny Zenk Video

Hannes Kerschbaumer archon.
Version für Ensemble, Elektronik und Video
(2019; Video: Conny Zenk)

Marco Döttlinger »bleeding from my inner
ears III« (2019; Live-Video: Patrik Lechner)

Matthias Leboucher »Soundscope«
(2019; Video: Matthias Leboucher)

20.3.2021
Sa | 20:00 Uhr
ORF RadioKulturhaus
Großer Sendesaal

Porträt Alexander Chernyshkov

Superhero-Band

Didi Kern Schlagzeug
Gina-Lisa Maiwald Stimme
Stefan Voglsinger Objekte, Stimme
Alessandro Baticci Flöten, Elektronik
Alexander Chernyshkov Motoren, Stimme
Marina Poleukhina Klavier, Gitarre, Stimme
Roman Dubovitskiy Video

Alexander Chernyshkov In the spring we eat
cucumbers. Quartett (2017)

»Rather« für Motoren und Performer*in (2016)

»Almatiki daechta« für Stimme solo (2010)

»Avocado« für drei Performer*innen (2013)

Neues Werk für die Superhero-Band

(2021, Kompositionsauftrag von ORF und Jeunesse)

In Zusammenarbeit mit dem ORF RadioKulturhaus | Ö1

JEUNESSE+ Seite 11

Alexander Chernyshkov im Gespräch mit **Gina Lisa-Maiwald**

24.4.2021
Sa | 20:00 Uhr
ORF RadioKulturhaus
Großer Sendesaal

Porträt Julian Siffert

Perspektivenbox

Julian Siffert Performer
Ui-Kyung Lee Performer
Black Page Orchestra

Corporeal Constellations

Julian Siffert Roh (2018) | Made of Wholes,
Holes and Vacuum (2017/21, UA der Neufassung)

Neues Werk (2021, Kompositionsauftrag
von ORF und Jeunesse)

Grammars of Crisis (2019/21, UA der Neufassung)

Perspektivenbox Dialog/Daehwa (대화) (2019)

In Zusammenarbeit mit dem ORF RadioKulturhaus | Ö1

JEUNESSE+ Seite 11

Julian Siffert im Gespräch

ABO-PREISE FÜR 5 KONZERTE

Jugendliche (≤ 26)	EUR	54,-
Jeunesse Card (siehe Seite 12)	EUR	91,60
Erwachsene	EUR	99,-
»Porgy & Bess«-Member Card	EUR	89,10



Von Songs aus dem Kongo bis zu kanadischen Fiddle Tunes, portugiesischem Fado und einer mediterranen Spurensuche: »Fremde Welten« erkundet Leidenschaften und Sehnsüchte zwischen Tradition und neuen Perspektiven.

28. 4.
Gasandji

Musikalische Traditionen und aktuelle Strömungen prägen den Zyklus »Fremde Welten« und verleihen den akustischen Hot Spots vom Kongo bis nach Finnland und Portugal spannende musikalische

Aktualität: »Ich wollte mich kennenlernen, wissen, wer ich bin, als Frau und als Künstlerin«, sagt die afrikanische Singer-Songwriterin **Gasandji**. Geboren im Kongo, aufgewachsen u. a. in Zentralafrika, Kamerun und Guinea, betrachtet die charismatische Künstlerin ihre Songs als Reise durch ihr

Leben. »In meiner Musik spiegeln sich afrikanische Musik, Soul und Jazz.«

Starke Frauen wie Gasandji oder die schwedisch-finnische Sängerin und Instrumentalistin **Désirée Saarela** verleihen

der Weltmusik-Szene einen zeitgemäßen Spin. Mit dabei sind auch **Ana Moura**, die neue Stimme des Fado, und die begeisterte Fiddle- und Steptanz-Meisterin **April Verch** aus dem Ottawa Valley, die nach dem großen Erfolg von 2015 wieder zur Jeunesse zurückkehrt. Weitere Highlights: Das Ensemble **L'Arpeggiata** erkundet die reichen Traditionen rund um das Mittelmeer und der spanisch-amerikanische Gitarrist **Pablo Sáinz-Villegas** unternimmt eine musikalische Reise durch die beiden amerikanischen Welten.



5.12.
Ana Moura



14. 6. Pablo Sáinz-Villegas Trio

19.10.2020
 Mo | 19:30 Uhr
 Musikverein Wien
 Großer Saal
 JEUNESSE+ Seite 10

L'Arpeggiata Italien | Mittelmeer
Céline Scheen Sopran
Vincenzo Capezzuto Altus
Anna Dego Tanz
Christina Pluhar Theorbe,
 Barockgitarre, Barockharfe, Leitung

Mediterraneo
 Werke von **Henri Le Bailly** und
Giovanni Girolamo Kapsperger
 sowie traditionelle Musik des Mittelmeerraumes

5.12.2020
 Sa | 19:30 Uhr
 Wiener Konzerthaus
 Großer Saal

Ana Moura Portugal
Ana Moura Gesang
& Band

Ana Moura hat als Teenagerin in einer Rockband gesungen und den Fado entstaubt: Ihre Auftritte strahlen eine magischen Aura aus und transformieren den Fado, Ausdruck des portugiesischen Weltschmerzes, mit Einflüssen von Pop und Jazz ins 21. Jahrhundert.

11.1.2021
 Mo | 19:30 Uhr
 Wiener Konzerthaus
 Mozart-Saal

Désirée Saarela & Triskel Finnland | Schweden
Désirée Saarela Gesang, Gitarre, Mandoline
Kirsi Vinkki Violine, Viola, Concertina,
 Kalimba, Kantele, Glockenspiel
Samuli Karjalainen Gitarre

Die Singer-Songwriterin Désirée Saarela gehört zur schwedischen Minderheit in Finnland und begeistert ihre Fangemeinde vor allem mit schwedischen Texten. »Gute Songs mit schlichten Texten, einfacher Instrumentierung und einer Stimme, die uns ans Herz greift.« (Albert Hosp)

22.2.2021
 Mo | 19:30 Uhr
 Wiener Konzerthaus
 Mozart-Saal

April Verch Band Kanada
April Verch Fidel, Gesang, Stepptanz
Cody Walters Kontrabass, Clawhammer Banjo
Alex Rubin Gitarre, Mandoline

Fiddle Tunes
 Virtuose Fiddle Tunes und mitreißender Stepptanz im traditionellen Stil des Ottawa Valley.

April Verch verbindet die Fiddle-Kunst ihrer Heimat mit dem amerikanischen Bluegrass-Stil und begeistert als vielseitige Singer-Songwriterin.

28.4.2021
 Mi | 19:30 Uhr
 Wiener Konzerthaus
 Mozart-Saal

Gasandji Kongo
Gasandji Palashi Gahanga Gesang, Gitarre
Eric Longworth Violoncello
Kired Dongala Gitarre, Stimme
Taher Issa Ben Larbi Poetry Slam

Gasandji kehrt mit neuem Programm zur Jeunesse zurück! Traditionelle Klänge des Kongo und Zentralafrikas treffen auf Einflüsse aus Jazz, Soul und Reggae.

14.6.2021
 Mo | 19:30 Uhr
 Wiener Konzerthaus
 Mozart-Saal

Pablo Sáinz-Villegas Spanien
Pablo Sáinz-Villegas Gitarre
Pedro Giraud Kontrabass
Nacho Arimany Perkussion

Americano
 Der Wahl-New-Yorker Pablo Sáinz-Villegas beschwört die Samba von Rio, besucht Antonio Lauro in Venezuela und entlockt seiner Gitarre veritable Bluegrass-Klänge.
 Werke von **Astor Piazzolla**, **Heitor Villa-Lobos**, **Luiz Bonfá**, **Baden Powell de Aquino**, **Augustin Barrios-Mangoré**, **Antonio Lauro** u. a.

ABO-PREISE FÜR 6 KONZERTE

Kategorie		I	II	III	IV	V	VI
Jugendliche (≤ 26)	EUR	124,-	108,-	98,-	86,-	71,-	51,-
Jeunesse Card (siehe Seite 12)	EUR	221,10	191,50	173,-	150,80	123,-	86,-
Erwachsene	EUR	239,-	207,-	187,-	163,-	133,-	93,-



Vielfalt der Klänge und Stile! »Alte Meister« unternimmt eine musikalische Spurensuche von mediterranen Klangwelten aus Italien, Spanien und Frankreich bis nach England und Österreich.

7.12.
Cappella
Gabetta

Wie man die Globalisierung und ein Höchstmaß an Individualität musikalisch auf einen Nenner bringt, davon wussten die »Alten Meister« des Barock einiges zu erzählen. Berühmt sind die Reisen deutscher Musiker nach Italien oder der Einfluss des französischen Gusto in Dresden und der Italianità an der Wiener Hofkapelle.

Im Zyklus »Alte Meister« begeben sich internationale Topstars der Alten Musik und renommierte heimische Ensembles an die Originalschauplätze der historischen Aufführungspraxis.

Die **Cappella Gabetta**, das Barockensemble der Geschwister Sol und **Andrés Gabetta**, erweist Frankreich auf seine Weise Reverenz und musiziert mit dem Trompetenvirtuosen **Gábor Boldoczki** eingängige Barockmusik, wie sie einst in den Gärten von Versailles erklingen ist. **Christina Pluhar** und **L'Arpeggiata** reisen musikalisch ans Mittelmeer, wo sich kulturelle Einflüsse immer traditionell stark vermischt haben. Einen Ausflug in die hohe Vokalkunst des Elisabethanischen England unternimmt das Wiener **Ensemble Chroma**. Und das

Ensemble Ornatus interpretiert Musik aus der Ars Nova, der italienischen Avantgarde des 14. Jahrhunderts. **Sergey Malov** ist ein Meister auf den Streichinstrumenten, der Spanisches à la française musiziert und das **Schwanthaler Trompetenconsort** beendet den Zyklus mit prächtigen Trompetenklängen aus dem 17. und 18. Jahrhundert.

19.10.
Christina Pluhar



19.10. 2020
Mo | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal
JEUNESSE+ Seite 10

L'Arpeggiata
Céline Scheen Sopran
Vincenzo Capezzuto Altus
Anna Deگو Tanz
Christina Pluhar Theorbe,
Barockgitarre, Barockharfe, Leitung

Mediterraneo
Werke von **Henri Le Bailly** und **Giovanni Girolamo Kapsperger** sowie traditionelle Musik des Mittelmeerraumes

7.12. 2020
Mo | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal

Cappella Gabetta
Gábor Boldoczki Trompete
Andrés Gabetta Violine,
Musikalische Leitung

Trompettes de Versailles
Jean-Philippe Rameau Suite aus dem Opéra-ballet »Les Indes galantes«
Jean-Joséph Cassanea de Mondonville Sonate en symphonie op. 3/4
Jean-Marie Leclair Oboenkonzert C-Dur op. 7/3 (Bearbeitung für Trompete von Gábor Boldoczki)
Violinkonzert a-Moll op. 7/5
Michel Corrette Concerto comique Nr. 25 »Les Sauvages et la Fustemberg«
Michel Blavet Flötenkonzert a-Moll (Bearbeitung für Trompete von Gábor Boldoczki)

8.1. 2021
Fr | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Brahms-Saal
JEUNESSE+ Seite 9

Recital Sergey Malov
Sergey Malov Violine, Viola,
Violoncello da Spalla
START UP! Vorkonzert: **Preisträger*in des Bundeswettbewerbs prima la musica 2020** Viola

Folies d'Espagne
Heinrich Ignaz Franz Biber Passacaglia
Marin Marais Folies d'Espagne
Johann Sebastian Bach Suite Nr. 6 D-Dur BWV 1012 | Partita Nr. 2 d-Moll BWV 1004

14.2. 2021
So | 19:30 Uhr
Hofburgkapelle*

Ensemble Chroma
Florian Maierl Musikalische Leitung

Gloriana
Werke von **William Byrd**, **Thomas Morley**, **John Wilbye**, **Thomas Weelkes** u. a.

17.4. 2021
Sa | 19:30 Uhr
Lutherische
Stadtkirche

Ensemble Ornatus
Ruth Bruckner Blockflöten, Fiedel, Gesang
Claudia Molon Blockflöten
Kristýna Kosíková Clavicymbalum, Gesang

Merçe o morte
Werke von **Johannes Ciconia**, **Jacopo da Bologna**, **Francesco Landini** u. a.

20.5. 2021
Do | 19:30 Uhr
Minoritenkirche

Schwanthaler Trompetenconsort
Franz Landlinger Trompete
Wolfgang Gaisböck Trompete
Bernhard Bär Trompete
Bernhard Mühringer Trompete
Martin Mühringer Trompete
Christian Simeth Trompete
Thomas Oberleitner Trompete
Martin Weichselbaumer Trompete
Johannes Fuchshuber Posaune
Alexander Georgiev Pauke
Martina Schobersberger Orgel

»Vom Kriegsgeschmetter zu virtuosen Kaskaden«
Musik u. a. von **Henry Purcell**, **Valentine Snow**, **Stanislaus Wenusch**, **Anton Richter**, **Johann Baptist Schiedermayr**, **Johann Ernst Altenburg** und **Heinrich Ignaz Franz Biber**



Medienpartner

*Freie Platzwahl, im Abo-Preis berücksichtigt

ABO-PREISE FÜR 6 KONZERTE

Kategorie		I	II	III	IV	V	VI
Jugendliche (≤ 26)	EUR	112,-	104,-	94,-	79,-	69,-	54,-
Jeunesse Card (siehe Seite 12)	EUR	198,90	184,10	165,60	137,80	119,30	91,60
Erwachsene	EUR	215,-	199,-	179,-	149,-	129,-	99,-
Sonderpreis für Ö1 Club-Mitglieder	EUR	193,50	179,10	161,10	134,10	116,10	89,10



Erleben Sie mit herausragenden jungen Ensembles und Jeunesse All-Stars Meisterwerke der Kammermusik an außergewöhnlichen Locations.

Vom luxuriösen Palais Coburg im Herzen von Wien bis nach Penzing in den stillvollen Lorely-Saal oder in den Augarten, wo das MuTh, der Konzertsaal der Wiener Sängerknaben, beheimatet ist: Der Zyklus »Kammerton« streift lustvoll durch die Stadt und bringt mit jungen und arrivierten Interpret*innen musikalische Exzellenz in spannende Locations, in denen sich die Faszination der Musikstadt Wien auf vielfältige Weise erleben lässt.

Im neuen Programm »Let's dance« ziehen **Die Kolophonistinnen**, das »Featured Ensemble« 2020 | 21, im **Palais Coburg** alle Register ihrer Kunst: Mit einer hinreißenden Bearbeitung der Furioso-Polka von Johann Strauß haben die vier utriebigen Cellistinnen schon 2016 beim »Be-Philharmonic«-Wettbewerb« der Wiener Philharmoniker überrascht. Nun lassen sie ihre Celli zu Musik von Strauß bis Prokofjew tanzen.

Im **Lorely-Saal** erwecken die Jeunesse All-Stars von **Amarcord Wien** Erik Saties tief-sinnig-scurrile Tonschöpfungen zu neuem Leben und führen anschließend durch Modest Mussorgskis »Bilder einer Ausstellung«. **Selina Ott**, »Featured Artist« 2020 | 21, entlockt ihrer Trompete im **Ehrbar-Saal** an der Wieden, wo einst Brahms und Mahler konzertierten, faszinierende Klangnuancen. Gleich drei Instrumente präsentiert **Sergey Malov** bei seinem Solorecital im **Musikverein Wien**; neben Violine und Bratsche ein Violoncello da Spalla, auf dem Bachs Meisterwerke besonders intensiv zu erleben sind. Klassische Besetzungen dominieren das Finale des **Internationalen Joseph Haydn Kammermusikwettbewerbs** im **MuTh** und das Konzert mit dem **Eggner Trio**, das Schuberts Trio B-Dur mit groovigen Beiträgen von Chick Corea und Werner Pirchner kombiniert.

11.10.2020

So | 19:30 Uhr

ORF RadioKulturhaus

Großer Sendesaal*

JEUNESSE+ Seite 11

Melissa Dermastia

Sebastian Skocic Oboe

Eva Teimel Präsentation

Wolfgang Sauseng Ballo per organo

Jehan Alain Fantaisie Nr. 2 JA 117

August Gottfried Ritter Sonate Nr. 3 op. 23

Naji Hakim Variationen über »Wie schön leuchtet der Morgenstern« für Oboe und Orgel

Alexandre Guilmant Cantilène pastorale aus »Pièces dans différents styles« op. 15

Joseph Rheinberger Andante pastorale für Oboe und Orgel

sowie Werke von **Johann Sebastian Bach**

13.12.2020

So | 19:30 Uhr

ORF RadioKulturhaus

Großer Sendesaal*

JEUNESSE+ Seite 11

Kumi Choi

Maike Clemens Violoncello

Eva Teimel Präsentation

Felix Mendelssohn Bartholdy Präludium und Fuge e-Moll op. 35/1

Thierry Escaich Poèmes I und III

Johann Sebastian Bach Concerto d-Moll BWV 596
Sonate Nr. 3 g-Moll BWV 1029 für Violoncello und Orgel

Gaspar Cassadó Toccata im Stil von Frescobaldi für Violoncello und Orgel

Camille Saint-Saëns Der Schwan aus

»Der Karneval der Tiere« für Violoncello und Orgel

21.3.2021

So | 19:30 Uhr

ORF RadioKulturhaus

Großer Sendesaal*

JEUNESSE+ Seite 11

Aurel Dawidiuk

Oliver Sailer Bassbariton

Eva Teimel Präsentation

Johann Sebastian Bach Fantasie und Fuge g-Moll BWV 542

Franz Liszt Präludium und Fuge über den Namen B-A-C-H S 260

Johannes Brahms Vier ernste Gesänge op. 121

Akira Nishimura Vision in flames

sowie Werke von **Johann Sebastian Bach** u. a.

16.5.2021

So | 19:30 Uhr

Jesuitenkirche*

Daniel Gottfried

Marko Dzomba Altsaxophon

César Franck Cantabile H-Dur M 36

Claude Debussy Rhapsodie Nr. 1 (Bearbeitung für Saxophon und Orgel)

Valéry Aubertin Sonate Nr. 2 aus Orgelbuch Nr. 2

William Albright Mad Dance aus der Sonate für für Saxophon und Orgel

Johann Sebastian Bach Trio super »Herr Jesu Christ, dich zu uns wend'« BWV 655 aus »18 Leipziger Choräle«

Camille Saint-Saëns Sonate Es-Dur op. 167 für Saxophon und Orgel

Charles-Marie Widor Symphonie Nr. 7 op. 42/3
In Kooperation mit »Die Goldene Stunde«

28.5.2021

Fr | 19:30 Uhr

Musikverein Wien

Großer Saal

Olivier Latry

Wiener Symphoniker

Stéphane Denève Dirigent

Francis Poulenc Orgelkonzert g-Moll S 93

Albert Roussel Symphonie Nr. 3 g-Moll op. 42

Maurice Ravel Le tombeau de Couperin

La Valse. Poème chorégraphique

ABO-PREISE FÜR 5 KONZERTE

Jugendliche (≤ 26)	EUR	70,-
Jeunesse Card (siehe Seite 12)	EUR	121,20
Erwachsene	EUR	131,-

* Freie Platzwahl, im Abo-Preis berücksichtigt



28.5.
Olivier Latry

Junge Interpret*innen und internationale Stars präsentieren die »Königin der Instrumente« im vielfältigen Wechselspiel mit Gesang und Instrumenten.

Neuentdeckungen und Wiederbegegnungen: Beides bietet unser neuer Orgelzyklus. Wer kennt zum Beispiel die farbenreichen Stücke des französischen Organisten und Chorleiters Valéry Aubertin? Der junge Wiener Organist **Daniel Gottfried**, der nach seinem Studium in Lyon auch in der französischen Orgelwelt zuhause ist, wird eine Sonate von Aubertin vorstellen. In seinem Konzertprogramm in der Jesuitenkirche, das er zusammen mit dem klassischen Saxophonisten **Marko Dzomba** gestalten wird, gibt es noch andere Raritäten, aber auch viel Vertrautes.

International ist der Franzose Thierry Escaich schon ein »Orgelstar«, aber seine Musik wird in Österreich noch wenig gespielt. Dem wird die junge Koreanerin **Kumi Choi** im ORF-Sendesaal entgegenwirken. Ihre Duopartnerin ist die aufstrebende Cellistin **Maïke Clemens**. Und wer kennt die dritte Orgelsonate des Liszt-Zeitgenossen August Gottfried Ritter? Sie ist eine kontrastreiche Komposition, die **Melissa Dermastia** aus Klagenfurt in ihrem Konzert mit dem

Oboisten **Sebastian Skocic** in Erinnerung rufen wird. Franz Liszt ist der Widmungsträger des Werkes. Von ihm gibt es ein bekanntes, effektvolles Stück: Präludium und Fuge über den Namen B-A-C-H mit dem unwiderstehlichen Zug zum Finale hin. Das ist eine willkommene Herausforderung für **Aurel Dawidiuk**, dem ein vielversprechender Ruf vorausseilt und der sein Konzert im Sendesaal zusammen mit dem Tiroler Bassbariton **Oliver Sailer** gestalten wird. Mit Liszt wird somit auch Bach ins Spiel gebracht. Von ihm gibt es einige berühmte Meisterwerke in unserem Zyklus, der hochkarätig ausklingt: **Olivier Latry**, Titularorganist an der Kathedrale Notre-Dame in Paris, interpretiert das Orgelkonzert von Francis Poulenc.

13.12.
Kumi Choi



11.10.2020

So | 19:30 Uhr

ORF RadioKulturhaus

Großer Sendesaal*

JEUNESSE+ Seite 11

Melissa Dermastia

Sebastian Skocic Oboe

Eva Teimel Präsentation

Wolfgang Sauseng Ballo per organo

Jehan Alain Fantaisie Nr. 2 JA 117

August Gottfried Ritter Sonate Nr. 3 op. 23

Naji Hakim Variationen über »Wie schön leuchtet der Morgenstern« für Oboe und Orgel

Alexandre Guilmant Cantilène pastorale aus »Pièces dans différents styles« op. 15

Joseph Rheinberger Andante pastorale für Oboe und Orgel

sowie Werke von **Johann Sebastian Bach**

13.12.2020

So | 19:30 Uhr

ORF RadioKulturhaus

Großer Sendesaal*

JEUNESSE+ Seite 11

Kumi Choi

Maike Clemens Violoncello

Eva Teimel Präsentation

Felix Mendelssohn Bartholdy Präludium und Fuge e-Moll op. 35/1

Thierry Escaich Poèmes I und III

Johann Sebastian Bach Concerto d-Moll BWV 596
Sonate Nr. 3 g-Moll BWV 1029 für Violoncello und Orgel

Gaspar Cassadó Toccata im Stil von Frescobaldi für Violoncello und Orgel

Camille Saint-Saëns Der Schwan aus

»Der Karneval der Tiere« für Violoncello und Orgel

21.3.2021

So | 19:30 Uhr

ORF RadioKulturhaus

Großer Sendesaal*

JEUNESSE+ Seite 11

Aurel Dawidiuk

Oliver Sailer Bassbariton

Eva Teimel Präsentation

Johann Sebastian Bach Fantasie und Fuge g-Moll BWV 542

Franz Liszt Präludium und Fuge über den Namen B-A-C-H S 260

Johannes Brahms Vier ernste Gesänge op. 121

Akira Nishimura Vision in flames

sowie Werke von **Johann Sebastian Bach** u. a.

16.5.2021

So | 19:30 Uhr

Jesuitenkirche*

Daniel Gottfried

Marko Dzomba Altsaxophon

César Franck Cantabile H-Dur M 36

Claude Debussy Rhapsodie Nr. 1 (Bearbeitung für Saxophon und Orgel)

Valéry Aubertin Sonate Nr. 2 aus Orgelbuch Nr. 2

William Albright Mad Dance aus der Sonate für für Saxophon und Orgel

Johann Sebastian Bach Trio super »Herr Jesu Christ, dich zu uns wend« BWV 655 aus »18 Leipziger Choräle«

Camille Saint-Saëns Sonate Es-Dur op. 167 für Saxophon und Orgel

Charles-Marie Widor Symphonie Nr. 7 op. 42/3
In Kooperation mit »Die Goldene Stunde«

28.5.2021

Fr | 19:30 Uhr

Musikverein Wien

Großer Saal

Olivier Latry

Wiener Symphoniker

Stéphane Denève Dirigent

Francis Poulenc Orgelkonzert g-Moll S 93

Albert Roussel Symphonie Nr. 3 g-Moll op. 42

Maurice Ravel Le tombeau de Couperin

La Valse. Poème chorégraphique

ABO-PREISE FÜR 5 KONZERTE

Jugendliche (≤ 26)	EUR	70,-
Jeunesse Card (siehe Seite 12)	EUR	121,20
Erwachsene	EUR	131,-

* Freie Platzwahl, im Abo-Preis berücksichtigt

14.6. Pablo Sáinz-Villegas



»Americano« steht für eine andere Art zu reisen – mittels Emotionen und Fantasie.

Pablo Sáinz-Villegas

Faszinierende Vielfalt der Stile: Die Gitarre tanzt Pavane und Tango, reist quer durch Amerika, improvisiert barocke Fantasien und schwelgt in der Romantik.

Für Plácido Domingo, mit dem er soeben ein neues Album aufgenommen hat, ist **Pablo Sáinz-Villegas** ein wahrer »Meister der Gitarre«. Auch »The New York Times« zeigt sich vom »virtuoson Spiel« des jungen Spaniers, »das von unwiderstehlichem Überschwang geprägt ist«, begeistert. In »Americano« beschwört der Wahl-New-

gemeinsam mit dem Flötisten Benjamin Müller und der Tänzerin Karin Steinbrugger ihre »**Historia de la danza!**«. Der französische, in Wien ausgebildete Gitarrist **Damien Lancelle** findet auf seiner achtsaitigen Gitarre ideale Klangräume für die Musik von Dowland und Bach. Australiens Rising Star **Campbell Diamond** wurde 2019 beim Forum Gitarre Wien mit drei Preisen ausgezeichnet und präsentiert sich u. a. mit Paganinis Grand Sonata und südamerikanischer Musik. Ein Wiederhören gibt es mit dem italienischen Meistergitarristen **Adriano Del Sal**, u. a. mit Piecen von Giulio Regondi und Andrés Segovia.



19.11.
Duo Silverchord

Yorker die Samba von Rio, besucht Antonio Lauro in Venezuela und entlockt seiner Gitarre veritable Bluegrass-Klänge.

Stilistische Vielfalt bestimmt auch die weiteren Konzerte: **Melanie Hosp** erzählt



12.3.
Adriano
Del Sal

19.11.2020

Do | 19:30 Uhr

Wiener Konzerthaus
Schubert-Saal

Melanie Hosp

Duo Silverchord

Melanie Hosp Gitarre
Benjamin Müller Flöte
Karin Steinbrugger Tanz

»Historia de la danza«

Béla Bartók Rumänische Volkstänze Sz 56
Maurice Ravel Pavane pour une infante défunte
Dilermando Reis Desengano | Eterna Saudade u.a.
Astor Piazzolla Histoire du tango
sowie Werke u. a. von **Arcangelo Corelli**,
Sylvius Leopold Weiss, **Mauro Giuliani**,
Pedro Datta und **Heitor Villa-Lobos**

19.1.2021

Di | 19:30 Uhr

Hofburgkapelle*

Damien Lancelle

»Le Romantique«

John Dowland Dowlands Lamentation: Semper
Dowland semper dolens P 9 | A Fancy P 73
Johann Sebastian Bach Präludium, Fuge und
Allegro Es-Dur BWV 998
Giulio Regondi Notturmo op. 19 »Rêverie«
Damien Lancelle Viennoiserie
Mark Delpriora Feuilles d'Album
Enrique Granados Valses poéticos
Caspar Joseph Mertz Le Romantique

12.3.2021

Fr | 19:30 Uhr

Wiener Konzerthaus
Schubert-Saal

Adriano Del Sal

Giulio Regondi Notturmo op. 19 »Rêverie«
Fernando Sor Fantasie op. 7 für Gitarre solo
Agustín Barrios-Mangoré Mazurka Apasionada
Choro da Saudade | London Carape
Andrés Segovia Estudio Remembranza
Impromptu | Estudio sin Luz | Estudio en Mi
Federico Moreno Torroba Pièces caractéristiques
sowie Werke von **Johann Sebastian Bach**

18.5.2021

Di | 19:30 Uhr

Theater
am Spittelberg*

Campbell Diamond

Niccolò Paganini

Grand Sonata A-Dur op. 3/1 (Auswahl)
Caspar Joseph Mertz »An Malvina«
aus »Bardenklänge« op. 13 | Concertino
Maurice Ohana Saturnal aus »Cadran Lunaire«
Antônio Carlos Jobim Luiza
Sérgio Assad Dreams
Aníbal Augusto Sardinha Lamentos do Morro
sowie Werke von **Georg Philipp Telemann**,
Francisco Tárrega und **Astor Piazzolla**

14.6.2021

Mo | 19:30 Uhr

Wiener Konzerthaus
Mozart-Saal

Pablo Sáinz-Villegas

Pedro Giraud Kontrabass
Nacho Arimany Perkussion

»Americano«

Werke von **Astor Piazzolla**, **Heitor Villa-Lobos**,
Luiz Bonfá, **Baden Powell de Aquino**, **Augustin Barrios-Mangoré**, **Antonio Lauro** u. a.

ABO-PREISE FÜR 5 KONZERTE

Kategorie

	I	II	III
Jugendliche (≤ 26)	EUR 72,-	62,-	52,-
Jeunesse Card (siehe Seite 12)	EUR 124,90	106,40	87,90
Erwachsene	EUR 135,-	115,-	95,-

*Freie Platzwahl,
im Abo-Preis
berücksichtigt

Mitten im Klang

4 interaktive
Workshops &
4 Konzerte

Workshopdauer:
ca. 90 Minuten

20. | 27.5.
Wasserturm
Favoriten

9.12.
Andrea Carroll



Musik involviert uns, sie erklingt in unterschiedlichen Kulturräumen und sie reagiert auf gesellschaftliche Herausforderungen. Seien Sie dabei, »Mitten im Klang« – in vier Workshops und vier Konzerten.

Leben, denken und fühlen ... »Mitten im Klang« – das sind zentrale Motivationen, die uns bei der Jeunesse antreiben: Im gleichnamigen Abo laden wir Sie ein, die Künstler*innen und uns auf diesem spannenden Weg zu begleiten – in vier Konzerten und vier Workshops, vom Round Table und Backstage-Führungen bis zu einer einzigartigen Erfahrung: Oder waren Sie schon einmal im Inneren einer großen Konzertorgel unterwegs?

Im Vorfeld des Orgelkonzerts mit **Aurel Dawidiuk** im **ORF RadioKulturhaus** präsentiert der Organist **Wolfgang Kogert** die wunderbare **Schuke-Orgel** und nimmt die Teilnehmer*innen anschließend mit ins Innere des Instruments. Nicht erst seit das Finale von **Beethovens Symphonie Nr. 9** zur Europa-Hymne erkoren wurde, gilt Beethoven als leidenschaftlicher Europäer. Zur Aufführung des Werks durch das **MUK.sinfonieorchester** diskutiert eine **Expert*innenrunde** über Beethovens Neunte, **Demokratie** und **Europa**. Wenn beim Gastspiel des

Russian National Youth Symphony Orchestra im Februar 2021 abermals der **Musikverein Wien** als Spielstätte fungiert, ist es Zeit, den ehrwürdigen Musiktempel Backstage unter die Lupe zu nehmen. Und wer könnte das besser, als **Dr. Thomas Angyan**, der langjährige Intendant des Hauses? Zuletzt begeben wir uns in den Süden von Wien, wo der **coro siamo** im historischen **Wasserturm Favoriten** sein neues Programm »Durst« präsentiert – natürlich erst nach einer **Führung** auf den Wasserturm zum Thema Wiener Wasser.



18.3.
Wolfgang Kogert

19.11. 2020
Do | 18:00 Uhr
Bildungsdirektion
für Wien
BildungsHub.WIEN*

SYMPOSIUM | **Beethoven goes Europe**

Expert*innen aus Bildung, Musik und Recht
im Gespräch über Beethovens Neunte,
Demokratie und Europa
In Kooperation mit dem Europa Büro der
Bildungsdirektion für Wien

9.12. 2020
Mi | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal

KONZERT | **MUK.sinfonieorchester**
Neue Wiener Stimmen
Wiener Singakademie
Andrea Carroll Sopran **Anna Tyapkina** Alt
Franz Gürtelschmied Tenor **Josef Wagner**
Bass **Andreas Stoehr** Dirigent
START UP! Vorkonzert mit dem **Benigna Quartett**

Ludwig van Beethoven
Symphonie Nr. 9 d-Moll op. 125

JEUNESSE+ Seite 9

26.1. 2021
Di | 17:00 Uhr
Musikverein Wien

FÜHRUNG | **Musikverein Wien Backstage**
Dr. Thomas Angyan Führung,
Intendant der Gesellschaft der
Musikfreunde in Wien 1986 – 2020

Exklusiv für die Jeunesse gewährt Dr. Thomas
Angyan, der langjährige Intendant der Gesellschaft
der Musikfreunde in Wien, einen exklusiven Blick
hinter die Kulissen des ehrwürdigen Musiktempels.

7.2. 2021
So | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal

KONZERT | **Russian National**
Youth Symphony Orchestra
Denis Matsuev Klavier
Julian Rachlin Dirigent

Mikhail Glinka Ouvertüre zu »Ruslan und Ludmilla«
Peter I. Tschaikowsky
Klavierkonzert Nr. 1 b-Moll op. 23
Symphonie Nr. 5 e-Moll op. 64

JEUNESSE+ Seite 9

START UP! Vorkonzert mit **Johanna Pechmann** Akkordeon

18.3. 2021
Do | 18:30 Uhr
ORF RadioKulturhaus
Großer Sendesaal

FÜHRUNG UND PRÄSENTATION
Das ORF RadioKulturhaus und seine Schuke-Orgel
Mitarbeiter*innen des Backstage-Teams
im ORF RadioKulturhaus Führung
Wolfgang Kogert Präsentation
der Schuke-Orgel

Backstage-Führung durch das ORF RadioKultur-
haus, Präsentation der Schuke-Orgel im Großen
Sendesaal des RadioKulturhaus Wien und exclusi-
ve Führung durch das »Innenleben« der Orgel
In Kooperation mit dem ORF RadioKulturhaus

21.3. 2021
So | 19:30 Uhr
ORF RadioKulturhaus
Großer Sendesaal*

KONZERT | **Orgelkonzert**
im ORF RadioKulturhaus
Aurel Dawidiuk Orgel
Oliver Sailer Bassbariton
Eva Teimel Präsentation

Werke von **Johann Sebastian Bach, Franz**
Liszt, Johannes Brahms und **Akira Nishimura**
In Kooperation mit dem ORF RadioKulturhaus | Ö1

A | **B**
Do | Do
20. | **27.5.** 2021
17:30 Uhr (Führung)
19:00 Uhr (Konzert)
Wasserturm
Favoriten*

FÜHRUNG | **Wiener Wasser**
Mitarbeiter*innen der Abteilung
Wiener Wasser der Stadt Wien

Ein Abend rund ums Wasser. Tauchen Sie ein in
die Geschichte des Wiener Wassers und der
Wiener Wasserversorgung.
Inklusive Führung auf den Wasserturm Favoriten
In Kooperation mit der Stadt Wien | Wiener Wasser

KONZERT | **»durst«**
coro siamo
Florian Maierl Musikalische Leitung,
Konzept, Idee

Werke u. a. von **Orlando Gibbons, Giovanni**
Pierluigi da Palestrina, Max Reger, Willy
Burkhard, Eric Whitacre, James MacMillan
und **Ildebrando Pizzetti**

ABO-PREISE FÜR 4 WORKSHOPS + 4 KONZERTE

Kategorie		I	II	III	IV	V	VI
Einheitspreis für Jugendliche (≤26)	EUR	77,-					
Jeunesse Card (siehe Seite 12)	EUR	158,20	147,10	141,50	130,40	119,30	108,20
Erwachsene	EUR	171,-	159,-	153,-	141,-	129,-	117,-

* Freie Platzwahl,
im Abo-Preis
berücksichtigt

Der Studienwahltest mit der höchsten Treffsicherheit

- ▶ Erkenne blitzschnell deine Interessen
- ▶ Erfahre in nur 15 Minuten, welche Studienrichtungen wirklich zu dir passen



Die wissenschaftlich fundierte Testauswertung basiert auf Normdaten von über 17.000 Studierenden, die ihr Wunschstudium bereits gefunden haben.

Detaillierte Informationen zum Test findest du unter:

www.studien-navi.at

vienna legal group

RA Mag Wolfgang Friedl • RA Mag Katharina Regner • RA Mag Pia Maria Krebs
Selbständige Rechtsanwälte in Kooperation • Cooperation of Independent Lawyers

Discover Vienna



13.11.
Musikverein Wien

Mit dem smarten Kurz-Abo und musikalischen Highlights die schönsten Locations der Stadt entdecken!

Egal, ob Sie in Wien wohnen oder für ein Studiensemester bzw. eine Arbeitsphase in der Donaumetropole vorbeischauen: Das Kurz-Abo lädt zu einem musikalischen Streifzug in berühmte Konzertsäle und spannende Locations.

Discover Vienna begleitet das vielseitige Signum Saxophone Quartet zu »Bildern einer Ausstellung« ins legendäre **Casino Baumgarten** in Penzing, und hält zwei weitere Konzert-Highlights für Sie bereit:

Erleben Sie Dvořáks schwungvolle achte Symphonie mit den Wiener Symphonikern im **Musikverein Wien** und grooven Sie mit Jazzgrößen wie Wolfgang Muthspiel und Lukas König und dem RSO Wien im **Wiener Konzerthaus**.



10.10.
Signum Saxophone Quartet

10.10.2020
Sa | 19:30 Uhr
Casino Baumgarten*

Bilder einer Ausstellung im Casino Baumgarten

Signum Saxophone Quartet

Blaž Kemperle Sopransaxophon
Hayrapet Arakelyan Altsaxophon
Alan Luzar Tenorsaxophon
Guerino Bellarosa Baritonsaxophon
Matthias Bartolomey Violoncello

Modest Mussorgski Bilder einer Ausstellung

Leonard Bernstein Symphonic Dances aus »West Side Story«
Peter I. Tschaiikowsky Variationen über ein Rokoko-Thema A-Dur op. 33
Florian Willeitner Neues Werk

13.11.2020
Fr | 19:30 Uhr
Musikverein Wien
Großer Saal

Romantik im Musikverein Wien

Wiener Symphoniker

Katerina Knežiková Füchlein Schlaupopf
Alžbeta Poláčková Fuchs
Svatopluk Sem Der Förster
Jakub Hruša Dirigent

Leoš Janáček Große Suite aus der Oper »Das schlaue Füchlein« (Bearbeitung: Jakub Hruša)
Antonín Dvořák Symphonie Nr. 8 G-Dur op. 88

12.12.2020
Sa | 19:30 Uhr
Wiener Konzerthaus
Großer Saal

Grooven im Wiener Konzerthaus

ORF Radio-Symphonieorchester Wien

Wolfgang Muthspiel E-Gitarre
Gerald Preinfalk Saxophon
Manu Mayr E-Bass
Lukas König Schlagzeug
Marin Alsop Dirigentin

Mark-Anthony Turnage »Blood on the Floor« für Jazzquartett und großes Ensemble

Mark-Anthony Turnages »Liebeserklärung an den Jazz« (Rondo-Magazin) nach einem Gemälde von Francis Bacon in Topbesetzung.

ABO-PREISE FÜR 3 KONZERTE

Kategorie		I	II	III	IV	V	VI
Einheitspreis für Jugendliche (≤ 26)	EUR	46,-					
Jeunesse Card (siehe Seite 12)	EUR	134,10	121,20	108,20	92,50	76,80	57,40
Erwachsene	EUR	145,-	131,-	117,-	100,-	83,-	62,-

* Freie Platzwahl, im Abo-Preis berücksichtigt



10.11.
Koma Saxo

»JazzAlive!« – Internationale Top-Artists und Rising-Stars der jüngeren Generation!

Bei »JazzAlive!« werden die Traditionen des Jazz in zeitlos überzeugender Qualität in die Gegenwart fortgeschrieben. Mit **Manu Mayr**, dem Frauenpowerduo **Hofmaninger-Schwarz** und **Tree** sind dabei auch Protagonist*innen der aktuellen Wiener Jazzszene am Werk, die den internationalen Vergleich nicht scheuen müssen.

Eine wahrhaftige »(hard-) working band« mit höchst eigenständigem Sound erwartet Sie bei **Koma Saxo**. Ihre jüngst veröffentlichte Debüt-LP wird als »revelation for anyone seeking contemporary jazz music with edge and vision« (deejay.de) gehandelt.

Drei skandinavische Top-Bläser sorgen für atemlose Coolness, Frans Petter Eldh und der famose Christian Lillinger für mehr als nur eine fantastische Rhythmussektion. Eine weitere Wien-Premiere und Entdeckung ist mit dem 25-jährigen Trompeter **Adam O’Farrill** und seinem Quartett **Stranger Days** angesagt. Aus einschlägiger Musikerfamilie mit multikulturellem Background stammend, hat er sich u. a. den »Downbeat Critics Poll for Rising Star Jazz Trumpet 2019« gesichert und mit so spannenden Zeitgenoss*innen wie Rudresh Mahanthappa, Mary Halvorson und Stephan Crump gespielt.



21.4.
Sylvie Courvoisier Trio

12.5. Tree



Drei wahre Meister*innen stehen mit dem ebenfalls in New York beheimateten **Sylvie Courvoisier Trio** am Programm, dessen Gründung John Zorn angeregt hat. Aus Berlin, dem Brooklyn Deutschlands, kommend, wartet sodann noch Saxophonist **Philipp Gropper** mit dem exzellent besetzten Quartettprojekt **Philm** auf.

10.11.2020
Di | 20:00 Uhr
Porgy & Bess

Koma Saxo
Frans Petter Eldh Kontrabass
Otis Sandsjö Saxophon
Jonas Kullhammar Saxophon
Mikko Innanen Saxophon
Christian Lillinger Schlagzeug

Hochkarätig besetztes skandinavisch-deutsches Quintett mit Hang zu lustvollen Gegensätzen: Avantgarde Jazz mit jeder Menge Groove und unbändiger Spielfreude!

JEUNESSE+ 19:00 Uhr

START UP! Vorkonzert mit dem **Duo Hofmaninger-Schwarz** | Seite 9

13.1.2021
Mi | 20:00 Uhr
Porgy & Bess

Philip Gropper's Philm
Philipp Gropper Tenorsaxophon
Elias Stemeseder Klavier, Keyboard
Robert Landfermann Kontrabass
Oliver Steidle Schlagzeug

»Philm destilliert das klassische Quartett der 60er-Jahre: keine Ironie, keine Zitate, keine intellektuelle Theatralik, nur Ton und Technik.« (Sandra Hupfaut)

11.3.2021
Do | 20:00 Uhr
Porgy & Bess

Adam O'Farrill Quartet
Adam O'Farrill Trompete
Chad Lefkowitz-Brown Tenorsaxophon
Walter Stinson Kontrabass
Zack O'Farrill Schlagzeug

Adam O'Farrill: Shootingstar an der Trompete mit einschlägigen Wurzeln in einer afroamerikanisch-mexikanisch-kubanisch-irisch-osteuropäisch-jüdischen Musikerfamilie

21.4.2021
Mi | 20:00 Uhr
Porgy & Bess

Sylvie Courvoisier Trio
Sylvie Courvoisier Klavier
Drew Gress Kontrabass
Kenny Wollesen Schlagzeug

New Yorker Downtown Szene at its best: Sylvie Courvoisiers Trioformation in der »Königinnen«-Disziplin!

JEUNESSE+ 19:00 Uhr

MEET THE ARTISTS | **Ute Pinter** im Gespräch mit den Künstler*innen | Seite 11

12.5.2021
Mi | 20:00 Uhr
Porgy & Bess

Tree
Georg Vogel Klavier
Andreas Waelti Kontrabass
Michael Prowaznik Schlagzeug

Klassische Jazzbesetzung auf unklassischen Wegen: »... eine ereignisreiche Achterbahnfahrt durch die weite Welt des Jazz.« (Michael Ternai)

JEUNESSE+ 19:00 Uhr

MEET THE ARTISTS | **Ute Pinter** im Gespräch mit den Künstlern | Seite 11

▶ **Bitte wählen Sie bei Ihrer Bestellung zusätzlich einen Abend des Jeunesse Specials (A/B)**
Weitere Informationen zum Jeunesse Special: Seite 77

16.10.2020
Fr | 20:00 Uhr
Porgy & Bess

A Special I
Manu Mayr Solo
Virtuose Instrumentenbeherrschung und konkrete Konzepte sind nur eine Basis für berückende Klangergebnisse.

GABBEH
Ein erzählerisch magisches Gewebe mit traditionell iranischen Folklorewurzeln im offenen Raum der Improvisation ...

schtum
Elektro-akustische Welt aus Feedback-Schleifen, Sub-Bass-Interferenzen und Noise-Gezwitscher

17.10.2020
Sa | 20:00 Uhr
Porgy & Bess

B Special II
Manu Mayr & Susanna Gartmayer
Duoarbeit zwischen konkretem minimalistischen Material und freier Improvisation

Pneuma & Manu Mayr
Pneuma, nicht nur im Line-up latent provokant nonkonform, trifft auf Manu Mayr an E- und Kontrabass

5K HD – Unplugged
Seit ihrem Debütalbum 2017 eine Band mit Supergroup-Status – beim Jeunesse Special nunmehr »unplugged«!

ABO-PREISE FÜR 6 KONZERTE

Jugendliche (≤ 26)	EUR	62,-
Jeunesse Card (siehe Seite 12)	EUR	106,40
Erwachsene	EUR	115,-
»Porgy & Bess«-Member Card	EUR	103,50
Der Standard-Abovorteil	EUR	103,50

Medienpartner

DERSTANDARD

2020

Proserpina

Wolfgang Rihm
mit Rebecca Nelsen
22., 25., 27. & 28. Juni

Toteis

Manuela Kerer
& Martin Plattner
15., 18. & 19. September

Les Rois Mages

Die Könige aus dem Morgenland
Fabián Panisello
10., 13., 14. & 15. Dezember

Künstlerische Leitung: Walter Kobéra

Karten & Info:

neueroperwien.at
0699 10745907

Manu Mayr

Bassist zwischen Jazz, Pop, Klangforschung und zeitgenössischer Klassik

Wenige Musiker*innen verfügen über eine so große künstlerische Bandbreite wie der Wiener Kontra-, E-Bassist und Elektroniker Manu Mayr. Sich selbst sieht der 30-Jährige als »ein Kind der Zapping- und Cut-up-Kultur«, in dessen Arbeit vor allem »die klangliche Kontextualisierung« zählt.

Ob als Bassist der »ElektroJazzRockImpro-Groove«-Kombo Kompost3 oder in der Zusammenarbeit mit dem Klangforum Wien, ob in der kammermusikalisch zartbesaiteten Finesse des Trio Trara oder auf neuen Wegen zwischen Beat und Noise: An den unterschiedlichsten Orten und Schnittstellen agierend, frappt Mayr immer wieder aufs Neue als famoser Instrumentalist abseits »affektierter Zurschaustellung virtuoser Beherrschung des Instruments«, als Klangmagier, Experimentator und überzeugender Konzeptualist. Beim Jeunesse Special ist der »Bote einer neuen Generation« an zwei langen Abenden mit sechs aktuellen Projekten hautnah zu erleben.

Special I

16.10.2020

Fr | 20:00 Uhr
Porgy & Bess

Manu Mayr Solo

Kontrabass, E-Bass,
Elektronik

GABBEH

Golnar Shahyar Stimme
Mona Matbou Riahi
Klarinette
Manu Mayr Kontrabass

schtum

Manu Mayr E-Bass, Elektronik
Robert Pockfuß E-Gitarre,
Elektronik

Special II

17.10.2020

Sa | 20:00 Uhr
Porgy & Bess

Manu Mayr & Susanna Gartmayer

Manu Mayr Kontrabass
Susanna Gartmayer
Bassklarinette

Pneuma & Manu Mayr

Christine Gnigler Blockflöten
Jakob Gnigler Tenorsaxophon
Robert Pockfuß E-Gitarre
Bernhard Höchtel Klavier
Manu Mayr E-Bass, Kontrabass

5K HD – Unplugged

Mira Lu Kovacs Stimme
Martin Eberle Trompete
Benny Omerzell Klavier
Manu Mayr Kontrabass
Andreas Lettner Schlagzeug

Kategorie	Einzelkarten	2-Tages-Pass
Jugendliche (≤ 26)	EUR 14,-	24,-
Jeunesse Card (siehe Seite 12)	EUR 25,20	44,40
Erwachsene	EUR 28,-	48,-

Das Jeunesse Opernabo für Jugendliche!

Zum attraktiven Preis erhalten Jugendliche bis 26 Jahre Jeunesse-Abonnements für ausgewählte Produktionen der Wiener Staatsoper und Volksoper mit Plätzen in den besten Preiskategorien.

Vorhang auf für eine neue Staatsopern-Ära, internationale Opernstars & aktuelles Musiktheater aus der Volksoper!

11.11.
Roméo et Juliette

»Klassik als Gouvernantenkunst, das ist vorbei!« Oper wieder zum großen Thema und eine junge Generation an Opernfans neugierig zu machen, das ist das erklärte Ziel des im Sommer 2020 antretenden neuen Leitungsteams im Haus am Ring. Dirigent Philippe Jordan wechselt als bisheriger musikalischer Kopf der Pariser Opéra, Bogdan Roščić vom großen Klassiklabel aus London an die Wiener Staatsoper, und Sergio Morabito ist als preisgekrönter Dramaturg und Regisseur mit im Team, das für die Zukunft der Wiener Staatsoper verantwortlich zeichnet. Die Jeunesse ist mit zwei Opernzyklen mit an Bord und ermöglicht den direkten Vergleich zwischen

Neuproduktionen, liebgewonnenen Klassikern und Repertoire-Auffrischungen, die durch die Übernahme von gefeierten Inszenierungen aus anderen internationalen Häusern gelingen soll. »Gustav Mahlers Urteil: »Rein musikalische Erfolge

sind auf dem Theater gar keine Erfolge«, hat bis heute nichts von seinem Gewicht verloren«, so der designierte Direktor Bogdan Roščić.

In der Saison 2020 | 21 wird nicht nur ein Studio für junge Sänger*innen gegründet, auch langjährige Lücken im Repertoire sollen gefüllt werden: Das Opernwerk von **Claudio Monteverdi** war seit den Zeiten Herbert von Karajans nicht mehr präsent, »Das verratene Meer« ist erst die zweite abendfüllende Oper aus der Feder von **Hans Werner Henze**, die an der Wiener Staatsoper Premiere feiert.

Die Jeunesse stellt darüber hinaus die große Volksoper-Produktion zum 200. Geburtstag von **Jacques Offenbach** vor: »König Karotte«, eine witzige wie bissige »komische Zauberoper«, scheint durch politische Anspielungen hochaktuell. Genau wie das Thema Integration: »My Fair Lady« von **Frederick Loewe** zeigt vor, wie sie gelingen kann – freilich nicht ohne Anstrengung von beiden Seiten: »Es grünt so grün, wenn Spaniens Blüten blühen!« Peter Konwitschny, der 2018 in der Zeitschrift »Opernwelt« zum Regisseur des Jahres gewählt wurde, feiert mit »Boris Godunow« von **Modest Mussorgski**, einem »Musikdrama über Wahrheit und Lüge in der Politik«, sein Volksoper-Debüt. Darüber hinaus zu erleben: Klassiker von **Gioachino Rossini** und **Emmerich Kálmán** oder Shakespeares unsterbliches Liebesdrama »Romeo und Julia« aus der Sicht von **Charles Gounod**.



17.11.
König Karotte

▶ Bitte wählen Sie eine der beiden Opernserien: **Oper A** oder **B**

Oper **A**

11.11. 2020

Mi
Wiener Staatsoper

Roméo et Juliette
Charles Gounod

Familienfehde eskaliert. Die Liebenden werden in den Tod getrieben. Oper nach Shakespeare!

21.12. 2020

Mo
Wiener Staatsoper

Das verratene Meer
Hans Werner Henze

Eine Jugendbande fällt Mordurteile. Um das Meer als Sinnbild für Freiheit zu verteidigen?

8.2. 2021

Mo
Volksoper Wien

Die Csárdásfürstin
Emmerich Kálmán

Operette zwischen »Wiener Schmach« und »nachhaltigen Ohrwürmern« (Wiener Zeitung)

18.3. 2021

Do
Wiener Staatsoper

Manon
Jules Massenet

Pariser Leben statt Klosteralltag: Luxus und Liebesabenteuer verlocken. Das Ende ist tödlich.

10.4. 2021

Sa
Volksoper Wien

Boris Godunow
Modest Mussorgski

Politische Wirren im historischen Russland: Machtgier stürzt ein ganzes Land in die Katastrophe.

18.5. 2021

Di
Wiener Staatsoper

L'elisir d'amore
Gaetano Donizetti

Liebesanbahnung mittels Quacksalber. Donizettis »Opera comica« – ein Hit des Opernrepertoires

Oper **B**

6.10. 2020

Di
Wiener Staatsoper

Salome
Richard Strauss

Strauss' Einakter nach Oscar Wilde als brisante Mischung aus Erotik, Gewalt und biblischem Thema

17.11. 2020

Di
Volksoper Wien

König Karotte
Jacques Offenbach

»Ratatouille« (Profil) an der Volksoper: Das Gemüse revoltiert und die Karotte erobert die Welt!

14.1. 2021

Do
Volksoper Wien

My Fair Lady
Frederick Loewe

Sozialer Aufstieg dank Sprachlabor? Ein eingefleischter Junggeselle macht ihn für Eliza möglich.

22.2. 2021

Mo
Wiener Staatsoper

La Cenerentola
Gioachino Rossini

Rossinis Buffa-Oper nach dem Aschenbrödel-Märchen, inszeniert von Sven-Eric Bechtolf

5.4. 2021

Mo
Wiener Staatsoper

Madama Butterfly
Giacomo Puccini

Tragödie unter blühenden Kirschzweigen: Amerikanischer Marineoffizier schwängert Geisha.

8.6. 2021

Di
Wiener Staatsoper

L'incoronazione di Poppea
Claudio Monteverdi

Amor siegt, die Ehefrau wird verstoßen: Nero und Poppea schwelgen per Duett im Liebesglück.

ABO-PREISE FÜR 6 VORSTELLUNGEN

Beginnzeiten werden nachgenannt.

Jugendliche (≤ 26)

EUR 120,-

Dieses Jeunesse-Angebot richtet sich ausschließlich an Personen bis 26 Jahre. Das Aufzahlen auf Erwachsenenkarten ist bei den Opernzyklen nicht möglich!

MUTH

Konzertsaal der Wiener Sängerknaben

ABOS 2020/21



Opernreif

Tel. 01 347 80 80
www.muth.at

Theater an der Wien in der Kammeroper

23.4.
Saul



Die Vielfalt barocken Musiktheaters – im intimen Rahmen zu erleben.

Einhellige »Begeisterung« ist selten im heutigen Opernbetrieb der Meinungsvielfalt. Und Wiederaufnahmen sind selten in einem Stagione-Haus wie dem »Theater an der Wien«. Sie gelten ausschließlich herausragenden Arbeiten, die von Publikum und Kritik zu Recht akklamiert wurden. Regisseur Claus Guth gelingt solcherlei – nach seinem »Messiah«-Wurf – bereits zum zweiten

Mal, noch dazu wieder mit einem Händel-Oratorium und in Personalunion mit einem »auf virtuose Weise« agierenden Arnold Schoenberg Chor. Über die Produktion von **Georg Friedrich Händels »Saul«** schrieb »Der Standard« zudem 2018, den Inhalt knapp auf den Punkt bringend: »David ist Saul 4.0. Für den ausgebooteten Regenten ist die Angelegenheit nur

noch eines: zum Wahnsinnigwerden.« Furiosos aus dem unerschöpflichen Fundus der Alten Musik versprechen auch die drei ausgewählten, vom Theater an der Wien verantworteten Produktionen in der Kammeroper: zentrale Meisterwerke des Violinisten **Antonio Vivaldi**, des Organisten **Francesco Cavalli** und des (Kirchen-) Kapellmeisters **Alessandro Scarlatti**.

30.9.2020

Mi | 19:00 Uhr

Theater an der Wien
in der Kammeroper

Tamerlano | Antonio Vivaldi
Junges Ensemble
des Theater an der Wien

Mongolenherrscher Tamerlano siegt am Schlachtfeld. In Liebesdingen ist die Sache viel komplizierter – auch im mitreißenden Vivaldi-Opernpasticcio!

5.1.2021

Di | 19:00 Uhr

Theater an der Wien
in der Kammeroper

Il Giasone | Francesco Cavalli
Junges Ensemble
des Theater an der Wien

Ein Großer wiederentdeckt: Cavalli war Nachfolger Monteverdis als Kapellmeister von San Marco und ein führender Kopf der venezianischen Oper.

23.3.2021

Di | 19:00 Uhr

Theater an der Wien
in der Kammeroper

Il Primo Oicidio | Alessandro Scarlatti
Junges Ensemble
des Theater an der Wien

Kain erschlägt Abel: Der biblisch überlieferte Brudermord inspirierte Alessandro Scarlatti zu einem packenden Oratorium.

23.4.2021

Fr | 19:00 Uhr

Theater an der Wien

Saul | Georg Friedrich Händel

David, gegen Goliath erfolgreich, ist der neue Liebling des Volks. Der Herrscher Saul muss abdanken. Ein alttestamentarischer Generationenkonflikt!

ABO-PREIS FÜR 4 VORSTELLUNGEN

Jugendliche (≤ 26)

EUR 48,-

Erwachsene

EUR 159,-



Das Wahlabo nach Ihrem Geschmack



Trio Pablo Sáinz-Villegas



Amarcord Wien

ABO 4up

4 um einen
Preis

ABO 7up

7 um einen
Preis

Wählen Sie aus dem Jeunesse-Programm 2020 | 21 Ihre Wunschkonzerte aus.

Sie entscheiden, ob Ihr Wahlabo 4 oder 7 Konzert-Schecks enthält, ob Sie das Abo mit jemandem teilen oder sich selbst eine Freude bereiten wollen. Programmieren Sie Ihre Konzertsaison – mit Klassik, Jazz, Weltmusik oder zeitgenössischer Musik.

NEU! Die Schecks können für ausgewählte Konzerte **ab 7. August 2020**, für alle anderen Konzerte jeweils 2 Monate vor dem Konzerttermin für die gesamte Jeunesse-Saison 2020 | 21 gegen Tickets ab der **3. Preiskategorie** eingelöst werden, 1. und 2. Kategorie gegen Aufpreis möglich.¹

ABO-PREISE FÜR 4 WAHLABO-SHECKS

Jugendliche (≤26)	EUR	50,-
Erwachsene	EUR	142,-

ABO-PREISE FÜR 7 WAHLABO-SHECKS

Jugendliche (≤26)	EUR	72,-
Erwachsene	EUR	216,-

¹ Das Einlösen der Schecks ist nach Verfügbarkeit der Konzertkarten möglich. Reservierungen sind nicht möglich. Ausgenommen sind Konzerte der Zyklen Resound Beethoven und Resound 20/21, Oper A und B und Theater an der Wien in der Kammeroper sowie Konzerte des Bruckner Orchester Linz und des Tonkünstler-Orchester Niederösterreich.

ABO ?!

Surprise

Wir lieben Überraschungen – Sie auch? 23 Konzertvorschläge zum Sonderpreis

Über eine Saison hinweg erhalten Sie per E-Mail 23 Konzertvorschläge – vom Orchesterkonzert über Kammermusik bis hin zu Jazz – mindestens 1 bis 2 Wochen vor der jeweiligen Veranstaltung. Bei Interesse bestätigen Sie das E-Mail und wir hinterlegen Ihnen eine Karte an der Jeunesse Abendkassa. Wie viele Angebote Sie annehmen, bleibt Ihnen überlassen.

Freuen Sie sich auf eine Saison voller Überraschungen!

ABO-PREISE FÜR 23 KONZERTANGEBOTE

Jugendliche (≤26)	EUR	75,-
Erwachsene	EUR	219,-

Bitte geben Sie bei der Bestellung unbedingt Ihre E-Mail-Adresse an.

ACHTUNG: Bestellte Karten müssen bis spätestens 15 Minuten vor Vorstellungsbeginn abgeholt werden!



Konzerte im Bösendorfer-Saal im Mozarthaus Vienna

Große KünstlerInnen hautnah erleben & junge Nachwuchstalente entdecken



Aktuelles Konzertprogramm unter
www.mozarthausvienna.at
Domgasse 5 | 1010 Wien



**MOZART
HAUS VIENNA**
mit WIEN MUSEUM MOZARTWOHNUNG



Jeunesse in ganz Österreich



Egner Trio



Federspiel



Funky Currywurst Brothers



Gesangskapelle Hermann



Die Kolophonistinnen



Louie's Cage Percussion



Selina Ott



Selini Quartet



Vila Madalena

Jeunesse Highlights 2020 | 21

Internationale Acts und heimische Rising Stars sind für die Jeunesse in ganz Österreich auf Tournee und präsentieren abwechslungsreiche Programme quer durch die Genres: Erstmals mit dabei sind die **Akademisten der Wiener Philharmoniker**, ein handverlesenes Ensemble aus den Reihen der Orchesterakademie des Wiener Meisterorchesters. Das Ensemble **Amarcord Wien** ist zum 20-jährigen Jubiläum wieder bei der Jeunesse zu erleben. Weitere Highlights im hochkarätigen und vielfältigen Programm sind die Jeunesse All-Stars vom Ensemble **Federspiel**, die jungen Schlagwerker von **Louie's Cage Percussion** und das exzellente **Egner Trio**, das mit Klaviertrios von Haydn, Schubert und Werner Pirchner auf Österreich-Tournee geht. Aus Belgien kommt die Folkband **Wör**, die

mit unverwechselbarem Sound alte Glockenspiel-Melodien ins 21. Jahrhundert holt. Natürlich sind auch die »Featured Artists« 2020 | 21, die Trompeterin **Selina Ott** und das Celloquartett **Die Kolophonistinnen**, mit an Bord.

Von der Reihe »Cinello« für unser jüngstes Publikum ab einem Jahr über **Kindergarten- und Schulkonzerte** bis zum **Jugendformat »music4u«** reicht das abwechslungsreiche Musikvermittlungsangebot: Das Theater Mokrit präsentiert seine neue Produktion **Kleiner Moritz, wohin fährst du?**, die **Funky Currywurst Brothers** sind mit ihrer humorvollen Comedy-Percussion-Show unterwegs. Und mit **Nebenan** geht wieder eine Jeunesse-Produktion aus der Reihe **Musik zum Angreifen** auf Tournee.



Jeunesse, das sind ...

Das Jeunesse-Team

Künstlerische Leitung

Mag. **Antonia Grüner** (Karenz)
Mag. **Madeleine Landlinger**, MAS

Kaufmännische Leitung

Mag. **Alexandra Jachim**, MAS

Assistenz der Geschäftsleitung

Mag. **Elisabeth Rödler**

Künstlerisches Betriebsbüro

Linde Berger, MA
Clara Chavanne, BA
Teresa Fingerlos, MA MA (bis 30.4.20)

Musikvermittlung

Mag. **Barbara Hellmayr**
Mag. **Sophie Löschenbrand**, BA
Paula Oberscheider, Bakk. art. (bis 31.3.20)
Mag. **Elisabeth Pöcksteiner**, MAS

Zeitgenössische Musik und Jazz

Mag. **Ute Pinter**, MAS

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Mag. **Iris Blumauer**

Marketing und Sponsoring

Christoph Tautscher, MSc (Leitung)
Nora Geroldinger
DI Alexander Wieser
Katharina Fink, MSc (Karenz)

Fundraising

Mag. **Beatrix Baumgartner-Andexlinger**

Grafik

Max Hütter

Ticketing und Verkauf

Ulrike Bandur, BA
(Leitung Verkauf und Kartenbüro)
Anna-Katharina Albrecht

Programmredaktion und Konzertdatenbank

Mag. **Harald Hebling**

Redaktion und Dramaturgie

Dr. **Albert Seitlinger**

Koordination der Werkeinführungen

em. o. Univ.-Prof. MMag. Dr. **Hartmut Krones**

Buchhaltung

Brigitte Resch
Salome Papaskiri

Reinigung

Rumyana Stoimenova

EDV

Mag. **Robert Schellner** (extern)
Andreas Resch, BSc (extern)

Kartenbüro

Lilith Friedmann
Viktoria Anna Koller
Mag. **Laura Lang**
Theresa Wiesbauer
Kelsey-Anne Zimmermann, BA

Publikumsdienst

Marlene Baumgartner
Lea Dibon · **Johannes Duntze**
David Gajdos · **Anja Gernert**
Jakob Jachim · **Viktoria Jetzinger**
Valentina Kaiser · **Agnes Lajos**
Miriam Lares · **Laurin Lotter**
Daniel Menczigar · **Alexandra Pichler**
Katharina Prochart, BA
Clara Read, BSc MSc · **Felix Read**
Julia Schneckenleitner
Ferenc Takács · **Netanya Van Dam**
Maximilian Weissenbach
Maresa Wildner · **Hannah Wörz**

Camp-Leitung

Viktoria Anna Koller
Mag. **Sophie Löschenbrand**, BA

Standorte in den Bundesländern

Dornbirn

Ivo Warenitsch
Susanne Hagen
jeunesse.at/dornbirn

Eisenstadt

Mag. **Matthias Federer**
jeunesse.at/eisenstadt

Gmunden

Mag. **Maria Peterstorfer**
jeunesse.at/gmunden

Graz

Ulrike Bandur, BA
jeunesse.at/graz

Hallein

Kathrin Petter
jeunesse.at/hallein

Horn

Harald Schuh
jeunesse.at/horn

Innsbruck

Mag. **Eva Steinbacher**
jeunesse.at/innsbruck

Judenburg

Mag. **Wolfgang Messner**
Mag. **Sibylle Rarej**
jeunesse.at/judenburg

Klagenfurt

Prof. Dr. **Ernest Hoetzl**
Mag. **Marisa Buchacher**
jeunesse.at/klagenfurt

Lungau

Robert Wimmer
jeunesse.at/lungau

Pongau

Dr. **Heinz Kaiser**
Cyriak Schwaighofer
jeunesse.at/pongau

Ried im Innkreis

Prof. **Eduard Geroldinger**
jeunesse.at/ried

Salzburg

Antje Blome-Müller
jeunesse.at/salzburg

Schwaz

Mag. **Hermann Schopper**
Mag. **Elisabeth Schopper**
jeunesse.at/schwaz

St. Johann in Tirol

Thomas Reiner
jeunesse.at/st-johann-tirol

St. Lambrecht

Mag. **Barbara Wachernig**
Pater Gerwig Romirer
jeunesse.at/st-lambrecht

Tulln

MMag. **Gottfried Zawichowski**
Mag. **Andreas Pircher**
jeunesse.at/tulln

Wels

Dr. **Helmut Schmidinger**
Barbara Pichler
jeunesse.at/wels

Wörgl

Mag. **Johannes Puchleitner**
jeunesse.at/woergl

Zell am See

Theresia Gassner
jeunesse.at/zell-am-see

Zwettl

Mag. **Andreas Teuffl**
jeunesse.at/zwettl



Veranstaltungsorte

Bildungsdirektion für Wien

BildungHub.WIEN

Wipplingerstraße 28, 1010 Wien

Casino Baumgarten

Linzer Straße 297, 1140 Wien

Ehrbar-Saal

Mühlgasse 28, 1040 Wien

Gartenbaukino

Parking 12, 1010 Wien

Hofburgkapelle

Hofburg-Schweizerhof, 1010 Wien

Jesuitenkirche

Dr. Ignaz Seipel-Platz 1, 1010 Wien

Kunsthistorisches Museum

Gemäldegalerie

Burgring 5, 1010 Wien

Lorely-Saal

Penzinger Straße 72, 1140 Wien

Lutherische Stadtkirche

Dorotheergasse 18, 1010 Wien

Medizinische Universität Wien

Van Swieten Saal

Van-Swieten-Gasse 1a, 1090 Wien

Minoritenkirche

Minoritenplatz 2a, 1010 Wien

Musikverein Wien

Großer Saal

Brahms-Saal

Metallener Saal

Steiner Saal

Musikvereinsplatz 1, 1010 Wien

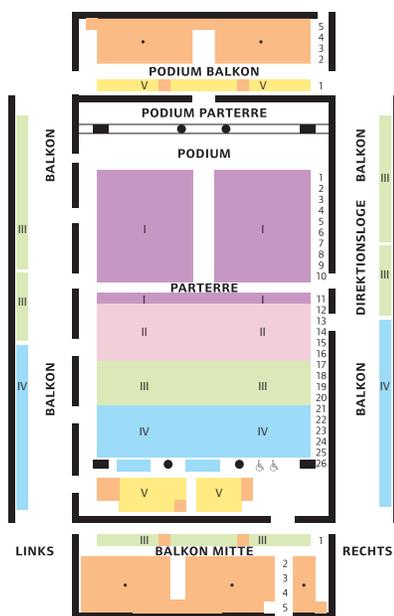
MuTh – Konzertsaal

der Wiener Sängerknaben

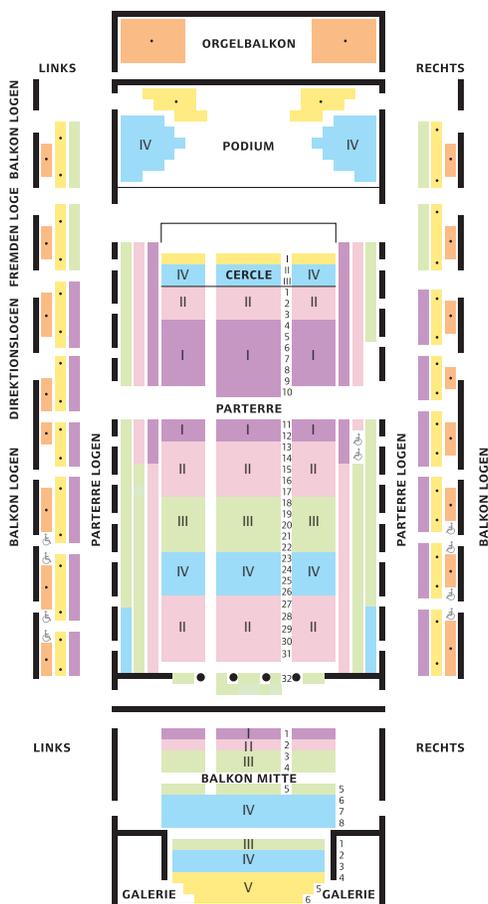
Am Augartenspitz 1, 1020 Wien

Musikverein Wien

Brahms-Saal



Großer Saal



Preiskategorien

- I
- II
- III
- IV
- V
- VI

Sicht eingeschränkt

ORF RadioKulturhaus

Großer Sendesaal

Argentinerstraße 30a, 1040 Wien

Palais Coburg

Hohe Kasematte

Coburgbastei 4, 1010 Wien

Pfarr Akkonplatz

Großer Saal

Oeverseestraße 2c, 1150 Wien

Porgy & Bess

Riemergasse 11, 1010 Wien

Reaktor

Großer Saal

Bibliothek

Geblergasse 40, 1170 Wien

Theater am Spittelberg

Spittelberggasse 10, 1070 Wien

Theater an der Wien

Linke Wienzeile 6, 1060 Wien

Theater an der Wien in der Kammeroper

Fleischmarkt 24, 1010 Wien

Volksoper Wien

Währinger Straße 78, 1090 Wien

Wasserturm Favoriten

Windtenstraße 3, 1100 Wien

Wiener Konzerthaus

Großer Saal

Mozart-Saal

Schubert-Saal

Berio-Saal

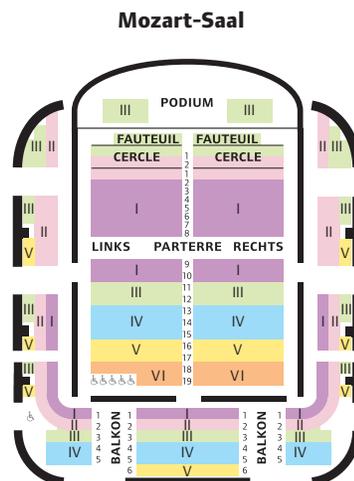
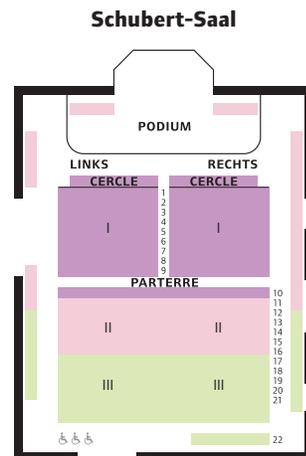
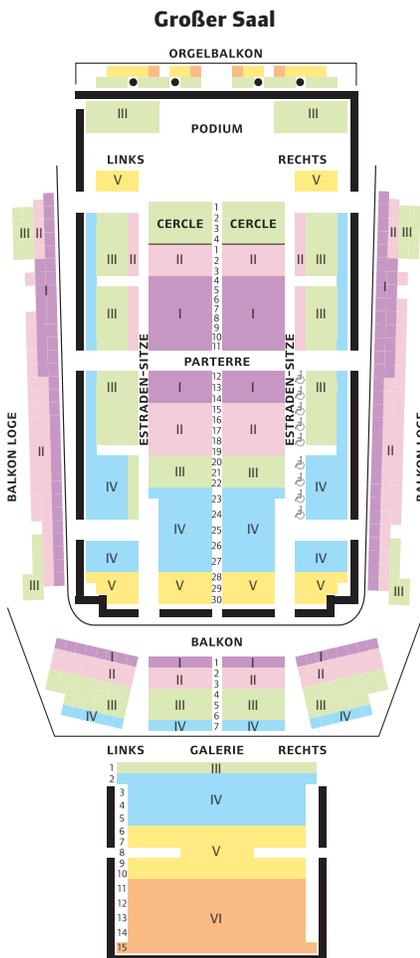
Schönberg-Saal

Lothringerstraße 20, 1030 Wien

Wiener Staatsoper

Opernring 2, 1010 Wien

Wiener Konzerthaus



JEUNESSE KARTENBÜRO

Bösendorferstraße 12 . 1010 Wien
im Musikvereinsgebäude

ÖFFNUNGSZEITEN:

werktags, Mo – Fr, 10:00 – 18:30 Uhr

Abendkassa eine Stunde vor Konzertbeginn
am Veranstaltungsort

+43 1 505 63 56

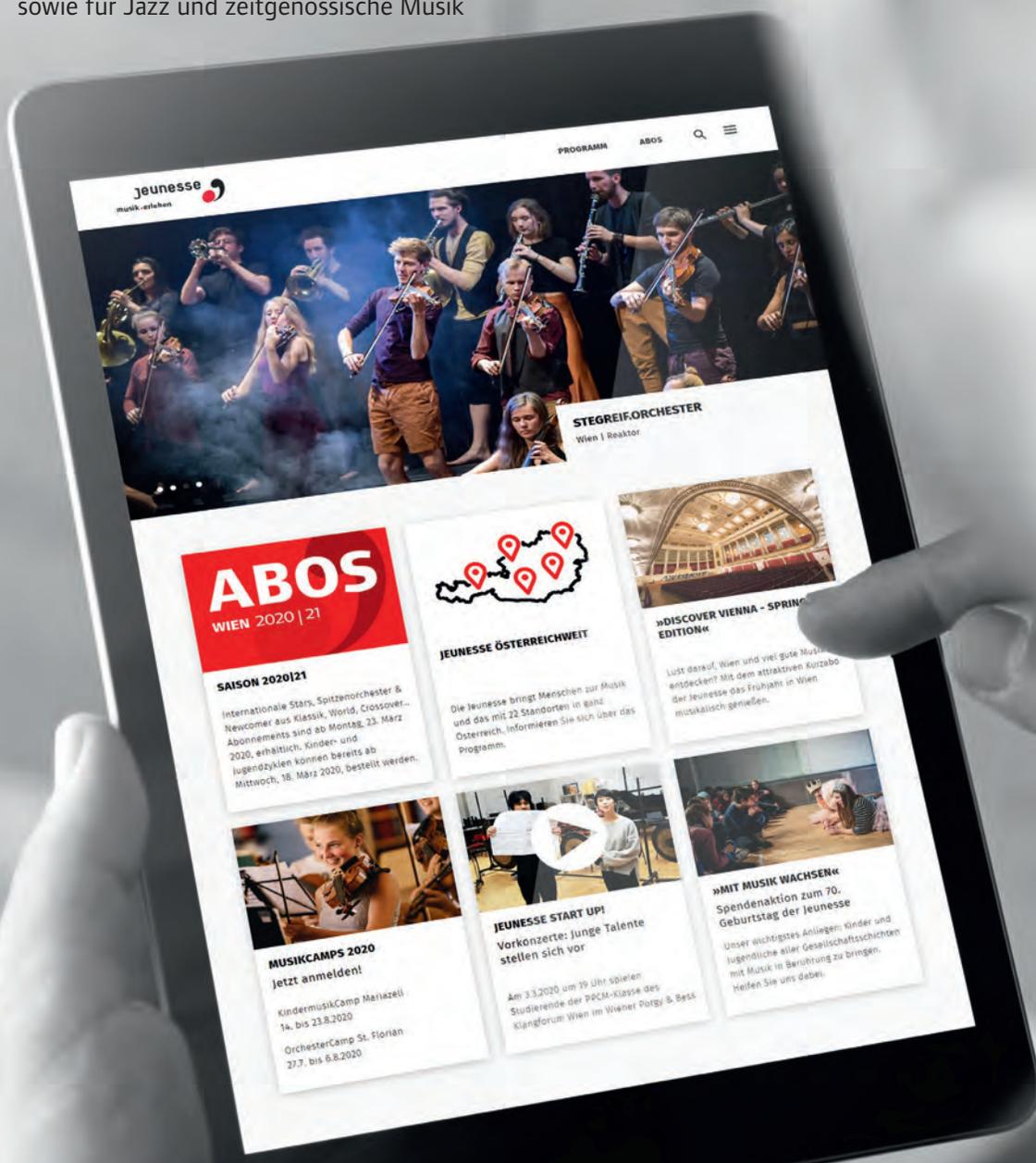
tickets@jeunesse.at

WWW.JEUNESSE.AT

Ihr Service-Portal am PC, Laptop, Tablet oder Smartphone!

- Konzertkarten und Abos online bestellen
- Das aktuelle Jeunesse-Programm, Workshops und MusikCamps
- Newsletter für Österreich und Wien sowie für Jazz und zeitgenössische Musik

© Jeunesse 2020. Fotos: iStock/Georgijevic



Jeunesse Kartenbüro .
Bösendorferstraße 12 . 1010 Wien . im Musikvereinsgebäude
Mo – Fr, 10:00 – 18:30 Uhr . +43 1 505 63 56 . tickets@jeunesse.at

WWW.JEUNESSE.AT . Follow us on  

Jeunesse 
musik.erleben

Jeunesse Kartenbüro

Bösendorferstraße 12, 1010 Wien
im Musikvereinsgebäude



Die Kolophonistinnen
Featured Ensemble 2020 | 21

Wien
2020 | 21

Hauptsponsor



Bundesministerium
Kunst, Kultur,
öffentlicher Dienst und Sport

www.jeunesse.at

jeunesse 
musik.erleben



Haltungsübung Nr. 11

Filterblase

verlassen.

Um Ihre Haltung zu trainieren, brauchen Sie kein atmungsaktives Outfit und keine Gewichte, nur Ihren Kopf. Üben Sie zunächst jeden Tag, ihn aus der Filterblase zu ziehen. Das funktioniert sogar im Sitzen.

derStandard.at

Kinder- und Jugendabos



ABO K1

ABO K2

ABO K3

ABO K4

ABO K5

ABO J1

Seite

X2 **Step by Step in die Musik**

X4 **Das klingende Wohnzimmer** 1-12

X6 **Cinello** 1-3

X8 **Triolino** 3-6

X10 **Piccolo** 6+

X12 **Concertino** 9+

X14 **music4u** 12+

X17 **Jeunesse & Schule**

Service

Seite

X19 **musik.erleben.fördern**

X20 **Wie komme ich zu meinem Abo?**

X21 **Abonnement-Bedingungen**

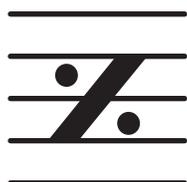
X23 **Impressum**

84 **Jeunesse in ganz Österreich** ✗

85 **Jeunesse, das sind ...** ✗

86 **Veranstaltungsorte** ✗

Inhalt



Für weitere Abos und
Serviceseiten bitte die
Abo-Broschüre drehen!



Step by Step

in die Musik

3-6

Triolino



»Triolino hört sich um«

Musik- und Kunstworkshops verschmelzen in den mitreißenden Geschichten rund um Triolino zu einem großen Ganzen für alle Sinne. So tauchen junge Zuhörer*innen in ein intensives **musik.erleben** ein.

1-12

Das klingende Wohnzimmer



Töne spielerisch entdecken und gemeinsam musikalischen Geschichten lauschen: Die **Polsterkonzerte** laden zum gemütlichen **musik.erleben für die ganze Familie** ein.

Hier können sich unsere jungen Zuhörer*innen zusammen mit ihren Eltern, Geschwistern, Omas und Opas von tönenden Erzählungen verzaubern lassen.

1-3

Cinello



Gemeinsam Rhythmen spüren, über Töne staunen, zur Musik tanzen und singen:

»**Tanzende Töne**« lautet das Motto, wenn Cinello gemeinsam mit einer*em Musiker*in unser jüngstes Publikum zum Mithören und Mitmachen einlädt.

Der Jeunesse Stufenbau für Menschen ab dem 1. Lebensjahr

Der Jeunesse Stufenbau führt junge Menschen mit altersgerechten Konzertformaten in die Welt der Musik ein und hält auch für große Musikfans spannende Zugänge parat, die dazu einladen, Musik mit einfachen Mitteln sinnlich zu erleben und lustvoll mitzugestalten.

Auf den folgenden Seiten finden Sie einen Überblick über die Angebote des Jeunesse Stufenbaus – vom ersten spielerischen Kontakt mit Tönen, Klängen und Rhythmen bis hin zu musikalischen Erlebnissen für die ganze Familie.

6+

Piccolo

»Magische Musikreisen« führen in fünf Konzerten in die unterschiedlichsten Genres – von Klassik über Jazz und Volksmusik bis zu Bodypercussion. Heimisches und international produziertes Musiktheater ermöglicht es dem jungen Publikum, in den Zauber der Musik einzutauchen.



Mit den coolsten Bands und Ensembles der Stadt, den talentiertesten Künstler*innen und den außergewöhnlichsten Konzertprogrammen ist ein gemeinsamer »heartbeat« vorprogrammiert. Inklusive Autogrammkarten!



9+

CONCERTINO



Sei es durch spannende Orchesterkonzerte oder durch inszenierte Musiktheaterproduktionen mit Meisterwerken der klassischen Musik: Im Zyklus »Klassik-Abenteuer für Kinder« ist Genuss garantiert.

12+

music4u

Das klingende Wohnzimmer

Konzerte für die ganze Familie

Macht es euch gemütlich – kuschelt euch in die Polster, das Sofa, den riesengroßen flauschigen Teppich oder in die weichsten Sessel. Unser Wohnzimmer wartet schon darauf, mit lustigen, abenteuerlichen und fantasievollen Tönen zum Klingeln gebracht zu werden.

Hier gibt es sehr viel zu entdecken: Wie es wohl klingt, wenn drei Nachbar*innen **Nebenan** wohnen und von einer Maus besucht werden – oder **Die WeltenBUMMLer** wieder um die Häuser ziehen?

Im **ConcerTrio** mit dem Trio Artio wird das klingende Wohnzimmer zu einer fantastischen Bühne, auf der man ein Konzert auch mal unter dem Klavier anhören kann. Und die neue Produktion **vier zu eins** mit den Kolophonistinnen, unserem »Featured Ensemble« 2020 | 21, zaubert ein ganz besonderes »VierTier« herbei.

Die Produktionen bieten sowohl für kleinere als auch für größere Besucher*innen spannende und abwechslungsreiche Konzerterlebnisse. Und sollten die Aller-kleinsten doch irgendwann müde werden, gibt es im hinteren Raum viel Platz, um sich auszuruhen.



25.10.2020

So **A** 11:00 Uhr
B 15:00 Uhr

Reaktor
Bibliothek

Nebenan

Katharina Tschakert Gesang, Schauspiel
Anna Koch Klarinette, Schauspiel
Carles Muñoz Camarero Cello, Schauspiel
Simone Kühle Tanz, Schauspiel
Barbara Maierl Regie, Ausstattung, Konzept
Florian Maierl Musik, Konzept
Alexander Ertl Bühne

Drei Nachbar*innen streiten darüber, wer von ihnen die schönste Musik hat. Als eines Tages eine kleine Maus auf Besuch kommt, ist sie erstaunt über so viele Misstöne. Wird es ihr gelingen, dass sich die drei aus ihren eigenen »Mäuselöchern« hinauswagen? Ein Musiktheater über Fremde, Ungleichheiten und Freundschaft.
Eine Produktion der Jeunesse

7.3.2021

So **A** 11:00 Uhr
B 15:00 Uhr

Reaktor
Bibliothek

ConcerTrio

Trio Artio Klaviertrio
Judith Fliedl Violine
Christine Roider Violoncello
Johanna Estermann Klavier
Lilian Genn Musikvermittlung,
Konzept, Inszenierung

Die drei Musikerinnen vom Trio Artio entführen uns mit ihren Lieblingsstücken in die faszinierende Klangwelt eines Klaviertrios! Vom Solo bis zum Trio erlebt das Familienpublikum Werke von Bach und Brahms bis Pirchner und Schostakowitsch. Es wird schmalzig, fetzig und groovig!
Eine Produktion der Jeunesse
In Kooperation mit **Bösendorfer**

25.4.2021

So **A** 11:00 Uhr
B 15:00 Uhr

Reaktor
Bibliothek

Die WeltenBUMMLer

Groovetrotsers
Claudio Spieler Percussion, Vocalpercussion
Johannes Bohun Percussion, Bodypercussion
Nicole Marte Konzept, Musikvermittlung

¡Bambara kiti, kiti bambara kiti!
Weltmusik trifft auf fetzigen Straßenfeger-Rhythmus – eine packende Reise zum Mitmachen und Mitlachen mit Claudio Spieler und Johannes Bohun.
Eine Produktion des Zentrums für Musikvermittlung Wien 14

13.6.2021

So **A** 11:00 Uhr
B 15:00 Uhr

Reaktor
Bibliothek

vier zu eins

Die Kolophonistinnen
Featured Ensemble 2020 | 21
Maria Tunner Konzept, Musikvermittlung
Sophie Reyer Drehbuch

Nach Motiven des Grimmschen Märchens »Die Bremer Stadtmusikanten« erzählen »Die Kolophonistinnen« eine Geschichte übers Allein- und Zusammensein, über das Weggehen und Mutigsein, über die Sehnsucht nach dem großen Ich und die Kraft, seinem Traumtier zu folgen.
Eine Produktion der Jeunesse



ABO-PREIS FÜR 4 KONZERTE

Kinder & Jugendliche (≤26)	EUR	48,-
Jeunesse Card (siehe Seite 12)	EUR	61,10
Erwachsene	EUR	74,-

Tanzende Töne

Bei »Cinello« können bereits die Aller kleinsten auf einfache Weise und unmittelbar mit Musik in Kontakt kommen: Hier wirbeln die Töne durch die Luft, dort drehen sich die Klänge und gleich zu Beginn vertreibt eine übermütige Flöte alle trüben Gedanken. Kein Wunder, dass **Cinello** und die Kinder inmitten dieser tanzenden Töne nicht stillhalten können.

Alle sind dabei, wenn das neugierige Mädchen mit **Flöte, Posaune, der Violine**, ihrer orientalischen Schwester, der **Kamantsche**, und den wirbelnden Klängen der **Perkussion** ganz viele spannende Klanggeschichten erlebt.

Rhythmen spüren, über Töne staunen, sich zur Musik bewegen und singen – der Zyklus »Cinello« ist eine **interaktive Konzertreihe für Kinder von 1 bis 3 Jahren**. Inspirierende Bewegungsbilder und Wahrnehmungsspiele fördern das musikalische Empfinden und erweitern das Konzert zu einem Erlebnis für alle Sinne. Bei »Cinello« können Ihr Kind und Sie ohne Zwang mitmachen oder einfach nur dabei sein.



24. | 25. | 26.11.

2020

Di | Mi | Do

Wiener Konzerthaus
Berio-Saal

Pfiffikus & Luftikus

Nika Bauman Querflöte

Emmy Steiner Cinello

Luftige Flötentöne ziehen durch Cinellos Welt und vertreiben alle trüben Gedanken. Dabei kann man doch nur übermütig werden und tanzen, tanzen, tanzen.

Unterstützt von Classical Futures Europe und dem Creative Europe-Programm der Europäischen Union

26. | 27. | 28.1.

2021

Di | Mi | Do

Wiener Konzerthaus
Berio-Saal

Zug um Zug

Thomas Winalek Posaune

Emmy Steiner Cinello

Cinello liebt singen, klatschen und springen. Und noch besser geht das mit einem Freund, der weiß, welche Töne man dafür braucht.

23. | 24. | 25.3.

2021

Di | Mi | Do

Wiener Konzerthaus
Berio-Saal

Pizzicato Polka

Sarvin Hazin Kamantsche, Violine

Emmy Steiner Cinello

Diese Musik geht Cinello ins Blut: linker Fuß vor und rechter daneben, das Gleiche nach hinten und schnell gedreht.

18. | 19. | 20.5.

2021

Di | Mi | Do

Wiener Konzerthaus
Berio-Saal

Viel Tamtam

Jonathan Geroldinger Perkussion

Emmy Steiner Cinello

So viel Getöse und Durcheinander! Das hat Cinello noch nie gehört. Noten wirbeln wild durch die Luft und wenn man nicht aufpasst, ist man schon mittendrin.



Cinello A bis G

Beginnzeiten

Dienstag

Mittwoch

Donnerstag

A 16:00 Uhr

B 11:00 Uhr

E 11:00 Uhr

C 14:30 Uhr

F 14:30 Uhr

D 16:00 Uhr

G 16:00 Uhr

ABO-PREIS FÜR 4 KONZERTE

Kombikarte (1 Kind + 1 Erwachsener)

EUR

82,-

Aus konzeptionellen Gründen empfehlen wir beim Konzertbesuch für jedes Kind eine eigene Begleitperson.



Das Triolino-Team

Sarah Jeanne Babits

Triolino, Inszenierung

Julia Ruthensteiner-Schwarz

Tante Andante, Musikvermittlung

Lila Silvia Scheibelhofer

Utensilia, Kunstvermittlung,

Ausstattung

Karoline Hogl

Ausstattung



Triolino hört sich um.

Kaum zu glauben, wie viele unterschiedliche Klänge unsere prachtvolle musikalische Welt besiedeln. Das kann ganz schön verwirrend sein, wenn plötzlich hohe und tiefe, laute und leise und gerade und schräge Klänge aus allen Richtungen swingen.

Hoffentlich verliert **Triolino** nicht die Orientierung, wenn sie von hier nach dort und noch viel weiter den Klängen nachläuft. Aber wo immer sie auch auf Musik trifft: Sie hört ganz genau zu, wenn die eleganten **Violoncelli** mit ihren tiefen und

hohen Tönen fantastische Klangtürme bauen, die freche **Flöte** ihre schnellen und flirrenden Töne durch die Luft wirbeln lässt und das lustige Bläsertrio aus **Trompete, Horn** und **Posaune** sich in einem riesigen Saal voller Klänge am wohlsten fühlt.

Seid mit dabei, wenn Triolino gemeinsam mit **Tante Andante, Utensilia** und ihren musikalischen Freund*innen in der wunderschönen und spannenden Welt der Musik neue Klangabenteuer erlebt!

Der Zyklus »Triolino« bettet auf einzigartige Weise **Musik- und Kunstworkshops** in abwechslungsreiche Geschichten ein. Gemeinsam mit den Musiker*innen und dem »Triolino«-Team erkunden Ihr Kind und Sie verschiedene Instrumente und Musikgenres. Fantasievoll verspielte Aktionen sowie gemeinsames Singen, Tanzen und Basteln laden die kleinen wie die großen Besucher*innen ein, Musik mit allen Sinnen zu erleben. Triolino freut sich auf euch in der neuen Location im **Porgy & Bess!**

13. | 14. | 15.11.

2020

Fr | Sa | So

Porgy & Bess

Streichertanz und Celloglanz

Die Kolophonistinnen

Featured Ensemble 2020 | 21

Hannah Amann Violoncello

Marlene Förstel Violoncello

Elisabeth Herrmann Violoncello

Theresa Laun Violoncello

Oh, was ist denn da vorbeigehuscht? Habt ihr das auch gesehen? Eins, zwei, drei ... Wie viele waren das nochmal? Die vier Kolophonistinnen nehmen Triolino mit auf eine zupfende, streichende und singende Reise.

22. | 23. | 24.1.

2021

Fr | Sa | So

Porgy & Bess

gestimmt und saitenverkehrt

Sain Mus

Clemens Sainitzer Violoncello

Philipp Erasmus Gitarre

Die Klänge liegen kreuz und quer, Saiten klingen leicht und schwer, Finger zupfen und streichen einher. Wer versteckt sich hinter diesem Rätsel? Triolino, Tante Andante und Utensilia lassen sich um die Saiten wickeln – aber von wem?

19. | 20. | 21.3.

2021

Fr | Sa | So

Porgy & Bess

Pusteklang und Glitzerton

Vienna Chamberbrass

Michael Dax Trompete

Max Pichler Horn

Michael Böhm Posaune

Es glitzert und funkelt und es wird auch gemunkelt – warum sind diese klingenden Rohre manchmal dick, manchmal dünn und gleichzeitig so riesengroß? Triolino versucht sie wieder gerade zu biegen – was die Musiker wohl dazu sagen?

28. | 29. | 30.5.

2021

Fr | Sa | So

Porgy & Bess

taktvoll und flötenquer

Duo Bauman & Ferlan

Nika Bauman Querflöte

Marko Ferlan Gitarre

Hoch hinaus schickt das Duo Bauman & Ferlan seine Melodien. Triolino, Tante Andante und Utensilia wollen sie einfangen. So geht es kreuz und quer in ein kunterbunt klingendes Abenteuer ...



Triolino A bis F

Beginnzeiten	Freitag	Samstag	Sonntag
	A 14:00 Uhr	C 10:30 Uhr	E 10:30 Uhr
	B 15:30 Uhr	D 15:30 Uhr	F 14:00 Uhr

ABO-PREIS FÜR 4 KONZERTE

Kinder & Jugendliche (≤ 26)	EUR	54,-
Jeunesse Card (siehe Seite 12)	EUR	62,70
Erwachsene	EUR	76,-



Magische Musikreise

Schon die Koffer bereit, das Reisetagebuch bei der Hand und viel gute Laune mit im Gepäck? Der Zyklus »Piccolo« geht auf spannende Entdeckungsreise in die magische Welt der Musik! Dort warten erstklassige Produktionen aus dem In- und Ausland auf die jungen Klangforscher*innen. Gleich zu Beginn reisen wir mit **Thelonious** und verrückten Projektionen ins New York der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts zur Jazzlegende

Thelonious Monk. In **Wut tut gut** erkundet das Trio Artio die launischen Seiten von Beethovens Musik. »Am 17. Oktober« passieren lauter verrückte Dinge, wenn ein kunterbuntes Ensemble mit den Kindern beliebte Kinderlieder anstimmt. Gesungen, getanzt und gestampft wird auch bei **Federspielchen** mit Volksmusik aus aller Welt. Und natürlich ist auch beim letzten Halt tatkräftige Unterstützung gefragt, wenn die

Funky Currywurst Brothers mit Quietschieren, Luftballons und Bodypercussion drauflostrommeln.

»Piccolo« präsentiert heimisches und international produziertes Musiktheater. Mit unterschiedlichen Musiksparten wie Klassik, Jazz, zeitgenössischer Musik und Weltmusik öffnet der Zyklus einen vielfältigen musikalischen Erfahrungsraum.

10. | 11.10. 2020

Sa So

A 11:00 Uhr D 11:00 Uhr

B 14:00 Uhr E 14:00 Uhr

C 16:00 Uhr

Wiener Konzerthaus

Berio-Saal

Thelonious

Fulco Ottervanger Klavier

Simon Segers Schlagzeug

Lieven van Pée Kontrabass

Benjamin Vandewalle Regie

Johanna Trudzinski Kostüme

Peter Nys Technisches Design

Tijl De Ruyscher Technik

Nele Fack Video

Studio Sandy Video

Erster Halt: Jazz! Als Kind beobachtete Thelonious Monk seine große Schwester beim Klavierspiel und war von dem Instrument fasziniert. Was folgte, war eine Achterbahnfahrt mit unvergesslichen Begegnungen, Jam-Sessions, Erfolgen und viel Pech.

Eine Produktion der Zonzo Compagnie in Koproduktion mit Handelsbeurs, Krokusfestival, KAAP und De Grote Post.

Mit Unterstützung von Flandern und dem Programm

Kreatives Europa der Europäischen Union

21. | 22.11. 2020

Sa So

A 11:00 Uhr D 11:00 Uhr

B 14:00 Uhr E 14:00 Uhr

C 16:00 Uhr

Wiener Konzerthaus

Berio-Saal

Wut tut gut ... oder: Beethovens Feuer-Welten

Anú Sifkovits Schauspiel

Trio Artio Klaviertrio

Ela Baumann Regie, Konzept

Susanne Felicitas Wolf Text

Nina Ball Ausstattung

Zweiter Halt: Klassik! »Ludwig van Beethoven ist der wütendste Mensch, den ich kenne«, sagt die Wutsammlerin. Vielleicht hat sie dem genialen Komponisten auch geholfen, seinen Zorn in feurige und pfeffrige Musik zu verwandeln. Wut tut gut!

Eine Produktion der Jeunesse

19. | 20.12. 2020

Sa So

A 11:00 Uhr D 11:00 Uhr

B 14:00 Uhr E 14:00 Uhr

C 16:00 Uhr

Wiener Konzerthaus

Berio-Saal

Am 17. Oktober

Theresa Dlouhy Sopran

Jan Petryka Tenor

Katharina Dürrschmid Hackbrett

Donna Molinari Klarinette

Diane Pascal-Stejskal Violine

Elisabeth Naske Violoncello, Komposition

Anna Mittermeier Kontrabass

Ela Baumann Regie

Hanna Naske Ausstattung

Dritter Halt: Kinderlieder! Kann ein Huhn Liebeskummer haben? Was ist ein Spatzensalat? Und warum passieren am 17. Oktober lauter tolle Dinge? In ungewöhnlicher Besetzung nehmen die Musiker*innen das Publikum mit in eine farbenfrohe Fantasiewelt voller bunter Kindergeschichten.

27. | 28.2. 2021

Sa So

A 11:00 Uhr D 11:00 Uhr

B 14:00 Uhr E 14:00 Uhr

C 16:00 Uhr

Wiener Konzerthaus

Berio-Saal

Federspielchen

Federspiel

Frédéric Alvarado-Dupuy Klarinette, Gesang

Simon Zöchbauer Trompete, Zither, Gesang u.a.

Philip Haas Trompete, Flügelhorn, Gesang, Text

Thomas Winalek Posaune, Gesang u.a.

Matthias Werner Posaune, Gesang

Roland Eitzinger Tuba, Gesang

Ayac Jiménez-Salvador Elektronik

Anita Augustin Text, Regie

Vierter Halt: Volksmusik! Die Probe für das heutige Konzert soll pünktlich beginnen. Doch was wird gespielt, wenn die Hälfte der Musiker noch fehlt? Mit bunt gemixten Melodien aus allen Ecken der Welt begeistert Federspiel das Publikum in jedem Alter. Hier ist alles erlaubt: singen, tanzen, stampfen, schreien. Und zwar laut!

Eine Produktion von Jeunesse, Wiener Konzerthaus

und Federspiel

17. | 18.4. 2021

Sa So

A 11:00 Uhr D 11:00 Uhr

B 14:00 Uhr E 14:00 Uhr

C 16:00 Uhr

Wiener Konzerthaus

Berio-Saal

Funky Currywurst Brothers

Peter Stavrum Nielsen Percussion

Johannes Bohun Percussion

Fünfter Halt: Bodypercussion! Sie trommeln virtuos auf und mit allem, was ihnen unter die Hände kommt: mit dem eigenen Körper, mit Luftballons, Bürostühlen, Quietschtieren und auf Schlagwerk oder Cajon. Tatkraftige Unterstützung ist dabei besonders vom jungen Publikum gefragt.



Piccolo-Reisetagebuch

Hole dir dein persönliches Reisetagebuch bei der ersten Vorstellung!

Dort kannst du deine Eindrücke, Konzertkarten, Zeichnungen und Materialien aus nah und fern sammeln und aufbewahren. Inklusive Bastelbogen!

ABO-PREIS FÜR 5 KONZERTE

Kinder & Jugendliche (≤ 26)	EUR	58,-
Jeunesse Card (siehe Seite 12)	EUR	79,20
Erwachsene	EUR	96,-



Klassik-Abenteuer für Kinder

Zwei prachtvoll orchestrierte Märchen im Großen Saal und zwei spannende musikalische Abenteuer im Berio-Saal des Wiener Konzerthauses erwarten die Kinder, wenn im Zyklus »Concertino« die schönsten und beliebtesten Meisterwerke der klassischen Musik auf dem Programm stehen: Zum Auftakt geraten die fantastischen Musiker vom Sonus Brass Ensemble gemeinsam mit **Hänsel und Gretel** in die Fänge der bösen Knusperhexe.

Malte Arkona, bestens bekannt vom KiKa-Kinderkanal, und die Wiener Symphoniker erzählen das russische Märchen vom geheimnisvollen **Feuervogel**, das der Komponist Igor Strawinsky mit schillernden Orchesterfarben illustriert hat. In **Petruschka** inszeniert das Schweizer »Tastentheater« die turbulente Geschichte dreier Puppen im bunten Jahrmarktreiben als fantasievolles Tanztheater. Und zuletzt verzaubert

das RSO Wien das junge Publikum mit den berühmten Geschichten der **Scheherazade** aus »Tausend und eine Nacht«.

»Concertino«, das kleine Konzert, stellt musikalische Klassiker in energiegeladenen, altersgerechten Erzählkonzerten und inszenierten Konzerten in den Mittelpunkt und verleiht damit dem Hören noch mehr Raum.

17. | 18.10. 2020

Sa So

A 14:00 Uhr C 11:00 Uhr

B 16:00 Uhr D 14:00 Uhr

Wiener Konzerthaus

Berio-Saal

Hänsel und Gretel

Georg Nussbaumer Erzähler

Sonus Brass Ensemble

Attila Krako Trompete

Stefan Dünser Trompete

Zoltán Holb Horn

Jan Ströhle Posaune

Harald Schele Tuba

Salomé Im Hof Regie

Stefan Dünser Konzept, Libretto

Werke von **Engelbert Humperdinck, John Dowland, Werner Pirchner** u. a.

Mit der Musik von Engelbert Humperdinck entstand ein Märchenklassiker, der seit fast 130 Jahren immer wieder neu erzählt wird: Von Hunger geplagt, entdecken Hänsel und Gretel im Wald ein Lebkuchenhaus. Das gehört einer bösen Hexe, die Kinder in Lebkuchen verwandelt. Wird es den Kindern auch dieses Mal gelingen, die Hexe zu überlisten?

7.11. 2020

Sa

A – D 15:00 Uhr

Wiener Konzerthaus

Großer Saal

Der Feuervogel

Malte Arkona Erzähler

Wiener Symphoniker

Pablo Heras-Casado Dirigent

Igor Strawinsky Der Feuervogel. Ballett in zwei Bildern mit Introduction

Igor Strawinskys Ballett erzählt von einem geheimnisvollen Feuervogel, der zwei Verliebte aus der Gewalt des unsterblichen und bösen Zaubers Kastschej führt. Von treibenden Rhythmen über zarte Feinheiten bis hin zu schwebenden Stimmungsbildern – das Orchester nutzt alle klangmalerischen Möglichkeiten.

Eine Produktion von Wiener Konzerthaus und Young Symphony, dem Kinder- und Jugendprogramm der Wiener Symphoniker

20. | 21.2. 2021

Sa So

A 14:00 Uhr C 11:00 Uhr

B 16:00 Uhr D 14:00 Uhr

Wiener Konzerthaus

Berio-Saal

Petruschka

Annekatrien Klein Klavier, Schauspiel,

Idee, Konzept

Sinforosa Petralia Klavier, Schauspiel

Lisa Tatin Animation, Objekte, Tanz

Karin Jampen Idee, Konzept

Lisa Gretler Idee, Konzept

Frauke Jacobi Szenische Einrichtung

Frida León Béraud Szenische Einrichtung

Valentin Altdorfer Technische Ausstattung

Rachel Gimber Licht

Andrè Schulz Licht

Igor Strawinsky Petruschka. Burleske in vier Szenen (Fassung für zwei Klaviere)

Zwei Pianistinnen betreten die Bühne und das Konzert kann beginnen: Virtuose Tasten lassen Finger erklingen, schnappende Deckel fordern zum Duell und ein Paar Schuhe bringt einen Walzer zum Tanzen. Was wird hier gespielt und wer spielt mit wem? Strawinskys Ballettmusik, fantasievoll interpretiert – von zwei Klavieren und einer Tänzerin.

Eine Produktion des Tastentheaters Schweiz von 2006. Wiederaufnahme durch die Phantasten 2019

30.5. 2021

So

A – D 15:00 Uhr

Wiener Konzerthaus

Großer Saal

Scheherazade

ORF Radio-Symphonieorchester Wien

Rossen Gergov Dirigent

Nikolai Rimski-Korsakow Scheherazade op. 35

Tausend und eine Nacht lang erzählt die mutige und schöne Scheherazade dem bösen Sultan spannende Geschichten. So bekommt der von der Liebe enttäuschte Sultan den Glauben an das wahre Glück zurück. Nikolai Rimski-Korsakow verwandelt die Handlung in ein berauschendes Meer russisch-romantischer Klangfülle.

Eine Produktion von Wiener Konzerthaus, Jeunesse und ORF Radio-Symphonieorchester Wien

ABO-PREIS FÜR 4 KONZERTE

Kinder & Jugendliche (≤ 26)	EUR	45,-
Jeunesse Card (siehe Seite 12)	EUR	67,70
Erwachsene	EUR	82,-



»heartbeat«

Ob actionreiche Percussion und eine mitreißende Bühnenshow, gefühlvolle Songs mit dem Newcomer der österreichischen Popmusik-Szene oder fantasievolle Weltmusik nach dem Klang alter Glockenspiel-Handschriften: Unser Herz schlägt für die Musik unserer Zeit und lässt sich von jungen Bands und Ensembles begeistern, die auch international in der ersten Reihe spielen.



13.11.
Louie's
Cage Percussion

29.1. Wör

Den ersten Beat steuern die jungen Schlagwerker von **Louie's Cage Percussion** bei – mit einer atemberaubenden neuen Bühnenshow und feurigen Rhythmen von Klassik bis Drum'n'Bass. Die belgische Band **Wör** holt mit ihrem einzigartigen Sound die Melodien der alten flandrischen Carillons ins 21. Jahrhundert. Und der charismatische Wiener Singer-Songwriter

Wenzel Beck erobert gerade mit Furore die pulsierende Wienerlied-Szene. Ebenfalls in Wien beheimatet, vereint das **Young Masters Ensemble** die besten jungen Musiker*innen der Musikuniversität Wien und der Johann Sebastian Bach Musikschule und begeistert das junge Publikum mit klassischen »heartbeats«.

Bei »music4u« nimmst du im Konzertsaal Platz und erlebst ein fesselndes Abendkonzert in vollen Zügen. Ungewöhnliche Konzertprogramme, faszinierende Bühnenshows, persönliche Einblicke in das Leben der Künstler*innen, Workshops, mitreißende Interaktionen und Meet & Greets bringen dir die Bühnenstars ganz nahe – inklusive Autogrammkarten für das Signing nach den Konzerten!

6.3.
Wenzel Beck



13.11.2020

Fr | 19:00 Uhr

Wiener Konzerthaus
Mozart-Saal

JEUNESSE+ 18:00 Uhr

Seite 10

Louie's Cage Percussion

Sebastian Brugner Schlagwerk

Dominic Feichtinger Schlagwerk

Kristof Hrastnik Schlagwerk

Florian Klinger Schlagwerk

Joachim Murnig Schlagwerk

Lucas Salaun Schlagwerk

Sigrid Hauser Regie

In der actionreichen Percussionshow »Characters« treffen sechs Musiker mit ihren unterschiedlichen Charakteren, Rhythmen und Schlaginstrumenten aus aller Welt aufeinander. Gespielt wird auch auf Ukulele, Synthesizer und Akkordeon – von Klassik und Jazz bis Dubstep und Drum'n'Bass ist alles dabei!

29.1.2021

Fr | 19:00 Uhr

Wiener Konzerthaus
Mozart-Saal

JEUNESSE+ 18:00 Uhr

Seite 10

Wör

Jeroen Goegebuer Violine

Pieterjan Van Kerckhoven Dudelsack,

Sopransaxophon, Musette

Jonas Scheys Gitarre

Bert Ruymbeek Akkordeon

Fabio Di Meo Baritonsaxophon

Die belgische Folkband Wör hat in alten Glockenspiel-Handschriften aus dem 18. Jahrhundert archaische Melodien entdeckt, die unglaublich swingen und grooven. Mit Dudelsack, Saxophon, Geige, Akkordeon und Gitarre erwecken die fünf Freunde die alten Carillons zu neuem musikalischen Leben.

6.3.2021

Sa | 19:00 Uhr

Wiener Konzerthaus
Mozart-Saal

JEUNESSE+ 18:00 Uhr

Seite 10

Wenzel Beck

Wenzel Beck Gesang, Gitarre

Julia Hofer Violoncello, E-Bass

Andreas Karall Schlagzeug

Mit seinen Songs erzählt Wenzel Beck im Wiener Dialekt und auch auf Englisch berührende Geschichten – mal witzig, mal selbstkritisch: »Ich will eine Geschichte erzählen, Emotionen erzeugen«, so der Newcomer der österreichischen Popmusik-Szene. »Hier beginnt Musik«.

16.4.2021

Fr | 19:00 Uhr

Wiener Konzerthaus
Mozart-Saal

JEUNESSE+ 18:00 Uhr

Seite 10

Young Masters Ensemble

Das **Young Masters**-Programm ist eine Kooperation der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien mit der Johann Sebastian Bach Musikschule.

»Young Masters«, das sind die talentiertesten und besten jungen Musiker*innen aus der gemeinsamen Talentebörse der Musikuniversität Wien und der Johann Sebastian Bach Musikschule. Als »Young Masters Ensemble« machen sie im In- und Ausland Furore und jetzt Station bei »music4u«.

JEUNESSE+ 18:00 Uhr

Seite 10

Get Ready!

Was junge Singer-Songwriter wie Wenzel Beck bewegt und wie sich Bands über Klassik, Drum'n'Bass und archaische Glockenspiel-Melodien neu erfinden, erfahrt ihr bei »Get ready!«, der interaktiven Einstimmung auf jedes »music4u«-Konzert mit den Künstler*innen des Abends.

Kostenlos für alle Besucher*innen von »music4u«, keine Zählkarten erforderlich.

ABO-PREISE FÜR 4 KONZERTE

Jugendliche (≤ 26)	EUR	59,-
Jeunesse Card (siehe Seite 12)	EUR	82,50
Erwachsene	EUR	100,-

MUSIK CAMPS 2020

**KINDERMUSIKCAMP
MARIAZELL
14. BIS 23. AUGUST 2020**
für 9- bis 14-Jährige

**ORCHESTERCAMP
ST. FLORIAN
27. JULI BIS 6. AUGUST 2020**
für 13- bis 20-Jährige

Follow us on



©Jeunesse 2020 . Fotos: Florian Voggeneder

Anmeldung & Infos

WWW.JEUNESSE.AT/CAMPS

KINDERMUSIKCAMP MARIAZELL

+43 1 505 63 56-15 . kindermusikcamp@jeunesse.at

ORCHESTERCAMP ST. FLORIAN

+43 1 505 63 56-19 . orchestercamp@jeunesse.at

jeunesse 
musik.erleben

Hauptsponsor



 Bundesministerium
Kunst, Kultur,
öffentlicher Dienst und Sport



Jeunesse & Schule



Nebenan

Musik zum Angreifen

Eine Konzertreihe für die Volksschulen in Wien

Als Jeunesse möchten wir möglichst viele junge Menschen mit Musik in Berührung bringen und sie dafür begeistern. Mit unserem seit 1998 erfolgreichen Musiktheater-Format **Musik zum Angreifen** bieten wir für die Primarstufe in Wien hochqualitative und altersadäquate Kinderkonzerte an. Interaktive Elemente, eine verspielte künstlerische Arbeitsweise und Themenbereiche, welche an die Lebenswelten des Zielpublikums angepasst sind, vermitteln Spaß und Freude an musikalischen Tätigkeiten.

Lassen Sie sich begeistern: Die Angebote für die Primarstufe in Wien finden Sie ab Juni 2020 auf unserer Website.

Weitere Informationen:

E-Mail mza@jeunesse.at

Web www.jeunesse.at/mza



Die Blumengeschichte

Schulkonzert+

Konzertprojekte für die Sekundarstufe II

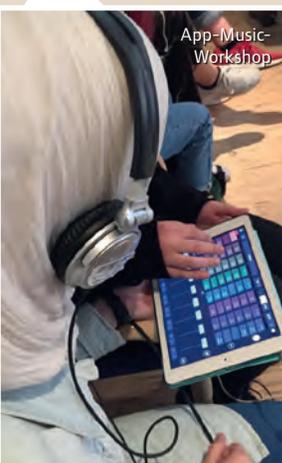
Mit **Schulkonzert+** haben wir ein umfassendes Format für Schulklassen der **9. bis 13. Schulstufe** ins Leben gerufen. Exzellente internationale Ensembles und Größen der österreichischen Kulturszene gestalten pro Schuljahr zwei Konzerte samt Künstler*innen-gesprächen und umfangreichen Begleitprogrammen zu spannenden Themenbereichen, die sich

auch fächerübergreifend erarbeiten lassen. In Zusammenarbeit mit wechselnden Kooperationspartnern bieten wir Schulklassen die Möglichkeit, die Inhalte der Konzertprogramme durch Workshops, Museumsbesuche, Unterrichtsmaterialien u. v. m. zu vertiefen.

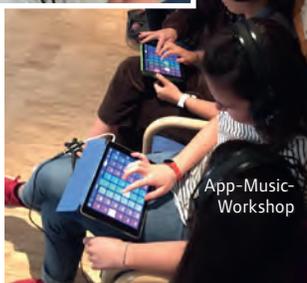
Weitere Informationen:

E-Mail schulkonzert@jeunesse.at

Web www.jeunesse.at/schulkonzert



App-Music-Workshop



App-Music-Workshop

**„Kunst
kann nicht
modern sein;
Kunst ist
urewig.“**

Egon Schiele



»Mit Musik wachsen«

Fördern Sie musik.erleben – von Anfang an!

Seit mehr als 70 Jahren arbeiten wir in der Jeunesse daran, die erste Erfahrung mit Musik unvergesslich zu machen. Kinder und Jugendliche in ihren Lebenswelten abzuholen und Musik umfassend zu vermitteln, ist dabei unser wichtigstes Anliegen.

Mit großer Neugierde beobachten wir im Rahmen unserer Kinder- musik- & OrchesterCamps die jüngsten Instrumentalist*innen

des Landes und begleiten die spannendsten Nachwuchsmusiker*innen auf ihrem Weg zu Ihnen, ihrem Publikum. Nicht selten erlebt die Jeunesse-Familie die ersten bedeutenden Auftritte einer langen Karriere.

Tragen Sie unsere Musikvermittlungsangebote für Kinder und Jugendliche, unsere MusikCamps und unsere Konzerte mit musikalischen Neu-entdeckungen mit!

Spendenkonto: Jeunesse - Musikalische Jugend Österreichs

Bank: Erste Bank

IBAN: AT02 2011 1296 4037 4421

Verwendungszweck: Vor- & Zuname + Geburtsdatum*



Ermöglichen Sie mit Ihrer Spende Kindern einzigartige Erlebnisse mit Musik und jungen Musiker*innen nachhaltige Chancen!

* Ihre Spende an die Jeunesse ist von der Steuer absetzbar. Wenn Sie beim Verwendungszweck neben Ihrem Vor- & Zunamen Ihr Geburtsdatum angeben, wird Ihre Spende automatisch steuerlich berücksichtigt. Damit erklären Sie sich auch mit der dafür notwendigen Datenübermittlung einverstanden.

Wie komme ich zu meinem Abo?

Bestellen Sie online unter www.jeunesse.at, schreiben Sie uns ein E-Mail, kommen Sie persönlich vorbei oder rufen Sie uns an:



Internet-Bestellungen

Wählen Sie auf unserer Website Ihr Abonnement und füllen Sie das Online-Bestellformular aus.
Web www.jeunesse.at



Schriftliche Bestellungen

Schreiben Sie uns ein E-Mail oder füllen Sie die Bestellkarte aus und senden Sie diese an das Jeunesse Kartenbüro.
E-Mail tickets@jeunesse.at



Jeunesse Kartenbüro

Bösendorferstraße 12, 1010 Wien
im Musikvereinsgebäude
Tel **+43 1 505 63 56**
Öffnungszeiten:
werktags, Mo–Fr, 10:00–18:30 Uhr
sowie Abendkassa 1 Stunde
vor Konzertbeginn

Bestellung

Die Kinder- und Jugendzyklen (Das klingende Wohnzimmer, Cinello, Triolino, Piccolo, Concertino, music4u) können **ab Mittwoch, 18. März 2020**, bestellt werden. Alle anderen Abonnements sind **ab Montag, 23. März 2020**, erhältlich. Bitte beachten Sie, dass Bestellungen bis 6. Mai 2020 nur schriftlich (online auf www.jeunesse.at, per E-Mail oder postalisch) entgegengenommen werden können. Ab dem 7. Mai 2020 nehmen wir Ihre Bestellung gerne persönlich in unserem Kartenbüro oder telefonisch entgegen. Abos werden nach Maßgabe der vorhandenen Plätze vergeben. Wir weisen darauf hin, dass wir die wunschgemäße Zuteilung von Abonnements nicht garantieren können, versuchen aber Ihre Wünsche bestmöglich zu berücksichtigen.

Preise

Der Abo-Grundpreis versteht sich als Bruttopreis und enthält die gesetzliche Umsatzsteuer. Druckfehler und einzelne Preisänderungen bleiben vorbehalten.

Jeunesse-Mitgliedschaft

Der Kauf eines Abonnements ist an die einfache Mitgliedschaft bei der Jeunesse gebunden. Der Mitgliedsbeitrag (im Abo-Preis enthalten) beträgt EUR 9,- pro Abonnement und ermöglicht das Vorkaufsrecht auf Einzelkarten. Auf Wunsch können Sie mit dem Erwerb einer **Jeunesse Card** Ihre Mitgliedschaft erweitern, viele Vorteile in Anspruch nehmen und gleichzeitig die zahlreichen Musikvermittlungsprojekte der Jeunesse unterstützen. Alle Informationen zu den **Jeunesse Cards** finden Sie auf den Seiten 12 bis 15.

Ermäßigungen

Kooperationsermäßigungen (z. B. Der Standard, Ö1 Club, Erste Bank) sind bei den jeweiligen Abos ausgewiesen und

gelten für maximal zwei Abonnements pro Zyklus. Ermäßigungen sind nicht kombinierbar und gelten nicht für Sonderaktionen. Bei der Abholung Ihres Abonnements bitten wir Sie, Ihre Berechtigung vorzuweisen (z. B. Erste Bank Debitkarte). Von Ermäßigungen ausgenommen sind die Zyklen Oper A+B, Resound Beethoven und Resound 20/21 sowie Theater an der Wien in der Kammeroper.

Jugend hat Vorrang

Konzertbesucher*innen **bis 26. Jahre** erhalten ihr Abonnement zum Jugendpreis. Nehmen Sie bitte einen Lichtbildausweis mit, wenn Sie eine Veranstaltung der Jeunesse mit einer Jugendkarte besuchen. Bei Bestellungen von Kinder- und Jugendabonnements müssen Namen und Geburtsdaten der bis zu 26-Jährigen angegeben werden. Wir behalten uns vor, Kinder- und Jugendabo-Bestellungen, die unseren Altersempfehlungen entsprechen, vorrangig zu bearbeiten.

Zahlungsarten NEU

Sie erhalten nach Bearbeitung Ihrer Bestellung die Abo-Rechnung per E-Mail bzw. per Post oder direkt im Kartenbüro (persönliche Abholung und Bestellung ab 7. Mai 2020). Sie können Ihr Abo bequem per Überweisung, per Kreditkarte oder bei Abholung bezahlen.

Zusendung | Abholung NEU

Bei der Abo-Bestellung können Sie zwischen eingeschriebener Zusendung der Abo-Karten per Post gegen eine Gebühr von EUR 4,- (kostenlos für Jeunesse-Card-Inhaber*innen) oder der persönlichen Abholung im Jeunesse-Kartenbüro ab 7. Mai 2020 wählen. **NEU: Bitte beachten Sie, dass Ihre Abo-Karten ab sofort nur mehr nach Zahlungseingang ausgegeben werden.**

Abonnement Bedingungen

Rollstuhlplätze

Wir weisen darauf hin, dass die Jeunesse bei einem Teil der Kooperationskonzerte keine Rollstuhlplätze in ihrem Kontingent verkaufen kann, deshalb ist die Buchung eines kompletten Abonnements nicht möglich. Wir ersuchen um Bestellung der gewünschten Einzelkonzerte per Telefon, E-Mail oder Post. Karten für Rollstuhlfahrer*innen und eine Begleitperson kosten pro Person und Veranstaltung je EUR 12,-.

Rückgabe | Ersatz

Die Rücknahme von Abonnements ist ausgeschlossen. Bei Verlust Ihrer Karten können Sie sich gegen eine Bearbeitungsgebühr von EUR 5,- (bei fixer Platzwahl) bzw. EUR 20,- (bei freier Platzwahl) ein Ersatzabonnement ausstellen lassen. Bei einer Konzertabsage werden in der Regel Ersatzkonzerte angeboten. Ist es uns bei einer Konzertabsage nicht möglich, ein Ersatzkonzert anzubieten, wird der Kartenpreis rückerstattet.

Tausch

Wenn Sie einen Termin Ihres Abonnements nicht wahrnehmen können, sind wir bemüht, Ihre Karten für eine Bearbeitungsgebühr von EUR 7,- gegen verfügbare gleichwertige Plätze in einem anderen Konzert derselben Saison zu tauschen. Ausgenommen sind die Zyklen Oper A+B, Resound Beethoven und Resound 20/21 sowie Theater an der Wien in der Kammeroper. Für den Tausch ist die Rückgabe der Originalkarten bis spätestens zwei Werktage vor dem Konzerttermin erforderlich.

Aufzahlung durch Erwachsene für Jugendkarten

Bei Nutzung einer Jugendkarte durch einen Erwachsenen muss die Preisdifferenz im Jeunesse Kartenbüro oder an der Jeunesse Abendkassa am jeweiligen Veranstaltungsort aufgezahlt werden. Karten für Veranstaltungen in der Wiener Volks- und Staatsoper können nicht in Erwachsenenkarten umgewandelt werden.

Bei unrechtmäßiger Verwendung behält sich die Jeunesse das Recht vor, die Preisdifferenz nachträglich einzuheben bzw. den Zutritt zu den Jeunesse-Veranstaltungen zu verweigern.

Hausordnung

Mit dem Kauf eines Abonnements bzw. einer Konzertkarte akzeptieren Sie die Hausordnung des jeweiligen Veranstaltungsorts. Unabhängig vom Veranstaltungsort gelten bei allen Jeunesse-Veranstaltungen folgende Bestimmungen:

Bild- und/oder Tonaufnahmen vor, während und nach der Vorstellung sind ohne Sondergenehmigung aus urheberrechtlichen Gründen untersagt. Bei Pressefoto-, TV- oder Filmaufnahmen sind Besucher*innen damit einverstanden, dass die von ihnen während oder im Zusammenhang mit der Veranstaltung gemachten Aufnahmen (Ton und Bild) ohne Vergütung im Rahmen der üblichen Auswertung verwendet werden dürfen.

Stören der Veranstaltung: Besucher*innen, die durch Alkohol oder sonstige Rauschmittel offensichtlich beeinträchtigt sind oder die Veranstaltung nachhaltig stören, können von den Mitarbeiter*innen der Jeunesse trotz gültiger Eintrittskarte und unter Ausschluss jeglicher Rückerstattungsansprüche am Eintritt gehindert bzw. des Veranstaltungsorts verwiesen werden.

Datenschutz

Unsere aktuellen Datenschutzbestimmungen finden Sie unter www.jeunesse.at/datenschutzerklaerung.

Sonstige Bestimmungen

Die Jeunesse behält sich vor, Ihnen im Konzert andere Plätze zuzuweisen, wenn es aus veranstaltungstechnischen Gründen erforderlich ist. Sollten nur Plätze in niedrigeren Preiskategorien verfügbar sein, wird die Differenz rückerstattet.

Der Weiterverkauf von ganzen Abonnements oder Einzelkarten ist ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung des Jeunesse Kartenbüros nicht gestattet. Die Jeunesse behält sich das Recht vor, den weiteren Verkauf von Karten bzw. den Zutritt zu Veranstaltungen bei ausstehender Zahlung trotz Zahlungserinnerung zu verweigern.

GLÜCK KANN MAN NICHT KAUFEN, EIN MUSIKERLEBNIS ABER SCHON. UND DAS IST JA PRAKTISCH DAS GLEICHE.

© Jeunesse 2020 · Fotos: GraphidBurger

Egal ob zum Geburtstag, Valentinstag, zur Hochzeit, zu Weihnachten oder einfach so: Schenken Sie einen Gutschein für eine Jeunesse-Veranstaltung. Erhältlich entweder online unter www.jeunesse.at/gutscheine oder in unserem Kartenbüro in Wien.



Jeunesse Kartenbüro

Bösendorferstraße 12 · 1010 Wien · im Musikvereinsgebäude
Mo – Fr, 10:00 – 18:30 Uhr · +43 1 505 63 56 · tickets@jeunesse.at

WWW.JEUNESSE.AT · Follow us on [f](https://www.facebook.com/jeunesseAT) [i](https://www.instagram.com/jeunesseAT)

Jeunesse
musik.erleben

Impressum

Redaktionsschluss 14. Februar 2020 . Änderungen vorbehalten

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger Musikalische Jugend Österreichs, Johannesgasse 16/3, 1010 Wien

Vollständiges Impressum www.jeunesse.at/impressum

Für den Inhalt verantwortlich Mag. Antonia Grüner und Mag. Alexandra Jachim, MAS

Redaktion Dr. Albert Seitlinger . Autorinnen und Autoren Dr. Albert Seitlinger . Mag. Harald Hebling (Oper A | B, Theater an der Wien in der Kammeroper)
Mag. Ute Pinter, MAS (JazzAlive!, Fast Forward, Jeunesse Special) . Mag. Alfred Solder (Orgel)

Projektleitung Dr. Albert Seitlinger . Christoph Tautscher, MSc . Grafik Max Hütter . Illustrationen Andrea Krizmanich . Druck Druckerei Walla GmbH, Wien

Hintergrund-Illustration Titelseiten Sarah Luger . Foto Kinder- & Jugendtitelseite Nancy Horowitz . Foto Titelseite Igor Ripak

Fotocredits (soweit bekannt) Alsop (Adriane White) . Amarcord Wien (Nancy Horowitz) . App-Music Workshop (Alexander Wieser) . April Verch Band (Parker J. Pfister) . Beck (Lukas Beck) . Bei Cinello (Igor Ripak) . Bei Concertino – Petruschka (Cornelia Kabur) . Bei music4u – Beck (Lukas Beck) . Bei Piccolo – Funky Currywurst Brothers (Gregor Centner) . Bei Triolino (Karolina Horner) . Blechaz (Marco Borggreve) . Canellakis (Mathias Bothor) . Cappella Gabetta (Holger Talinski) . Capuçon (Simon Fowler) . Carroll (Cody Bess) . Chernyshkov (Kasia Chmura) . Chernyshkov (privat) . Choi (Abostudio) . coro siamo (Leonardo Ramirez) . Das klingende Wohnzimmer (Igor Ripak) . Del Sal (unbekannt) . Denëve (SWR) . Die Blumengeschichte (Igor Ripak) . Die Kolophonistinnen (Nancy Horowitz) . Dudamel (Harald Hoffmann DG) . Duo Hofmaninger-Schwarz (Hans Klestorfer) . Duo Silverchord (Horacio Reyes Paez) . Eberle (Felix Broede) . Eggner Trio (Nancy Horowitz) . Faust (Felix Broede) . Federspiel (Maria Frodl) . Federspiel (Wolf-Dieter Grabner) . Fischer (Szilvia Csibi, Müpa Budapest) . Funky Currywurst Brothers (Gregor Centner) . Gasandji (Gaela Blandy) . Gerstein (Marco Borggreve) . Gesangskapelle Hermann (Alexander Gotter) . Hahn (Dana van Leeuwen, Decca) . Haydn Philharmonie (Nancy Horowitz) . Hiemetsberger (Theresa Pewal) . Hope (Bailey Davidson) . Jeunesse Community (iStock/filadendron) . Jeunesse MusikCamp (Florian Voggeneder) . Jeunesse Teamfoto (Igor Ripak) . Junge Deutsche Philharmonie (Achim Reissner) . Kogert (Lukas Beck) . Koma Saxo (Maarit Kytöharju) . König Karotte (Barbara Pálffy, Volksoper Wien) . L'Arpeggiata (Ruhrtriennale 2010 – Michael Ueffner) . L'Orfeo Barockorchester (wali.pix) . Labèque (Umberto Nicoletti) . Lamsma (Otto van den Toorn) . Latry (Deyan Parouchev HR) . Lehmkuhl (Sound & Picture Design) . Leonskaja (Julia Wesely) . Louie's Cage Percussion (Alan Lacuin) . Louie's Cage Percussion (Philine Hofmann) . Maaß (Edith Laurent-Neuhauser) . Malov (Julia Wesely) . Manacorda (Nikolaj Lund) . Mayr (Ingo Pertramer) . Moura (Frederico Martins) . Musikverein Wien (Wolf-Dieter Grabner) . NAMES (Andreas Hechenberger) . Nebenan (Igor Ripak) . Nylund (www.annas-foto.de) . Orozco-Estrada (Werner Kmetitsch) . Ott Selina (Oliver Kendl) . Ottensamer (Stefan Höderath) . Pahud (Warner Classics) . Pinter (Franz Jachim) . Pluhar (Marco Borggreve) . Plus-Minus Ensemble (Camille Blake) . Pogostkina (Felix Broede) . Rana (Simon Fowler) . Romeo et Juliette (Wiener Staatsoper, Michael Pöhn) . Russian National Youth Symphony Orchestra (Russian National Youth Symphony Orchestra) . Sáinz-Villegas (Lisa Mazzucco) . Saul (Monika Ritterhaus) . Selini Quartet (Damian Posse) . Signum Saxophone Quartet (Nadine Targiel) . Soltani (Holger Hager, DG) . STEGREIF.orchester (Roman Novitzky) . Sylvie Courvoisier Trio (Caroline Mardok) . Teimel (Stephan Polzer) . Tree (Severin Koller) . Trio Artio (Franz Jachim) . Trio Pablo Sáinz-Villegas (Tribony Goicoechea) . Urbanski (Marco Borggreve) . Vila Madalena (Vila Madalena Music) . Viotti (Antoine Saito – Orchestre Symphonique de Montréal) . Vogl (Stefan Wiltschegg) . Waseda Symphony Orchestra (Athushi Yokota) . Wasserturm außen (Wiener Wasser Zinner) . Wasserturm innen (PID Christian Fürthner) . Wiener Konzerthaus (Lukas Beck) . Wiener Singakademie (Nina Tschavoll) . Wör (Wör) . Zürcher Kammerorchester (Sandro Diener)

ORF. WIE WIR.

WENN
SIE BEI
FLAMENCO
NICHT
AN EINEN
VOGEL
DENKEN

ORF 
Kultur und Information

Mehr Kultur und Information
unter tv.ORF.at/ORFdrei und im ORF-III-Newsletter:
Einfach anmelden unter ORFdrei.insider.ORF.at

DIENSTAG
KUNST UND KULTUR